

Der aus der sozialdemokratischen Partei ausgetretene und so dann ausgeschlossene Buchdruckereibesitzer Werner in Berlin zeigt an, daß er aus der Firma, deren Mitinhaber er bisher gewesen, ausgeschieden ist, um nicht andere unter den Folgen seines Vorgebens leben zu lassen. Damals hatte Herr Werner wohl Urtrechte gehabt, eine Befolzung seines Gesetzes durch die offizielle Sozialdemokratie zu befürchten.

Vor dem Gericht in Stettin fand die Verhandlung über den Untergang des Salomon-Kaddamiers Erzbauen statt, der auf der Straße am 21. Juli nach Dertingdorf zwischen Strelitzberg-Baute und Briesnitz am 21. Juli zu Grunde gegangen. Der Reichskommissar, Gouverneur a. D. Werner sprach sich darin aus, daß der "Erzbau" unweisbar auf Briesnitz-Riff gescheitert sei. Die Schuld davon falle dem Kapitän Jäger des "Erzbauens" zu, der hierdurch sowohl, wie durch sein Verhalten nach dem Grundsatz des Mongels an den zur Ausübung des Schiffsgewerbes notwendigen Eigenschaften deutlich dokumentiert habe. An dem Tage der drei bei dem Unfall ertrunkenen Personen sei Kapitän Jäger dagegen unvorsichtig. Der Antrag des Reichskommissars ging darin, Kapitän Jäger das Patent als Schiffer zu entziehen, das als Steuermann zu belassen. Das Gericht entschied diesen Antrag gemäß. Der Vorsitzende des Gerichtes, der Sprach sehr schwierig geworden sei, da es sich hielte um einen sehr tüchtigen, braven Kapitän hande.

Das Militärgericht zu Würzburg verurteilte den Sergeanten Guttmann vom 1. Chevauleger-Regiment, welcher den Gemeinen Heilig Geist mit saltem Wasser wusch und überzeugte sich, daß Heilig stimmte, zu sechs Monaten Gefängnis und Degradation.

Die Kostensumme, die der in Eriut abgeholte sozialdemokratische Parteitag erfordert hat, ist eine recht artige. Es waren und 20 Abgeordnete anwesend, die für den Tag je 9 Pf. Tagesgeldern bezogen. Da nun der Parteitag nicht lange gedauert hat, so ergibt das allein die Summe von 18.000 M. Zu diesem Betrage kommen noch die Kosten für die Reise der Abgeordneten, für Saalmiete, für Druckkosten und Porto &c.

Infolge eines Spezialfusses haben die Vetter der Schulen in Königsberg eine Regierungserlaubnis erhalten, welche es ihnen gestattet, ein wachtlames Auge auf die Verbreitung sozialdemokratischer Schriften unter Schülern zu haben und vorzunehmen, falls die angekündigten Schritte zu konstatiieren und behutsam weiterzuhandeln.

Der Handelsmann Wennebold aus Sowineinde war am 6. Februar d. J. wegen Verleumdung einer Motorfirma Starling zum Freiheitszug in einem Jahr Freiheit auf Grund der Anklage dieser Frau verurtheilt worden. Er wurde sofort in Haft genommen. Seinen Beweisen gelang es, Beweise zu sammeln, durch welche die Auslage der Frau S. völlig an Glaubwürdigkeit verlor. V. der sechs Monate seiner Strafe verbüßt hatte, wurde aus der Haft entlassen und im Wiederaufnahmeverfahren von der Staatsanwaltschaft freigesprochen.

Angesichts der fortgesetzten Streitübungen, welche aus sehr leicht begreiflichen Gründen an der Öffnung über die Reise des Grafen vertrieben werden, stellt die "Königl. Sig." nochmals auf Grund zweckmäßiger Erklärungen fest, daß auch nicht das geringste Anzeichen vorliegt, welches den Schluss rechtfertigen könnte, daß der Kaiser von Hessen seine Strafe verbüßt hätte, wurde aus der Haft entlassen und im Wiederaufnahmeverfahren von der Staatsanwaltschaft freigesprochen.

Angesichts der fortgesetzten Streitübungen, welche aus sehr leicht begreiflichen Gründen an der Öffnung über die Reise des Grafen vertrieben werden, stellt die "Königl. Sig." nochmals auf Grund zweckmäßiger Erklärungen fest, daß auch nicht das geringste Anzeichen vorliegt, welches den Schluss rechtfertigen könnte, daß der Kaiser von Hessen seine Strafe verbüßt hätte, wurde aus der Haft entlassen und im Wiederaufnahmeverfahren von der Staatsanwaltschaft freigesprochen.

Österreich. Bei der Einführung des neuen Rektors der Wiener Universität, Professor Exner, hielt dieser einen Vortrag über "politische Bildung", in welchem er u. a. folgendes ausführte: "Unter hochgebildeten Jahrhunderten ist es im Besonderen auch ein politisch gebildetes Jahrhundert? Die Antwort, welche ich nach dieser Überzeugung zu geben habe, lautet: Unsere Zeit zählt in ein Jahrhundert blühender, naturwissenschaftlicher, aber kümmerlicher und zurückgewichener politischer Bildung. Ich behaupte, daß durch die glanzvoll wachsende naturwissenschaftliche Bildung der Geist der heutigen europäischen Gesellschaft so einzigartig erfüllt und in Anspruch genommen ist, daß als Folge-Ergebnis ein empfindliches Ausmaß des politischen Sinnes, in weiten Schichten bis zur vollen politischen Unbildung eingetreten ist. Die einzigartige Bildung des Geistes in naturwissenschaftlichen Denkschäften bildet den Kopf des 19. Jahrhunderts. Es steht nichts mit der politischen Bildung des Durchschnittsmannes. Aber eine Wendung der Dinge bereitet sich vor; in der wissenschaftlichen Welt tritt die historisch-politische Richtung wieder mutig hervor. Und nun sieht auch der politische Sinn in der Bevölkerung nicht mehr anfangs des nach langer Stützung entstandenen öffentlichen Lebens, angeföhrt gewaltiger politischer Schlägen durch große Staatsmänner im Dienste vorwärts Ideen, angeföhrt endlich der reinen politischen Probleme, mit welchen der Sozialismus an das Thor des 20. Jahrhunderts klopft, von welchem Jeder fühlt, daß nur eine höchste Anpassung politischer Kraft und Einsicht die Ausgabe bewältigen wird, den vierten Stand ohne tödliche Kritik dem Staatskörper organisch einzutragen?" Dieses 20. Jahrhundert, an dessen Schwelle wir stehen, wird ein politisches Jahrhundert sein. Wer ihm gewachsen sein will, wird politische Bildung bedürfen". Mit Wärme trat Exner auch für das Festhalten am Gymnasium als dem einzigen Zugang zur Universität und an der altslawischen Grundlage der Bildung aus Hochschulen ein.

Der Sektionsrat im Handelsministerium in Wien, Czeledorowsky, wurde bei der Erprobung einer Tochterlinie in Bregenz vom Antreiber erschlagen und sofort getötet.

Ungarn. Im Verlaufe der vorgezogenen Abgeordnetenversammlung in Budapest bewegten sich die Abgeordneten Rákóz und Bolyai zu dem Justizminister, um diesen Namens des Abgeordneten Horowitz zu erhalten, einige Anhänger in seiner Tasse zuvor gehaltenen Niede, durch die Horowitz sich persönlich verteidigte, zu erklären. Da der Justizminister sich weigerte, eine öffentlich im Abgeordnetenkabinett gehaltene Niede privat zu erklären, verlangten die Abgeordneten Rákóz und Bolyai schriftliche Genehmigung. Die Auslegung der Differenz wurde aber nicht ausdrücklich als mit den Fassien befreit, und so scheint die Beilegung durch Kartellträger nicht ausreichend zu sein.

Frankreich. Der Besuch des französischen Regierung, den Erzbischof von Alz, Gouy-Soulard, wegen seines Schreibens an den Kultusminister Galliher vor dem hierfür allein zuständigen Pariser Appellationshof vor Verantwortung zu ziehen, wird auf den Kriegsminister Freycinet aufgegriffen, der ihn im Ministerialrat gegen den verächtlichen Präsidenten Carnot durchsetzt habe. Die Stellen, welche der Anklage zu Grunde gelegt werden, lauten: "Sie hätten Besuch zu tun, als sich zu beeilen, uns einen Brief zu schreiben, der ein trauriger und gehässiger Widerricht ist." Der Friede ist zuweilen auf ihren Lippen, aber Hoff und Verfolgung durchdringen immer ihre Handlungen, weil die Freimaurer, die älteste Tochter des Satans, herrscht und bestimmt." Erzbischof Gouy-Soulard galt hier für einen der ausgeschlagenesten Krieger und stand bei der Regierung in hohem Ansehen. Eine ähnliche Anklage wurde im Jahre 1880 gegen den Bischof von Valence, Cotton, erhoben, der an die damaligen Unterstaatssekretäre Galliher und Gonfiant einen Brief gerichtet hatte, in dem ebenso Befreiungen gefunden wurden. Der Appellhof sprach jedoch den Angeklagten frei.

Der Erzbischof von Alz richtete ein neues Schreiben an den Minister Galliher, worin er erklärt, er habe von seinem ersten Schreiben kein Wort zurückzunehmen. Es enthalte keine Beleidigung der Regierung, sondern bloß die Zurückweisung der unbefugten Einmischung des Ministers in städtische Angelegenheiten. Die Regierung lasse in ihren Zeitungen alle Freiheit der Presse beibehalten und habe daher auf die Achtung oder Höflichkeit der Kirchenfürsten keinen Anspruch. Bezüglich der Pilgerabfahrt erklärt der Erzbischof, er werde in ihrer Organisation nur das katholische Interesse, niemals aber eine Meinung der Regierung beachten.

In den Wandelsungen der Kommer in Paris verlautete, die Regierung werde, solls der Papst die Auslegung der Erzböfe gegen die Staatsgewalt nicht ausdrücklich missbilligt, selbst die Aufführung des Concordat sowie der französischen Polizei beim Patriarchen beauftragen. Der Rundschau-Kreis hatte eine längere Unterredung mit Abbot.

Der Erzbischof von Alz soll vom Papst ein Schreiben erhalten haben, in welchem es heißt, er könne die gehässigen, vorher bedrohten Attentate gegen die Böfe in Rom nur gelähmen; der Erzbischof möge fortfahren, mit aller Kraft für die Kirche zu kämpfen.

Italien. Der Unterstaatssekretär im Finanzministerium, Sallustio, teilte mit, daß die Tarifverhandlungen zwischen Italien und Deutschland zu einem definitiven günstigen Abschluß gelangt sind.

Dänemark. Eine erstaunliche Begebenheit ereignete sich in Copenhagen während der Mathematikstunde, welche Prince Carl, der Sohn des kleinen Kreide, erhielt. Sein Lehrer, der Hauptmann Gaffier, fiel während des Unterrichtes plötzlich tot in die Bewußtlosigkeit. — Die Herren Sherwood und Elsman geben ihren zweiten Beethoven-Sonaten-Abend Montag, den 9. Oktober.

Preußen. Der Finanzminister Wagnerschmidt legte dem Staatsrat einen Gesetzentwurf vor, wonach während des ganzen Jahres 1892 den sämtlichen Staatsbeamten das Gehalt um 1 Prozent zu Gunsten der nachleidenden Provinzen gefügt werden soll.

Die Kunst. Die Bahn-Gesellschaft beansprucht ohne Rennitierung der Krone die Herausgabe neuer Obligationen für den Bau eines zweiten Gleises und einer neuen Linie Kursk-Wronieck.

Das neue Judengesetz, welches im Januar nächsten Jahres veröffentlicht wird, dürfte unter Aufrechterhaltung der bisherigen allgemeinen Beschrankungen denjenigen Juden, welche ihrer Pflichtpflicht im heiligen Lande genügen haben, alle Rechte der einzelnen Unterthanen zuerkennen und ihnen gestatten, überall zu wohnen und ein Gewerbe ausüben zu können.

Türkei. Der berühmte Bandit Abbas macht wieder von sich reden; dieser Tage ist, wie kurz gemeldet wurde, der Alte Abdemar Sabalan, juristischer Berater der Russischen Gesandtschaft in Konstantinopel, auf seiner Reise in San Stefano, dem historischen Ort, in welchem der Frieden von 1878 zwischen Russen und Türken unterzeichnet wurde, durch den Männer und seine Kinder getötet worden. Es spricht nicht gerade für die Energie der türkischen Behörden, wenn derartiges direkt vor den Thoren der Hauptstadt geschehen kann, noch dazu unmittelbar nach den fatalen Tagen.

Allein Banning hat diesen Saban nicht, sie lebt sich mit Piero aus.

Piero will nun den Sohn als Edessenschen getrennt.

Angela, die Blutrede an Piero ausüben, doch Banning will sich darüber beschweren und die für Piero berechnete Regel nicht Banning widerstehen.

Die Gewalt des Eintritts wird von bei Wagner und das Gesetz ist noch nicht in den Untergang der tragischen, überzeugt sich schließlich Handlung des Stückes bildet. Der alte Vater der Bannina ist von Piero, ihrem Geliebten, ermordet worden und sterbend nimmt der Vater seiner Tochter den Schwur der Blutrede ab.

Alein Banning hat diesen Saban nicht, sie lebt sich mit Piero aus.

Piero will nun den Sohn als Edessenschen getrennt.

Die Gewalt des Eintritts wird von bei Wagner und das Gesetz ist noch nicht in den Untergang der tragischen, überzeugt sich schließlich Handlung des Stückes bildet. Der alte Vater der Bannina ist von Piero, ihrem Geliebten, ermordet worden und sterbend nimmt der Vater seiner Tochter den Schwur der Blutrede ab.

Alein Banning hat diesen Saban nicht, sie lebt sich mit Piero aus.

Piero will nun den Sohn als Edessenschen getrennt.

Die Gewalt des Eintritts wird von bei Wagner und das Gesetz ist noch nicht in den Untergang der tragischen, überzeugt sich schließlich Handlung des Stückes bildet. Der alte Vater der Bannina ist von Piero, ihrem Geliebten, ermordet worden und sterbend nimmt der Vater seiner Tochter den Schwur der Blutrede ab.

Alein Banning hat diesen Saban nicht, sie lebt sich mit Piero aus.

Piero will nun den Sohn als Edessenschen getrennt.

Die Gewalt des Eintritts wird von bei Wagner und das Gesetz ist noch nicht in den Untergang der tragischen, überzeugt sich schließlich Handlung des Stückes bildet. Der alte Vater der Bannina ist von Piero, ihrem Geliebten, ermordet worden und sterbend nimmt der Vater seiner Tochter den Schwur der Blutrede ab.

Alein Banning hat diesen Saban nicht, sie lebt sich mit Piero aus.

Piero will nun den Sohn als Edessenschen getrennt.

Die Gewalt des Eintritts wird von bei Wagner und das Gesetz ist noch nicht in den Untergang der tragischen, überzeugt sich schließlich Handlung des Stückes bildet. Der alte Vater der Bannina ist von Piero, ihrem Geliebten, ermordet worden und sterbend nimmt der Vater seiner Tochter den Schwur der Blutrede ab.

Alein Banning hat diesen Saban nicht, sie lebt sich mit Piero aus.

Piero will nun den Sohn als Edessenschen getrennt.

Die Gewalt des Eintritts wird von bei Wagner und das Gesetz ist noch nicht in den Untergang der tragischen, überzeugt sich schließlich Handlung des Stückes bildet. Der alte Vater der Bannina ist von Piero, ihrem Geliebten, ermordet worden und sterbend nimmt der Vater seiner Tochter den Schwur der Blutrede ab.

Alein Banning hat diesen Saban nicht, sie lebt sich mit Piero aus.

Piero will nun den Sohn als Edessenschen getrennt.

Die Gewalt des Eintritts wird von bei Wagner und das Gesetz ist noch nicht in den Untergang der tragischen, überzeugt sich schließlich Handlung des Stückes bildet. Der alte Vater der Bannina ist von Piero, ihrem Geliebten, ermordet worden und sterbend nimmt der Vater seiner Tochter den Schwur der Blutrede ab.

Alein Banning hat diesen Saban nicht, sie lebt sich mit Piero aus.

Piero will nun den Sohn als Edessenschen getrennt.

Die Gewalt des Eintritts wird von bei Wagner und das Gesetz ist noch nicht in den Untergang der tragischen, überzeugt sich schließlich Handlung des Stückes bildet. Der alte Vater der Bannina ist von Piero, ihrem Geliebten, ermordet worden und sterbend nimmt der Vater seiner Tochter den Schwur der Blutrede ab.

Alein Banning hat diesen Saban nicht, sie lebt sich mit Piero aus.

Piero will nun den Sohn als Edessenschen getrennt.

Die Gewalt des Eintritts wird von bei Wagner und das Gesetz ist noch nicht in den Untergang der tragischen, überzeugt sich schließlich Handlung des Stückes bildet. Der alte Vater der Bannina ist von Piero, ihrem Geliebten, ermordet worden und sterbend nimmt der Vater seiner Tochter den Schwur der Blutrede ab.

Alein Banning hat diesen Saban nicht, sie lebt sich mit Piero aus.

Piero will nun den Sohn als Edessenschen getrennt.

Die Gewalt des Eintritts wird von bei Wagner und das Gesetz ist noch nicht in den Untergang der tragischen, überzeugt sich schließlich Handlung des Stückes bildet. Der alte Vater der Bannina ist von Piero, ihrem Geliebten, ermordet worden und sterbend nimmt der Vater seiner Tochter den Schwur der Blutrede ab.

Alein Banning hat diesen Saban nicht, sie lebt sich mit Piero aus.

Piero will nun den Sohn als Edessenschen getrennt.

Die Gewalt des Eintritts wird von bei Wagner und das Gesetz ist noch nicht in den Untergang der tragischen, überzeugt sich schließlich Handlung des Stückes bildet. Der alte Vater der Bannina ist von Piero, ihrem Geliebten, ermordet worden und sterbend nimmt der Vater seiner Tochter den Schwur der Blutrede ab.

Alein Banning hat diesen Saban nicht, sie lebt sich mit Piero aus.

Piero will nun den Sohn als Edessenschen getrennt.

Die Gewalt des Eintritts wird von bei Wagner und das Gesetz ist noch nicht in den Untergang der tragischen, überzeugt sich schließlich Handlung des Stückes bildet. Der alte Vater der Bannina ist von Piero, ihrem Geliebten, ermordet worden und sterbend nimmt der Vater seiner Tochter den Schwur der Blutrede ab.

Alein Banning hat diesen Saban nicht, sie lebt sich mit Piero aus.

Piero will nun den Sohn als Edessenschen getrennt.

Die Gewalt des Eintritts wird von bei Wagner und das Gesetz ist noch nicht in den Untergang der tragischen, überzeugt sich schließlich Handlung des Stückes bildet. Der alte Vater der Bannina ist von Piero, ihrem Geliebten, ermordet worden und sterbend nimmt der Vater seiner Tochter den Schwur der Blutrede ab.

Alein Banning hat diesen Saban nicht, sie lebt sich mit Piero aus.

Piero will nun den Sohn als Edessenschen getrennt.

Die Gewalt des Eintritts wird von bei Wagner und das Gesetz ist noch nicht in den Untergang der tragischen, überzeugt sich schließlich Handlung des Stückes bildet. Der alte Vater der Bannina ist von Piero, ihrem Geliebten, ermordet worden und sterbend nimmt der Vater seiner Tochter den Schwur der Blutrede ab.

Alein Banning hat diesen Saban nicht, sie lebt sich mit Piero aus.

Piero will nun den Sohn als Edessenschen getrennt.

Die Gewalt des Eintritts wird von bei Wagner und das Gesetz ist noch nicht in den Untergang der tragischen, überzeugt sich schließlich Handlung des Stückes bildet. Der alte Vater der Bannina ist von Piero, ihrem Geliebten, ermordet worden und sterbend nimmt der Vater seiner Tochter den Schwur der Blutrede ab.

Alein Banning hat diesen Saban nicht, sie lebt sich mit Piero aus.

Piero will nun den Sohn als Edessenschen getrennt.

Die Gewalt des Eintritts wird von bei Wagner und das Gesetz ist noch nicht in den Untergang der tragischen, überzeugt sich schließlich Handlung des Stückes bildet. Der alte Vater der Bannina ist von Piero, ihrem Geliebten, ermordet worden und sterbend nimmt der Vater seiner Tochter den Schwur der Blutrede ab.

Alein Banning hat diesen Saban nicht, sie lebt sich mit Piero aus.

Piero will nun den Sohn als Edessenschen getrennt.

Die Gewalt des Eintritts wird von bei Wagner und das Gesetz ist noch nicht in den Untergang der tragischen, überzeugt sich schließlich Handlung des Stückes bildet. Der alte Vater der Bannina ist von Piero, ihrem Geliebten, ermordet worden und sterbend nimmt der Vater seiner Tochter den Schwur der Blutrede ab.

Alein Banning hat diesen Saban nicht, sie lebt sich mit Piero aus.

Piero will nun den Sohn als Edessenschen

Die Verlobung ihrer Tochter **Elli** mit Herrn **Paul Uhlich**, Procurist der Dresdner Bau-Gesellschaft, Dresden, beschreibt sich hierdurch anzugeben
Eilenberg, S.A., im October 1891

Panmeister Aug. Huzelmann und Frau geb. Selle,

**Elli Huzelmann
Paul Uhlich
Verlobte.**

Eilenberg, S.A.

Dresden.

Todes-Anzeige.

Heute Morgen 12 Uhr entstieß sanft nach längeren Leidern unter herzensguter Vater, Schwieger- und Großvater,
Herr

Karl Hermann Meißner.

Dies allen threibenden Freunden und Bekannten zur Nachricht.

Die trauernden Hinterlassenen.

Billnitz, Sachsenwald, Dresden.

Die Beerdigung findet Dienstag den 27. October, Nachmittags 3 Uhr, vom Trauerhaus aus statt.

Lieben Freunden und Freunden wünschen nur hierdurch die ihm geliebte Wittheit von dem vorigen und unverwirrten Heimgange unseres geliebten Gatten, Vaters, Großvaters und Bruders, des

Herren Privatus

Alexander Gustav Richter.

Die Beerdigung findet Dienstag den 27. October, Nachmittags 3 Uhr, vom Trauerhaus, Schäferstraße Nr. 51, aus statt.

Die trauernden Hinterlassenen.

Dresden, den 24. October 1891.

Heute früh 12 Uhr entstieß sanft unter guter, treuhender Vater und Gattin, Herr

Gustav Adolph Schmole,

Baumeister, im Alter von 60 Jahren, wos hiermit diesbezüglich anzeigt

Clara Schmole geb. Grüner

nebst Kindern.

Zangebrück, den 24. October 1891.

Sonnabend früh 7 Uhr starb unter guter Vater

Wilhelm Eduard Kühne,

Schreib- und Zeichenlehrer des Königl. Lehrerinnen-Seminars zu Dresden.

Dies zeigen diesbezüglich an **N. Kühne** und **C. Kühne**. Die Beerdigung findet Dienstag den 27. d. W. Nachmittags 3 Uhr von der Halle des Dörfelner Friedhofs aus statt.

Für die beim Hinbrechen unseres innig geliebten Gatten und Vaters, des Herren **Kendall**

August Immanuel Weyrauch.

entgegengebrachten vielseitigen Beweise der berühmten Weihnahe und für die zahlreiche und ehrende Begleitung zu einer leichten Ruhestätte hogen hierdurch unsern innigsten Dank

die Trauernden Hinterbliebenen.

Treuen, Magdeburg, Überhau, Tiefenbach,

Dresden, den 23. October 1891.

Wiege, Altar, Grab.

Geborene: Eine Tochter: Dr. Hein. Schwedt.

Verlobt: Johanna Breitbach-der, Dobeln, mit Louis Bernhard Endemann, Bremen. Margaretha Wagner mit Reichsritter Dr. phil. Gott. Ganz, Weissenfels.

Aufgeboten: Handarbeiterin A. Boltmann mit J. M. A. L. von Döbeln, nebst Adler. Dr. Schneider J. A. Richter mit A. Z. Schneider, Dienstmeister. D. Strangenhofmutter A. A. Hartmann mit W. Schäfer, Schneidemutter D. Kärtnerf. H. H. Reude mit M. E. Böhme, Dienstmeister. D. Königl. Haussdienner C. L. A. Kärtner mit C. G. Löbe, Haussdiert. D. Schrankträger A. Schulze mit C. W. verw. Städter geb. Wahl, Bergmann. D. Kärtnerf. E. E. Becker mit M. A. Stellfeld, Werdeverleher. D. Schneideknecht A. Beckert mit R. A. M. Hamm, Baugewerkschaffent. D. Brixon G. M. Jordan mit H. E. Bannasch, Gärtnereibesitzer. D. Standard H. A. Edward mit L. M. verw. Hamm, gleichzeitig geb. Böhme. D. Instrumentenmacher A. A. Marx mit C. E. Beger, Königl. Schlosswirt. D. Brixon, E. G. Lünken mit A. B. Beyer, Konzert-Gehilfe. Chemnitz, Buchhandlungsgesell. Chemnitz, Buchhandlungsgesell. G. H. Maibach mit C. E. A. Eitel, Papiermacher. D. Künker, E. G. Körner mit F. A. Kärtner, Schneidermeister. D. Badermeister A. B. Grafe mit A. B. verw. Bader, geb. Schöne, Kürschner. D. Königl. Stadtgebäudet. E. B. Ulrich mit A. B. B. John, Tafelfertiger. D. Landwirtschaftsgehilfen C. A. Gentlich mit A. Lüdke, Wirthschaftsbesitzer. Steleien. Eisenbaumeister A. F. Holzapfel, Tiefenbach, mit A. E. Bäuerle, Haushaltmeister. D. Landwirt. A. Müller mit A. M. Oberlein, Gutsbesitzer. D.

Eheleichtungen: Richard Preyer, Neu-Kuppin, in Margaretha Thümmer, Nethen, Nebenstand Dr. Georg Jahr, Dresden.

mit Dorothy Ratten, Rittergut Rothenburg-Berthelsdorf

Die Geburt eines strammen Mädchens

jetzt bestehend an Leipzig, d. 22. October 1891.
Emil Rudolph,
Helene Rudolph
geb. Daubius.

Die Verlobung meiner Tochter

Therese mit dem Arbeitlichen

Herrn **Arwed Rossbach**,

gal. Sohn, Barmuth in Leipzig,

bedieb ich mich ergebenst anzugeben.

October 1891.

Gustav Sembratzki

zu Polnischen bei Fürsten-

walde a. Trept.

Therese Sembratzki

Arwed Rossbach

Verlobte.

Allen Verwandten u. Bekannten die traurige Nachricht, daß heute Nacht 12 Uhr unter heiligster

Curt

nach langen schweren Leidern sanft entstiegen ist.

Blauen b. Dresden, am

21. October 1891.

Die trauernden Eltern

Gustav Müller

und Frau, geb. Dast.

Allen Freunden u. Bekannten die traurige Nachricht, daß unter

lieber guter Mann und Vater, der

Wilhelm Heindrichs,

nach langen schweren Leidern im

36. Lebensjahr heute früh 5 Uhr verstorben ist.

Freude keiner Weise!

Die trauernde Witwe

Bertha Heindrichs geb. Wel-

lendorf nebst Kindern.

Gütow, den 23. Oct. 1891.

Am Donnerstag d. 22. Oct. Mittags 1 Uhr entschlief sanft nach schwerem Leiden unserer lieb gewidmeten Mann, Sohn und Bruder, der

**Restaurateur
Eduard
Friedrich**,

im 45. Lebensjahr. Dies

zeigt siebzehn Jahre im Namen

der Unternehmung an.

Berlin, d. 23. Oct. 1891.

Witwe **Selma Friedrich**

geb. Vogel.

Die Beerdigung findet am

Sonntag, den 25. October

Nachmittags 4 Uhr von der

Leichenhalle der Friedens-

Werderschen Straße auf den

neuen Petruslemer Friedhof

statt.

**Bugelaufen
junger schwarzer Hund,**
weiß ges. Louisestraße 61.

Verloren ein Medaillon von einer Uhrfette.

Ges. Bel. abzug. Louisestraße 13.3.

Metallschleifer sucht ein Past & Folger, Streichen, J.-Straße.

Tüchtige Roller mit Wickelmacherinnen bei dauerhafter Arbeit sofort gesucht. Glattei u. Cigarettenfabrik G. Schenker, Georgplatz 1.

Ein Arbeitsmädchen und eine geübte Mädelin wird zum sofortigen Auftritt gesucht.

Leinenstrasse 25. Seiterin.

Eine geübte Maschinen-

strickerin wird gesucht.

zu melden bei 21. Steeleberg.

18. 2. Ende.

Günstliche Lebendin für Johann-

stadt gesucht. Off. erb. unter Q.

K. 701 Exped. d. Blattes.

Geacht gebild. Fräulein als

Gefäßhälterin für jung.

Dame Am See 21. Et.

Ein tüchtiger

Liedermeister

wird von einem älteren Männer-

gesangverein gesucht. Werthe

am Mittwoch 21. November 27. 1891

erbetet.

Wer sofort oder später kündigt sich

für mein Progengeschäft

einen neuen

Lehrling.

Johannes Fürtner,

Umaile 1.

Aufwartung.

Jünger. Mädchens früh 6—9 Uhr

gesucht Trompetenstraße 11.

Kl. 11. Et. rechts

Gejagt!

Ein zweit. Stubenmädchen, w

auch nahen, sowie ein fröhliches

Arbeitsmädchen, d. gut wachen u.

platten kann, werden zum 1. Nov.

auszuruchen gesucht. Ade. und za

richt. an dr. Sophie Eschenbach,

Teplitz, Böhmen.

Gesucht ein

Oberschweizer

für 100 Stück Binden, welches

auch die Hilfsmännerchen stellt.

Off. mit Forderung und zu richten

an Metzgermeister Vibran,

Wendhausen bei Hirschfelde.

Für Buchhaltung und

Correspondenz

wird ein tüchtiger junger Mann

gesucht. Bewerber a. Expeditionen brachte bevorzugt.

Off. werden mit Q. K. 712 von der Exped. d. Blatt. entgegengenommen.

Ein in Hannover-Stadt und

Umgegend gut eingeschultes

Cigarren-

Agentur-Geschäft

wünscht noch die Verleihung einer

exoten, leichtfertig, aber mit ob-

solider Eigentümlichkeit zu über-

nehmen. Gefall. Exped. unter M. N. M. 1436 Exped. d. Blatt.

Farben-

<b

Restaurant Marschner
Landhausstrasse.
Biere grossartig.

Rehbock-Schänke.

PRIVAT
BESPRECHUNGEN

Artillerie,
Militär-Verein

Dienstag den 3. November c.
Abends 8 Uhr.

Familienabend
belebend im Concert, Vorträgen u. Ball,
im Odium-Garten. 3. Eintrittskarten ab 30 Pf. für die
Mitglieder und deren Angehörige
und in den nächsten Sonnabend den
1. November bekannt zu gebenden
Besitztümern zu entnehmen.
Der Vorstand.

Christlich-socialer Verein.
Wir bitten unsere Mitglieder
und alle Gemeindemitglieder,
unsern bisherigen bewährten Land-
tag abgeordneten

Herren
Stadtrath Glaesermeister

Wetzlich
einfachmäig wieder zu wählen
Verein Gewerbetreibender Dresdens.
Montag den 16. Oktober 1891.
Abends 8½ Uhr.

Veranstaltung
im Wiener Garten, Mar-
quise rechts. **Vortrag** von
Herrn Archidiacon Dr. Schmidt:
„Einiges über die praktische Er-
ziehung unserer Söhne u. Töchter“
Gebärdliches — Trägeln.
Gäste haben Zutritt.
Der Vorstand.

Hausmänn. Verein „Hansa“
Die Anmeldung zur Versammlung am
dopp. Buchstaben muss bis
spätestens zum 30. Oktober in d.
Geschäftsstelle Wilsdrufferstr. 35, I.
erfolgen.

Allgem. Hand- werker- Verein zu Dresden.
Montag den 26. Oktober.
Abends 8 Uhr, im großen Saale der „Drei
Raben“ (Eingang Moritzstr.
oder Am See).

Tages-Ordnung:
1. Allgemeine und geschäftliche
Mittheilungen.
2. Vortrag des Herrn Schul-
direktor Emil Rudolf aus
Chemnitz: „Der Meister in
Schüler“ Lied von der
Mode.
3. Stadtverordnetenkabinett.
4. Technische Neuheiten.
Montag den 2. Novbr.
im gr. Saale der „Drei Raben“
Jahres-Hauptversammlung.
Neuwahl der sogenanngemäß
angesehenden Vorstände und
Ausichtshüntner.
Der Vorstand.

Erinnerung,
Verein ehemal. Schüler der Schule
zu Rath und That.

Art. 985 im „Invalidendank“
Dresden erscheint.

Chorgesang-
Berlin, welches unter furchtiger
Leitung Geist und Gesetz
etwa plötzl. Angekündigt mit.
Rehbock-Schänke.

Arion.
Heute
Familien-Abend
in Braun's Hotel.
Eintritt 5 Uhr. Anfang 6 Uhr.

MILITÄR-VEREIN SACHS. GRENADIERE

Gewerbeverein
Montag den 26. Oktober,
Abends 7½ Uhr.

Versammlung.
1. Mittheilungen d. Herrn Civil-
Ingenieur Hartwig über
„die neuen Bahnhofs-
umbauten“. 2. Vortrag des Herrn Prof. Dr.
A. Schulze über „Zinned-
tauschungen, Einbildung-
ungen und Erscheinungen“. 3.
Fragekabinett.

Dresdner Angel-Klub.
Freitag d. 30. Okt. Abends 7½ Uhr
unentbehrlicher Vortrag über
Sportfischer in Helsing & Etat
bzw. a. d. Elbe Nr. 4 (rother
Saal). Gäste und Damen will-
kommen.

Genfer Verband.
Ausstellung
Gastwirtschaftlicher
Betriebsgegenstände
in der
Philharmonie.
Eröffnung
9. Dezember 1891.
Lotterie-Loose
a 1 Mark
an den durch Platze erkennt-
lichen Besitztümern zu haben.
Der Ausstellungsvorstand.

Essentielle biblische Besprechung
über Offenb. Kap. 1, eingeleitet
durch Herrn Dozenten Dr. Löber,
Mittwoch d. 28. October, 10 Uhr im Saale des
Geburtsstalls des Hn. Dr. Weisse,
Kerdemannstr. 17. Eintritt frei,
auch für Frauen.

Der Vorstand.

Gesang-Verein
Ober - Erzgebirger,
hier.

Landsleute, welche gekommen
sind, denselben besuchten, finden
alle Mittwochs unentbehrliche Auf-
nahme von Abends 9—11 Uhr im
Bierenslokal, Bismarckstr. Platz,
Schlesisches — Trägeln.
Gäste haben Zutritt.
Der Vorstand.

Hausbesitzer - Verein
Militär-Verein ehemal. Fuss-Art.
Metz.

Deutsche Krieger-Verein.
Mittwoch den 4. November
d. J.

Familien-Abend,
belebend in Concert, heiteren
Vorträgen und Tanz,
in der Centralhalle, Rathaus-
platz. Anfang 8 Uhr.

Schlosser-Innung.
Unter Hinweis auf die Seltens
der Innst. Berufs-Genossenschaft
allen Mitgliedern zugesetzte
Einkladung zu der Dienstag den
7. Oct. Vom 11 Uhr, „großer
Saal, Drei Raben“ stattfindenden
Berufsvorlesung werden
die Kollegen noch hörbar auf-
gefordert, zahlreich und pünktlich
zu erscheinen, im Behinderungs-
falle jedoch den erhaltenen Stim-
mazettel tauscht ausgetauscht und
unterzeichneten Polizeistator
bis Montag Abend bei einem der nachberechneten Colle-
gen überreicht. Neuschild, Gra-
matische 18, R. Weinet, Tri-
erische 18, Oscar Philipp, Han-
noversche 30, abzugeben.
Der Vorstand.

Gesangverein „Lucas“.
Heute **Familienabend** im
Feldschlößchen. Anfang 6 Uhr.

Arion.
Heute
Familien-Abend
in Braun's Hotel.
Eintritt 5 Uhr. Anfang 6 Uhr.

MILITÄR-VEREIN SACHS. GRENADIERE

Gewerbeverein
Montag den 26. Oktober,
Abends 7½ Uhr.

Versammlung.
1. Mittheilungen d. Herrn Civil-
Ingenieur Hartwig über
„die neuen Bahnhofs-
umbauten“. 2. Vortrag des Herrn Prof. Dr.
A. Schulze über „Zinned-
tauschungen, Einbildung-
ungen und Erscheinungen“. 3.
Fragekabinett.

Dresdner Angel-Klub.
Freitag d. 30. Okt. Abends 7½ Uhr
unentbehrlicher Vortrag über
Sportfischer in Helsing & Etat
bzw. a. d. Elbe Nr. 4 (rother
Saal). Gäste und Damen will-
kommen.

Franken-Unterstützungs- und Sterbekasse Olympia.
(E. H. S.)
Sonnabend d. 31. d. M.
Reformationsfest findet unter
Familienabend,
befehlend aus Instrumental-
u. Zither-Concert, ausgetragen
v. Stern-Musikdirektor Schmidt
in d. Kapelle n. d. Zither-Club
Dresden. 2. (Totentanz Herr
Heckig), in Sieg's Salen
(Wittenberg) im danachfolgenden
Ball statt. Billets ab 30 Pf. sind
für Mitglieder, deren Angehörige
in werte Wache d. all. Vorstands
u. Ausschusmitgliedern, wen, bei
d. Zusammen in einzuhauen.
Eintritt 3 Uhr, Anfang 4 Uhr.
Um recht zahlreiches Ertheilen
bittet. D. S.

Allgemeiner Christlich-socialer Gewerbegehilfen-kranken- und Begräbniskassen-Verein.

10jähr. Stiftungsfest
in Meinhold's Salen.
Möritzhause.
den 31. October 1891.
Eintritt 5 Uhr. Anfang 7 Uhr.
Festredner Herr Hofprediger
d. S. Stöcker und Herr Ober-
pfarrer Seidel.

Gästekarten a 1 Mark in be-
schaulicher Zahl bei den Herren
Villenbrock, gr. Bauderstr. 37,
pt. Schmidt, Walpersstr. 2,
pt. M. Rothe, an der August-
strasse 17, Motzenmüller, Haupt-
strasse 18, pt. D. S.

Hausbesitzer - Verein
„Volkswohl“.
Unterrichtskurse für
Mitglieder
von Abends 8 Uhr an.

1. Volksheim, Wasserstr. 7.
1. **Englisch**, für Anfänger Sonn-
abends, Beginn den 10. Okt.,
im Bierenslokal englischer Club
jeden Dienstag.
2. **Französisch**, für Anfänger Montags, Beginn den 10. Okt.,
außerdem für Bürgerliche, der
Tag wird noch durch Antrag
bekannt gemacht.
3. **Italienisch**, für Fortgeschrit-
tene jeden Donnerstag.
4. **Bookführung** Donnerstags,
Beginn den 8. October.
5. **Gesang**, gemischter Chor
jeden Mittwoch.
6. **Frauen - Abend** jeden
Dienstag.
7. **Gesundheits- u. Kranken-
pflege**, ärztliche Verträge für
Frauen, Freitags, Beginn den
16. October.
8. **Stenogr.** Tachygraphic,
Montags, Beginn den 12.
October.
9. **Ein Kursus im Schön-
schreiben** — Sonnabends —
wird nach Neujahr beginnen.

2. Volksheim, Görnberg. 3.
1. **Merzliche Vorträge über**
Körperpflege, insbesondere
Spitzenleistung bei Ullgläts-
fallen, Sonnabends (nicht
Montags), Beginn den 15.
October.
2. **Deutsche Stil- und Rede-
übungen**, Dienstags, Beginn
den 21. October.
3. **Gesang** jeden Freitag.
4. **Englisch**, für Anfänger, Mitt-
wochs, Beginn den 11. Nov.
5. **Bookführung**, Montags,
Beginn den 21. October.
6. **Stenographic**, für Anfänger
jeden Dienstag, für Bürger-
liche jeden Donnerstag.
7. **Frauen - Abend** Donner-
tags, Beginn den 5. November.
Eintritt auch in die bereits
im Gaue befindlichen Räume
noch gültig.
Im Laufe dieses Winters finden
für die Mitglieder große u. kleine
Unterhaltungsspiele statt.
Mündliche Mitglieds-An-
meldungen jederzeit in den drei
Volksheimen. Schriftliche sind
an den Verein Volkswohl,
Wasserstrasse, zu adressieren.
Wiederbetrieb 2 Mr. jährlich,
oder 50 Pf. vierteljährlich.

Männer-Gesangverein „Stradella“.
Sonnabend den 31. October
erster Familienabend im
Saale des Schiller-Schlöß-
chens. Anfang zwölf 5 Uhr.
NB. Billets sind bei Herrn
Restaurateur Schmidt, gr. Weiß-
nestraße 18, zu entnehmen. D. S.

Arion.
Heute
Familien-Abend
in Braun's Hotel.
Eintritt 5 Uhr. Anfang 6 Uhr.

MILITÄR-VEREIN SACHS. GRENADIERE

Gewerbeverein
Montag den 26. Oktober,
Abends 7½ Uhr.

Versammlung.
1. Mittheilungen d. Herrn Civil-
Ingenieur Hartwig über
„die neuen Bahnhofs-
umbauten“. 2. Vortrag des Herrn Prof. Dr.
A. Schulze über „Zinned-
tauschungen, Einbildung-
ungen und Erscheinungen“. 3.
Fragekabinett.

XI. Stiftungs-Fest.
Daselbe besteht in **Concert**,
ausgeführt von der Kapelle des
Leib-Grenadier-Regiments Nr. 100,
unter Leitung ihres Dirigenten
Herrn O. Herrmann, sowie
Aufführung lebender Bilder
und **Ball**. Anfang des Con-
certs 7½ Uhr.
Billets für Mitglieder und
ihren Angehörigen sind zu ent-
nehmen bei dem Ram. Gersten-
berger, Al. Blaumühleg. 8, pt.
Oettewitz, Sophienstr. 2, pt.
Languth, Sophienstr. 1, sowie beim
Bierenslokal und beim Unter-
zeichneten. **Der Vorstand.**

Wortrag
des Herrn Director Dr. Schulz-
Denke: „Anwendung der
Photographie in Kunst und
Wissenschaft“
(mit Experimenten).

I. Familien - Abend.
Der Vorstand.

Christlich-socialer Verein.

10jähr. Stiftungsfest
in Meinhold's Salen.
Möritzhause.
den 31. October 1891.
Eintritt 5 Uhr. Anfang 7 Uhr.
Festredner Herr Hofprediger
d. S. Stöcker und Herr Ober-
pfarrer Seidel.

Stiftungs-Fest
in sämtlichen Räumen des
Pücklerschen Bades.
Großes Instrumental- und
Vocal-Concert mit Ball.
Anfang 4 Uhr.
Eintrittskarten a 30 Pf. sind
zu entnehmen bei Herrn Baus-
dagut Häble, Annenstrasse 16,
Herrn Schmidhauer, Genter-
strasse 21, Herrn Voß, Bors-
tstraße 11, 3, sowie bei
räumlichen Verwaltungsmittel
und Kostenboten. Um recht zahl-
reiche Entnahmen von Eintritts-
karten bittet die Verwaltung.

Militär-Verein.
Dienstag den 27. October
im Tivoli

Familien-Abend,
Concert, Vorträge, Ball.
Anfang 4 Uhr.
Billets für Mitglieder und
ihren Angehörigen sind gegen
Beweis des Vereinszeichens vor-
her zu entnehmen bei sämtli-
chen Vorstandsmitgliedern, was-
sowohl bei den Räumen des
Vimbach, Johannisstrasse 5, pt.
Guder, König-Johannstr. 5, 1.
Schmidler, Kaiser-Wilhelmstr. 21,
seiner im Hofbrauhaus, Stadt-
Comptoir, Bettinestr. 12 u. beim
Bierenslokal Christmann,
Bauernstr. 60, pt. Um zahl-
reichen Besuch bittet
der Gesamt-Vorstand.

Monats-Versammlung
von
Deutschkatholiken
und
deren Freunden

Deutsche Krieger-Verein.
Dienstag Abend 8 Uhr in Merkels
Restaurant, Altmarkt 8, 1. Et.
Vortrag von Herrn Prediger
Biels: Wunder u. Reliqien-
weisen im Mittelalter. Der
heilige Rock von Trier.
Zutritt für Ledermann frei.

**Verein Deutsch-
Österreichischer zu Dresden.**
Heute Sonntag den 25. Oct.
große Kirmesfeier in Helbig's
Weineng. Saale. S. selbstbedarf.
Kaisersaal. Anfang 6 Uhr.
Freunde und Gönner des Vereins
herzlich willkommen.

Der Vorstand.
NB. Das Vereinslokal befindet
sich jetzt in Helbig's Etablissement,
Zimmer Nr. 3.

Männer - Gesangverein
„Zephyr-Dresden“
Sonntag den 1. Novbr.
I. Familien-Abend
im Schiller-Schlößchen.

Familienabend
der Sängerschaft des Turn-
Vereins „Eiche“, Dresden
Coppelvorstadt, befindet
in Concert und Ball,
Sonnabend, den 31. October (Re-
formationsfest), im Saale des
„Wilden Mann“ Trachtenberge.
Eintritt 3 Uhr. Anfang 4 Uhr.
Der Vorstand.

Katholischer Gesellen-Verein.

Mittwoch, den 28. Oktober 1891.
Abends 8 Uhr **Amalienabend**
im Tivoli, wo die Mitglieder
und Ehrenmitglieder nebst Ange-
hörigen eingeladen werden. Karten
finden Sie unter Straße 4 zu haben.

„Amphion“.

Heute Sonntag, 25. Oktober
I. Familien-Abend
im Schillerkloster. Anfang
12 Uhr. D. V.

Unterstützungs-Verein

Alliance.
Dienstag den 27. October 1891

Familien- Abend,

bestehend in Concert, Vor-
tragen und Ball.
in Reichshallen, Palstr. 13.
Anfang 8 Uhr.

Willst du Mitglieder u. deren
Angeschlossene finden zu haben bei
jammel Beiratungsmitgliedern.

Personen, welche gebraucht
haben, einer Befreiung beizutreten,
empfiehlt sich obige aufzunehmende
Frauenfasse. — Aufgenommen
werden männliche Personen bis
35 und weibliche bis 40 Jahre,
eben Einsichtnahme. Ausnahmen
nunmehr jederzeit entzogen
der Unterzeichnung, sowie S. Gar-
loff, Springerstr. 14, 1. Sitzung.
D. B.

Tb. Schellenberg,
Brägerstr. 23, 4.

Chorgesangverein

Dresden- Altstadt.

Heute **Gesellschaft** Robe-
nauer Mühle. Abendt. Böhm.
Bachhof Nachm. 120. Lages-
billert Hainsberg. Freunde bei-
sicht eingeladen. D. B.

Militär- Verein

K. S. Garde- Reiter.

Unter

1. Stiftungs- Fest,

bestehend aus **Concert** (lang-
sichtig vom Trompetenchor des
Kgl. Sächs. Reiter-Regiments)
unter Leitung des Herrn Stabs-
trompeten Stadl., sowie humor-
vollen **Vorträgen** und **Ball**, findet

Freitag

den 13. November 1891
im Saale des **Tivoli** statt.

Eintretts-Karten für Mitglieder

und deren Angehörige sind vor-
her zu entnehmen bei den Na-
menreden: **Breiter**, Breitbach-
strasse 12; **Bucher**, Kurfürsten-
strasse 29 pt.; **Göse**, Neustadt
d. R. Nr. 6; **Lehmann**, Blaue-
winkelstrasse 18; **Wahder**, Peter-
gasse 3; **Wänder**, Holzmarkt 17;
Scholz, Zwölfg. 10; **Zoh-
mann**, Jüdenhof 1, und bei dem
Verkaufsstellen.

Der Vorstand.

M. G. B.

Germania.

Mittwoch den 11. Novbr.
im Saale des **Tivoli**
Concert und Ball.

Anfang 8 Uhr.

Männer-Gesangverein

Teutonia.

Heute **Damen-Abend**
im Restaurant **Melde**,

Schlesische 32, 1.
Gäste willkommen. Anf. 6 Uhr.

Kranken-Verein

Zufriedenheit
für Polen u. Umgegend.

Ausserordentliche

General-Versammlung

Gemäßigt d. 31. Octbr., Nach-
mittags um 3 Uhr, im Saale
des **Rathstellers** zu Polenitz.

Tages-Ordnung:
Abänderung des Vereinsstatuts.

Louis Voigtmann, Vorsitzender.

Schuhmacher- Innung.

Morgen Montag

Vortrag

vom Herrn Dr. med. Engelmann
über Tubercolose. Alle Collegen,
sowie deren Frauen und weitere
Gelehrten sind hierzu freundlich
eingeladen.

Carl Zweig, Obermeister.

Dank.

Durch das mich am 30. Sept.
betreffende Brandungstück schwer
beimischte, sage ich hierdurch
allen, welche bei den Volks- u.
Rettungsarbeiten thätig waren,
sowie mir und meinem Bruder
bereitwillig Unterkunft ge-
wahrt haben, den herzlichsten Dank.

Nochmal Dank über Herrn
Pastor Dr. Arnsdorf für die
fröhlichen Worte sowie dem Herrn
Borries und allen Freunden und
Nachbarn für Rath u. That
in den schweren Tagen. Besonders
Danke auch der landwirtschaftl.
Zentral-Verein-Gesellschaft zu Dresden,
welche sich infolge der schnellen
und eoustanten Regulierung durch
ihren Agenten Herrn Bahrert
meiner leidtragigen Weitern
empfehlungswürdig halten wolle.

Neumond 25. Oktbr. 1891.
Ernst Knauth, Gutobdiger.

Dank

der Fr. Amalie Berger,
Dresden, Blotenhauerstr. 60, 2.
welche mich in kurzer Zeit durch
einfache Behandlung u. Reh-
erhebung von der geringen
Migraine, Magen- u. Unter-
leiboleiden befreit hat. Mein
Behinden ist ganz gut, weshalb
ich diese Kuren nur bestens emp-
funden kann.

Radeburg bei Dresden.
Anna Bursch, Glassabst.

Dank

allen Dingen, welche uns an un-
seren Silbernen Hochzeit durch
Geldrente und Gratulation er-
freuten. Dank dem M. G. B.
Germania II. für die schönen
Geschenke.

Gottl. Mersiovsky
und Anna.

Der Herr, welcher am Freitag,
den 16. d. Ms. Abends, eine
Ratte in der Kaufhausstraße hat
herabstürzen lassen, wird gebeten,
seine Adresse im Thierdruckbüro,
Marienstraße 39, 2 Tr. ob. abgeben.

Ich h. es n. glaub. d. mir noch
eine d. Glück kommt. i. sollte.
Wer. Sam. Sie Zeit. nicht? Pitt.
Wer. Schreib. Sie mir.
Emil.

Für Hundebesitzer.

Mehradien Aufzügen zu ge-
nügen und um Ungezügtheiten
zu bestricken, machen wir daraus
ausserdem, dass eine **Erhöhung**
der Hundesteuer nicht eintritt.
M. Dr. Thierichshuverin.

Liebe Lie ...

Komm doch nach Leipzig, sei
vernünftig, da findest du Ent-
schädigung für Dein betrogenes
Herr.

Heute alle in die Bleibe.
Araber sind da.

T. R.

Montag 1 Uhr bin t. d.
Renngrund.

So ist's recht, lieber Emil, ganz
in meinem Sinne! Franz.

Wie schöner war, and. Sie!
I. d. an D. u. d. t. traurig. D. v. B.

Wo gehen wir morgen hin?

But. Kirmesfeier nach dem
Bergkeller-Tunnel;

da wird's gemäßlich.
M. O. J. L. G. L. K. L.
E. L. A. K. D. R.

Reitvereins- Rennen.

Heute Alle im Reglerheim,
Ottakr. 18.

Brag: Wünsche D. v. D. u. B.
Besserung. Bin gel.
Marte.

Kranken zur Empfehlung.

Dank.

Sehrte Fr. Amalie Berger,
Dresden, Blotenhauerstr. 60.
Sieh hierdurch zur Nachricht,
dass mein Sohn durch Ihre Ver-
ordnung und Hilfe von seinen
Lungenleiden ganz bereit
ist. Das Sie uns diese große
Sorge abgenommen haben,
danken wir Ihnen herzlich;
wolle Gott, dass Sie noch vielen
Jahren können.

Fanneberg, Reg.-Bez. Dresden.
Aus deutscher Hochachtung
Wie. Henriette Rolle
nebst Sohn Mar.

Zum sechsten

Ritteressen
liefert ergebenst ein

die Kiste.
Rathaus zur heutigen Ritter-
Festtelle-Tunnel.

Mamsell Nitouche,

die reizendste
Posse-Novität.

Größter Erfolg!

Cotillongegenstände

kaufst man zum Herstellungspreis
auf der Heinrichstr. bekannt
man die schönsten langen **Jackets**

zu sehr billigen Preisen.

Mehrere Tanzordner.

Veritas.

Handwerker

und

Handwerker-

Freunde

desl. Wahlkreises.

Wohl hat unser Kandidat,

Herr Glasermeister

Wetzlich,

in letzter Landtagswahl die
meisten Stimmen erhalten, aber

noch gilt es, mit voller Kraft in
der Stichwahl für ihn einzutreten.

Mit voller Kraft!

denn es handelt sich darum, um
unsere liebe Vaterstadt, die Residenz

unseres Königs, vor den Ver-
tretern der Umsturzpartei zu

schützen und dadurch unter Er-
werbsleben, Gewerbe und Handel

vor schweren **Schädigungen** zu

bewahren, um die Ecke, einen

Mau, der sich bereit nach jeder

Stützung hin bewegt und sich

mit Stolz einen Handwerker

nennet, aus unserer Mitte wieder

in den Landtag zu senden.

D. V. der Residenz

der Stadt Dresden.

Die Residenz

Bermfeste.

* Ein Lehrer in der Umgegend Berlins hatte einige Kinder, die geruhten hatten, damit bestellt, daß sie den Sohn: „Ich darf nicht rauschen“ so Mal anscheinen und dies vom Vater unterschreiben lassen mochten; vorher hatte die „ungebrannte Alde“ gesprochen. Am Nachmittag dieses Tages erhielt der Lehrer folgenden Brief: „Da ich von meinem Sohn gehobt habe, ist er wegen mangeln einer Blasen außerhalb der Schulzeit von Ihnen bestellt worden mit Schläge, wogenen ich nichts darüber habe. Wie können Sie sich aber die „Festheit“ erlauben, meinem Sohne den Auftrag zu geben, ich sollte 30 Mal anscheinen: „Ich darf nicht rauschen“, sollten Sie aber Ihre Aussage aufrecht halten, so werde ich es unverzüglich an den Schulinspektor beschweren.“

* Zu dem bereits geschilderten Selbstmord von Frau Professor Molischott in Rom wird noch geschrieben: Schon seit Jahren hatte man bei den durch den Tod zweier unglückseliger Kinder schwiegergezeugten Frau beiden einer Nervosität und Schwachsinn beweist, welche die Familie in fortwährender Besorgnis erhielten. So hatte — nachdem schon vor einer Reihe von Jahren die älteste Tochter Giovanna zu Rimini sich erledigt — der Tod erst vor wenigen Jahren auf mysteriöse Weise auch den ältesten ihrer Söhne, Hermann, während einer Schweizerreise hinweggekost, und dieses leichte Unglück scheint die geistige Zerrüttung der bedauernswertesten Frau vollendet zu haben. Am 7. Uhr erhob sich Anna M. und setzte sich fortwährend an, brachte ihrem Gemahlt wie dem bei den Eltern wohnenden Sohn Karl den Worgensoffen und singte Weise. Dann ging sie, ohne irgendwie ein verlorenes Leben zu führen, über den ihr begegnenden Dienstmädchen (mit denen sie sich noch freundlich unterhielt) sonst anzuhören, nach dem zweiten Stock hinunter, stieg langsam auf die Kletterstühle und kürzte sich gleich darauf in den Hof hinab, wo sie mit geschwungenen Gliedern liegen blieb. Auf den Lärm der Hausbewohner eilten der Butte und der Sohn der Unglücklichen herbei, die den Leidenden aufzubauen und nach der Wohnung der Familie, in einem Stocke, eilen. Frau Molischott ertrug sich in der nämlichen Gesellschaft großer Freiheit und war auch als Liebenerin und Schriftstellerin bekannt.

* Über einen geradezu unglaublichen Nebentoll in Berlin wird folgendes gemeldet: „Am Donnerstag Abend gegen 17 Uhr erschien in dem Kontor des Tammsjägerswerks H. Landshut, Kemelerstraße 13-14, der vor 4 Wochen aus diesem Verein wegen „Unregelmäßigkeiten“ entlassene Buchhalter Lenz in Begleitung eines in Hochschulbildung befindlichen Dienstboten und verlangte von dem im Kontor arbeitenden Herrn L. zunächst die Ausstellung seines Reisepasses, das ihm in der Höhe von 300 M. zustande. Als dies Herr L. verweigerte mit dem Hinweis, daß die Entziehung zu Recht erfolgt sei, zog der 30jährige Lenz einen versteckt gehaltenen Stock hervor und schlug mit demselben auf jenen ehemals Ehemann mit den Worten los: „Ich kann, bis Sie fahrt sind, wenn Sie nicht zahlen“. Als die beiden im Verein ansässigen Kontrollen ihrem Prinzipal zu Worte eilten wollten, hielt der angebliche Auftragskellner davor und hielte einen der jungen Leute fest, während Lenz ein Messer zog und den zweiten Kommis zu erschlagen drohte, wenn dieser sich rübe oder das Fotal verlässe, um Hilfe zu rufen! Schließlich却 sich L. der in Folge der erlittenen Stockhiebe im Gesicht sowohl an den Armen blutete, gepunktet, mit dem Gürtel zu verhindern. Vorrichtigweise gab er dem L. jedoch kein bares Geld, sondern stellte demselben vor 1. November 1891 einen über 300 M. lautenden Wechsel aus, worauf die beiden Bürgen sich mit dem erpreßten Wertpapier entzufanden. Durch Säulenanschlag wird vor Ablauf des abgewarteten Wechsels gewarnt.“

* In Böbeck hatte man zur Bezeichnung einer Lehnungsanlage für die St. Marienkirche einen Wohltätigkeits-Vater veranstaltet und hierzu zahlreiche Verlosungen durch treuliche Spenden bestellt. Ein findiger Kopf, ein Professor des dortigen Gymnasiums, war auf die Idee gekommen, herauszugehen, deutschen Künstlern und Schriftstellern Postkarten zu senden mit der Bitte, auf denselben irgend ein Autogramm zu verewigen. Von mehreren Seiten wurde dieser Bitte entsprochen und zwar thörl in lebhafter, thörl enthusiastischer Weise. H. A. schreibt Rudolf Baumbach: „Rufen Sie dieses Blatt und äußere Dich mir.“

Und heize die Liederde Kiche damit.
Gustav Freytag schreibt:
Durch Beleben, Sagen, Singen
Seinem Volk das Herz zu wärmen.
Dafür soll ein Dichter kämpfen,
Aber kaum wird ihm gelingen,
Läßt er auch auf kleinen Zetteln
Reim und Sprüche artig vertellen,
Mit allen seinen feinen Sätzen
Einer ironischen Kirchengemeinde
Ihre Andacht ange freunde —
Kalte Befinden — warm zu machen.

Aehnliche Verse, thörl auch Zeichnungen, widmeten: Paul Neuerheim, Ernst v. Wildenbrach, Treigauer, Niegget, Rambach, Wildenbrach, Niedl, Klaus, Brodt, Paul Heyne und andere.

* Im französischen Lusttätschen wird eine dem Kriegsmünizipien einprägsame Lusttätsche verbreitet, in welcher der Kriegsminister einprägsame wird, auf dem Wege internationaler Vereinbarungen die völkerliche Stellung der Lusttätsche in einem künftigen Kriege zu regeln. Aufgabe der Lusttätsche wird es sein, mit Lusttätschen Künftigkeitsfaktoren auszuführen, um der Versorgung Nachrichten über den Feind zu verschaffen. Damit sie dann, wenn sie bei Ausführung dieser Aktionen dem Feinde in die Hände fallen, nicht als Spione, sondern als Militärdienstler bezeichnet werden, die bei Ausübung ihres Dienstes getötet wurden, ist es zunächst erforderlich, daß die Lusttätsche militärisch organisiert und geleitet werde und die Lusttätsche Uniformen erhalten. Bei der Wichtigkeit, die heute der Lusttätsche für Kriegszwecke gehemmen wird und die darin ihren Auszug findet, daß alle größeren Heere Lusttätschenabteilungen in ihren Verbänden aufgenommen haben, hat der von den Anfangen angelegte Gedanke, daß der von den Anfangen angelegte Gedanke, daß der von den Anfangen angelegte Gedanke, daß die Lusttätsche auch von bürgerlichen Personen als Dienstföder oder von Freiwilligen ausgeübt wird, da es im Interesse der Staaten liegt, sich diese Lusttätsche im Kriege dienstbar zu machen. In den meisten Ländern sind in der Neuzeit Vereine zur Förderung der Lusttätschen entstanden, und werden somit alle Heere über kurz oder lang aus diesen Kreisen eine Unterstützung ihrer Lusttätschenabteilungen erwarten dürfen.

* Ueber die gefährliche Ausbreitung eines Geschwanes in dem im Kellergeschoß des Seitentraktes vom Rathaus in Landsberg a. W. befindlichen Polizeiwohnung wird folgendes mitgeteilt: Der Polizeibeamte L. verhaftete in der 8. Abendstunde den Zimmermann Bent wegen Bettelns. Schon als der Beamte den Verhafteten, der betrunken war, die Stufen der Kellertreppe hinabstiegen wollte, sah L. zu Fall und verletzte sich den Kopf an einer Türe. Dann sah sich B. am Kopf und blieb mit einer achtzähnigen Perle umfangen dem Beamten auf den Kopf. Bei dem nun entstehenden Handgemenge verlor B. dem L. den Regenmantel und andere Uniformstücke. Schließlich ergab B. der in den Raumnen genau Bescheid, daß er unmittelbar vorher eine Haftstrafe verfügt hatte, eine eiserne Habe und schlenderte sie dem Beamten in's Gesicht. Die Folge war, daß mehrere der eisernen Zinken in das Gesicht sich tief in unmittelbarer Nähe des rechten Auges eingraben. Obgleich L. nunmehr schon ganz mit Blut überzont war und auch noch eine Wunde am Arme erhielt, bewältigte er den Kampfgeist doch und legte ihn in der Felle an die Kette. Nach etwa anderthalb Stunden hatte B. sich bereits wieder von den Fesseln befreit und die Felle vollständig verloren. Der Dienst, das Gesicht, die Brust und die Lompe waren seiner Verhöhnung zum Opfer gefallen. Mit den Trümmern des Gesichts in den Armen und auf einem erhöhten Standpunkt stehend, schlenderte er jedem, der die Thüre öffnete, Steine entgegen und drohte, alle, die sich ihm nähern würden, tödlichzuschlagen zu wollen. Erst nach vielen Mühe gelang es, B. zu beruhigen und in eine andere Zelle zu bringen. B. ist achtzehn Mai wegen Widerstandes gegen die Staatsgewalt vorbestraft.

* Bleiderum ist durch einen Hirsch ein entzündlicher Unglücksfall verhüllt worden. In dem Tore Schwedt bei Potsdam unterhält der dortige Gutsbesitzer in seinem umzäunten Garten einen jungen Hirsch und eine Hirschkuh, welche vom Gartner gepflegt wurden. Tiefer war fürstlich im Hause jenes Herrn befestigt, und ein Anderer sollte statt jener die Thiere füttern. Als nun der damit beauftragte Arbeiter ganz sorglos das Gehege der Hirsche betrat, stürzte sich das männliche Thier voller Wuth auf ihn, wodurch ihm zur Erde und schlugte ihm mit dem Geweih den Bauch auf.

* Im Gebirge, Kästl (heiliger Gotthold): „Wie majestatisch der Donner rollt!“ Höhner: „Allerdings, das reine Kaiser-Donnerwetter.“

* Augenarzt Dr. Weller (Wassenhäuser Str. 6, Königl. Augen-Dr. med. B. König, Möhringstraße 14, 1., nahe der Amentur. Sprechst. i. geheimer. Paläo, Haut- u. Blasenleiden tgl. 9-11, Sonntags nur 9-11. Dienstag u. Freitag auch Abends 8-9.

* Spezialarzt Dr. Krause, Pragerstraße 40, 1. heißt nach neuester wissenschaftl. Methode Haut- und geistige Krankheiten, sowie Narbenbeschwerden, Geschwüre und Schwäche. Sprechst. von 9-11 u. 5-8 u. Abends 7-8. Ausw. briefl.

* Oberarzt a. D. Tischendorf, Spezial-Arzt, Rehaklin. Glacisstraße 26, 3, für sammtl. m. u. w. geistige Krankh. Blasenleiden u. i. w. 10-11 u. 11-12. Dienstag 7-8. Ausw. briefl.

* Die Spezialärzte Dr. med. Blau u. Dr. med. Len, Bangstr. 47, beides m. 57jäh. Erfahrung jede geistige Krankh. der Männer u. Jr. d. Schwächekr., ohne Berücksichtigung u. nicht mit Mitteln d. Chochtm. u. frisch. Tod folgt 9-11, 6-8.

* Wittig, Scheffelstr. 31, für geistige Krankheiten 8-5. Böttcher, am Brüderg. 14, heißt trübe u. ganz perlatore geistige Krankheiten, Schwächezustände, Geschwüre und Haushalt. Fleisch, auch Bartfleisch aller Art. 8-5, Abends 7-8.

* Dr. Hofrichter, Wallstraße 4, 1, heißt nachweisbar schwere Krankheitsfälle.

* Gosecksky, Grunerstr. 18, 2, heißt Narbleiden, geistige Krankheiten u. Schwächezust. 9-5 u. 7-10 Abends.

* Klinische Jahre, Medicin. Umarb. Blasenleiden u. W. Pal. Wehr. W. Kitzig, Marientr. 16, neugest. d. Porticus.

* Hilfe für Magenkränke bringt in den verschiedensten Gällen Schleicher's Beatrice-Liqueur-Balsam, durch Tonende von Danzigerungen bewirkt. Beratung in den Apotheken Leipzig, Chemnitz, Zwickau, Dresden (Nahwa-Apotheke) & Halle (Saale) & 1. Mai mit Oberbausammlung.

* Monogrammschablonen in den modernsten und geschmackvollsten Formen in italienischer Auswahl in d. Schablonenfabrik von Wehr, Brüder, Landstraßstraße 11.

* Böttcherwaren bei A. Voigt, am Platz, Alte Marktstraße 2.

* Böttcherwaren in Dresden bei Aug. Seeger, Schillerberg 15.

* Moritz Claus, Borsigstraße, Zwingerstraße 10.

* Seidenwaren Wilhelm Sanitz, Altmarkt 15, beste Wandschilde für leidende Kleider und Weiße.

* Nahmaidenkabinett H. Grossmann, 29. Leipzigerstr. 2.

* „Pietät“, gräfe, lebte und billigte Beerdigungs-Utensilien in Dresden u. Umgebung. Hauptbüro, Engelsgr. 11. Am See Nr. 35. — Die Hamburger sind höchstlieblich verfehlter, die Tische der „Pietät“ unantastbar in den 2 saubersten mit vorzuleben.

* Trauerwaren-Magazin zur „Pietät“, am See 35.

Für nur 5 Mark



verkaufe einen dieser eleganten massiv goldenen

Simili-Brillant-Ringe

(gefeißt 333 gemacht) von handhaft überarbeitetem Gold, a. jona gering, sehr schönen und feinen.

Cravatten-Ndl. einfach Gold mit 8. Sim. Brillanten. Mit. 4,50. Ohringe manch Gold mit 8. Sim. Brill. kosten Mt. 1,00.

Julius Seidel, Dresden, Terrestr. 4, 1. Etage.

Telephon 3-18, Post 111.

Verkaufte gern Beispiele, aufz. 40 Pf. Porto ob. Radin

Koffee roh wie täglich
frisch geröstet,
in vorzügl. Mischungen
Ehrig & Kürbis
Hoflieferanten
8. Webergasse 8.
Strenge solide Preise und Bedienung.

Wilhelm Richter, Optiker,

Lieferant renommierter Augenärzte,

2 Schössergasse 2.



entwickelt zur Theaters-Zeit sehr
reiche portables Lager,
und besser chromatisches
Operngläser, in einträchtig bis
elephanten. Illustrationen als
Himmelman, Perlmutter, Schiffs-
holz, Eisenstein u. in allen Graden
und nach Bedarf entwickele
Augenweiten. Von Mt. 7 an
entwickele in allen Preislagen.

Keileperspektive, Jagd- und
Alpengläser.

Krimmstecher bis zu höchsten Wirkungen.

direkte Bezugsquellen. Billige Notrung.
Schnelle made auf meine Aufnahmen mit Fototypia
wissenschaftlich-combinirter

Augengläser

als Spezialität aufnehmbar und sicher die Wunsche aller optischen
Gegenstände nach besten wissenschaftlichen Erfindung zu
bringen. Lager von Brillen und Nasenklemmen in
Gold, Silber, Weiß, Zahlreic. in allen neuen Modellen, welche
in den Schaukabinen ausgestellt sind.

Sämmtliche optische Artikel.

Eigene optische Flächen-Schleiferet.

Rover

für 90 2NL und 140 3NL.

zu verkaufen an: Aroba 10, III. 2. Aufl.

Abfahrt und Ankunft der Eisenbahnen in Dresden.

Montag 5.10. 6.9. 10.10. 12.10. 14.10. 16.10. 18.10. 20.10. 22.10. 24.10. 26.10. 28.10. 30.10. 32.10. 34.10. 36.10. 38.10. 40.10. 42.10. 44.10. 46.10. 48.10. 50.10. 52.10. 54.10. 56.10. 58.10. 60.10. 62.10. 64.10. 66.10. 68.10. 70.10. 72.10. 74.10. 76.10. 78.10. 80.10. 82.10. 84.10. 86.10. 88.10. 90.10. 92.10. 94.10. 96.10. 98.10. 100.10. 102.10. 104.10. 106.10. 108.10. 110.10. 112.10. 114.10. 116.10. 118.10. 120.10. 122.10. 124.10. 126.10. 128.10. 130.10. 132.10. 134.10. 136.10. 138.10. 140.10. 142.10. 144.10. 146.10. 148.10. 150.10. 152.10. 154.10. 156.10. 158.10. 160.10. 162.10. 164.10. 166.10. 168.10. 170.10. 172.10. 174.10. 176.10. 178.10. 180.10. 182.10. 184.10. 186.10. 188.10. 190.10. 192.10. 194.10. 196.10. 198.10. 200.10. 202.10. 204.10. 206.10. 208.10. 210.10. 212.10. 214.10. 216.10. 218.10. 220.10. 222.10. 224.10. 226.10. 228.10. 230.10. 232.10. 234.10. 236.10. 238.10. 240.10. 242.10. 244.10. 246.10. 248.10. 250.10. 252.10. 254.10. 256.10. 258.10. 260.10. 262.10. 264.10. 266.10. 268.10. 270.10. 272.10. 274.10. 276.10. 278.10. 280.10. 282.10. 284.10. 286.10. 288.10. 290.10. 292.10. 294.10. 296.10. 298.10. 20.10. 21.10. 22.10. 23.10. 24.10. 25.10. 26.10. 27.10. 28.10. 29.10. 30.10. 31.10. 32.10. 33.10. 34.10. 35.10. 36.10. 37.10. 38.10. 39.10. 40.10. 41.10. 42.10. 43.10. 44.10. 45.10. 46.10. 47.10. 48.10. 49.10. 50.10. 51.10. 52.10. 53.10. 54.10. 55.10. 56.10. 57.10. 58.10. 59.10. 60.10. 61.10. 62.10. 63.10. 64.10. 65.10. 66.10. 67.10. 68.10. 69.10. 70.10. 71.10. 72.10. 73.10. 74.10. 75.10. 76.10. 77.10. 78.10. 79.10. 80.10. 81.10. 82.10. 83.10. 84.10. 85.10. 86.10. 87.10. 88.10. 89.10. 90.10. 91.10. 92.10. 93.10. 94.10. 95.10. 96.10. 97.10. 98.10. 99.10. 100.10. 101.10. 102.10. 103.10. 104

Wähler von Altstadt-Dresden!

Noch einmal wenden wir uns an Euch!

Noch einmal erschallt der Mahn- und Weckruf an Alle, die sich königstreu nennen! Eine Stichwahl steht unserem Wahlkreise bevor.

Heute handelt es sich nicht mehr darum, welcher einzelnen Schattierung der Ordnungs-
parteien unser Kandidat angehört; heute genügt es, darauf hinzuweisen, daß unser Kandidat
nur noch der Sozialdemokrat gegenübersteht. Kann die Wahl da schwer fallen?

Auf der einen Seite der Vertreter der Ordnung, der bereit ist, ehrlich einzutreten für die
Erhaltung und Förderung unseres Bürgerthums, der in alterprobter Sachsentreue unent-
wegt steht zu König und Vaterland, und auf der anderen Seite der Vertreter des Um-
sturzes und der rohen Gewalt, der Vertreter der Vaterlandslosigkeit, dessen Partei je eher
je lieber die Fahne der Revolution in unserem Vaterlande aufspanzen möchte, dessen Partei
zwanzig Jahre hindurch die deutsche Arbeiterschaft durch glänzende Versprechungen verlockt und
geblendet hat, ohne bis heute auch nur einen Deut von allen den Versprechungen
erfüllt zu haben! Kann da irgendemandem, der noch ein Herz für unser Sachsenland
hat, zweifelhaft sein, wen er wählen soll?

Soll etwa Dresden wieder die Hochburg der Sozialdemokratie werden? Soll unser
ganzes Erwerbsleben unter solcher Herrschaft wieder zu unendlichem Schaden kommen?

Wahrlich, wahrlich, nein!

Mann für Mann tretet ein für die Ehre und Wohlfahrt unserer Stadt, für
die Ehre unserer Heimath und gebt am Stichwahltage, den 26. October 1891, dem bisherigen
bewährten Vertreter

Herrn Gläsermeister Stadtrath Wetzlich

Eure Stimmen!

Dresden, den 17. October 1891.

Der Wahl-Ausschuß für die Wiederwahl Wetzlich.

Ackermann, Geb. Stadtrath.	Georg Arnecke, Kaufmann.	Baumgarten, Riemer Lieutenant a. D.	Dr. med. Berthold,
Hugo Borack, Kaufmann.	Danneberg, Uhrmacher.	Friedrich Döschner, Kürschnermeister.	E. Dottermusch,
Zellmachermitt.	F. W. Emmrich, Schuhmachermeister.	Oscar Fischer, Seidenmachermeister.	Paul Franz, Spitaler
Alfred Gandil, Kaufmann.	Ernst Gottschall, Riemer Obermeister.	Julius Greiff, Kaufmann.	Franz Günther,
General. Stadl. Commerzienrat.	Otto Harlan, Consul.	F. Heymann, patr. Schreiber.	Moritz Hiller, Badermeister
Goth, A. Höfer, Rentier.	Julius Huch, Kaufmann.	Georg Jüde, Lehrer.	J. H. Kreutzkamm, Not. Gendarmerie
Knauth, Klempnermeister.	B. Kurtz, Landgerichts-Direktor.	Emil Mank, Tapetenmaler von Metzstadt.	W. Lippmann a. S.
Ernst Micklich, Bürstenmeister.	Hermann Modes, Kaufmann.	Hermann Moritz, Zadler und Zadlermeister.	Ad. Müller, Roburtheiner.
Ad. Müller, Roburtheiner.	Trajan Bitterhaus, Böttcher an der Hof- und Landgerichtsverwaltung.	Joh. Schmidt, Landwirtschaftsrath.	Bernhard Büdiger, Kaufmann.
J. F. Stiller, Privatus.	P. W. Schickert, Zadlermeister.	H. Willenbrock, Zahnärztemeister.	W. Wokurka, Apotheker.
	Dr. med. Unruh.	Ernst Weinhold, Zahnärztemeister.	Theodor Zimmer, Tischlermeister.

Deutsche Reichskrone

(vorm. Damm's Etablissement).

Ehemalige Gesellschaften und Vereinen halten meinen Saal zur
Abhaltung von Vergnügungen jeder Art bei conlantesten Beding-
ungen hierdurch bestens empfohlen.

Außen seiner prächtlichen Ausstattung bietet mein Saal in
folge seiner Größe (belauchtlich der größte seiner Art in
Dresden) den geeigneten Zeittheilnehmern die Annehmlichkeit, daß
auch bei stärkerer Beteiligung Alle im Saal selbst bequem Platz
finden und nicht auf Nebenräumen, von der Gesellschaft getrennt
sitzend, angewiesen sind.

Durch den Bezug meiner Biere aus berühmtesten Brauereien
hier und auswärts bin ich in der angenehmsten Lage, dem mich
beschäftigenden Publikum etwas Gutes, Wohlgeschmackliches und Preis-
wertes bieten zu können. Alles Weiteres überlässe der Beurtheilung
meiner werten Gäste.

Hochachtungsvoll

Otto Rörner, Besitzer.

Gernsprecher 2309 II.

Gröffnung.

Restaurant

„Stadt Bissen“

(früher Hopfenblühe)

Weißegasse 3.

Hierdurch erlaube ich mir ergebenst anzukündigen, daß unter obigem
Zimmer befindet ein neuer Restaurant, die frühere **Saxer Hopfen-
blühe**, nach ausladendem Umbau, der Neujahrs eingangshaus
ist und bedeutend vergrößert, wieder eröffnet wird.

Durch diesen Umbau ist nicht nur ein **neuer Special-An-
thaus von Bissener Bier** geschaffen, sondern auch eine weitere
Bierdecke verordnet.

Ich habe nur ein Bier und zwar das **Bissener aus dem
Bürgerl. Brauhaus Bissen direkt bezogen** in der
Doppel-Gefäßlöffern. **Gute Küche.**

Hochachtungsvoll Otto Dietrich.

Welt-Restaurant „Société“.

Dresden-A., Waisenhausstraße 29.

Wien-Halle für heute Sonntag von 12-4 Uhr.

Menu für 150 Pf.

Zuppe mit Leberwurst.

Rouladen.

Gebacktes von Kalbsmilch mit

Steinpilzen.

Mehlrouladen.

Compt oder Salat.

Desert: Apfelstrudel.

Menu für 100 Pf.

Zuppe mit Leberwurst.

Gebacktes von Kalbsmilch mit

Steinpilzen.

Junge Ohns.

Compt oder Salat.

Desert: Apfelstrudel.

Menu für 75 Pf.

Zuppe mit Leberwurst.

Gebacktes von Kalbsmilch mit grünen

Bohnen.

Salat oder Salat.

à la carte in jeder Tageszeit in 1/2 und 1/4 Portionen.

Abendo große gewählte Speisenkarte.

Heute 2 große Extra-Concerde

des berühmten Original - Wiener - Concert - Damen-

Orchesters Marie Pollak, genannt Wiener Schwaben.

Nachmittags 4 Uhr. Abends 8 Uhr.

Hochachtungsvoll Paul Henzel.

Schiller-Waldschlösschen, Schiller- Strasse.

Heute gr. Herbst-, Bier- und
Mostfest, dabei Militär-Concert und
musikalische Unterhaltung
von 4-11 Uhr Abends. Eintritt frei. Most 1 M. die Flasche.
Ergebnis Heinrich John.

Ball-Etabl. Grüne Wiese, Heute Ballmusik.

Achtungsvoll Franz Burkhardt.
NB. Verbindung der Dresdner Bierdebane Striesen.

Samstag den 31. Octbr. (Reformationsfest) feiert die
Freiwillige Feuerwehr Gruna ihr 5. Stiftungsfest,
bestehend in Concert, komischen Vorträgen und Ball,
wozu ergebnst einlade das Commando.

Chinesischer Salon, 23 grosse Brüdergasse 23.

Heute Sonntag und Donnerstag Nebelbilder-Vorstellung

und humoristische Erklärung, interessant für Jedermann.

Halb-Chaise,
sehr leicht, eins u. zweip., preisen.
zu verlauten Otto Weder,
Reitbahnhof 18, vorm. Reiter-
Kahne, Altstadt.

Wagen! 2 Phaetons noch sehr gut erhalten, billig zu verl. Prom.-Viertelstraße 4, früh. 20. bei Schöl.

Gasthof Leutewitz

Heute Sonntag
Großes Mostfest und Ballmusik,
neu und gut befreites Orchester, von der 1. sächsischen uniformirten
Musikschule, wozu ergebnst einlade
Hochachtungsvoll Karl Naumann.

Gasthof Briesnitz.
Heute Mostfest, u. in den Most und gutbelebte Ballmusik,
neues Orchester. Tore 10 Pf., 10 Tore 20 Pf.
Louis Hennig.

Brabanter Hof.

Sonntag und Montag Kirmesleiter und Ballmusik.
Abends 10 Uhr große Aktivitäten mit Cotillon. Gute
Speisen und Getränke, selbstgebundenen Rücken und Kartoffeln empfehlenswert
achtungsvoll A. Graul.

Mockritz-Höhe,
5 Min. von Briesnitz, 10 Min. von Strehlen.
Heute Sonntag Tanzmusik.
Speisen u. Getränke in bekannter Güte. Ergeb. A. Schellenberg.

Trianon.

Heute von 4-7 Uhr Tanzverein.
„Oscarina“, „Gross-Wien“ u. c. Die Verwaltung.
Morgen von 7-10 Uhr Tanzverein.

Paradiesgarten Bschertnitz.

Heute grosse Militär-Ballmusik.

Empfiehlt dabei gute Speisen und Getränke, frischen Blaumenkuchen und Käsekäulchen mit ff. Mocca.
Hochachtungsvoll H. Heide.

Bürger-Särtner

Löbtau.

Heute Sonntag von 4 Uhr an

Große Ballmusik,

von 4-7 Uhr Tanzverein.

Herrn 50 Pf., Damen und Militär 30 Pf.

Eintritt 10 Pf. Militär frei.

Hochachtungsvoll F. W. Grimm.

Zum Russen,

Oberlößnitz-Radebeul.

Heute Sonntag großes Mostfest.

Omnibus-Verbindung

mit Anschluss der Pferdebahn Dresden-Pieschen.

Saloppe.

Wunderschönes Herbst-Panorama.

S. See und selbstgebackenen Kuchen.

Hochachtungsvoll E. Rudolph.

Ballmusik.

Apollo-Saal, Möbiustraße.
Ballhaus, Bonnstraße.
Colosseum, Mannstraße.
Lindengarten, Arsenal, Königstraße.
Orpheum, Gaustraße.
Odeum, Karlsstraße.
Strelitztheater, Palaisstraße.
Stadtpark, große Blumenstraße.
Nieg's Nähe, Blumenstraße.
Torballe, Glacisstraße.

Heute von 4-7, morgen von 7-10 Uhr Tanzverein.

TIVOLI.

Heute und morgen Ballmusik.
Heute von 4-7, morgen von 7-10 Uhr Tanzverein.
Hochachtungsvoll G. Böttcher.

„Lindengarten“ - Arsenal.

Pferdebahn Böh. Bahnhof - Arsenal Endstation.

Heute Sonntag von 4 Uhr an

im neu erbauten Prunktal

Große Parade-Ballmusik,

ausgeführt von der vorzügl. Kapelle des Hauses.

(Orchester 15 Mann.)

Hochachtung Adolph Fritzsch.

Letzte Pferdebahn 12 Uhr.

N.B. Morgen Montag

II. Gr. Herbstfest,

beteiligt in

Grohem Extra-Frei-Concert

mit darauf folgendem

Elite-Cavalier-Ball.

Bellevue.

Heute Sonntag statt bei Ballmusik. Heute von 4 Uhr an
freier Tanzverein. Morgen Montag v. 7-10 Uhr Tanzverein.
Hochachtungsvoll Richard Lorenz.

Goldene Weintraube, Niederlößnitz.

Binzertfest in 3 Aufzügen.

Neumann's Concert-Haus,

Schössergasse 8.

Heute in den Sälen der I. Etage

großes Schlag- und Streich-Zither-Concert.

In den Parterre-Sälen

großes Extra-Concert

der originalen

russischen Ural-Moskau-Kapelle

und Klavieren des Zylphon-Künstlers

Herrn Max v. Molts.

Anfang 4 Uhr. Hochachtung C. H. Kunze.

Schillergarten

Blasewitz.

Täglich Speisen der Saison. Mostfest.

Von 2 Uhr an Röteläulchen.

Mit Hochachtung Louis Köhler.

Sanzleihof

empfiehlt sein stets gleichbleibend schönes

Action-Pilsner

aus dem

Aktien-Bräuhaus „Pilsen“ in Böhmen.

Restaurant parterre und I. Etage, Familien-

Zimmer zur Abhaltung kleiner Feiern bei vorzüglicher Bewirtung.

Hochachtungsvoll Emil Fritz.

Restaurant Hirrschoff,

früher O. Benner.

25 grosse Brüdergasse 25.

Büchsen-Wänden meiner geheilten Gläser nachzutommen,
füre von jetzt ab die im meinen früheren Wohnungsteilen so beliebt gewesenen

Appetits-Portionen

von 25 Pf. an, früh u. Abends,

wieder ein. Zugleich auf mein großartig gestlegtes

Bürgerlich-Pilsner.

Münchner Spaten.

sowie Culmbacher und Lagerbier außerordentlich machend,

bitte ich um recht zahlreichen Zuspruch und zeichne

mit verbindlicher Hochachtung

A. Hirrschoff.

Das Trinken
meiner gesunden, ungegängsten
franz. Weine (Latini)
wird immer und immer populärer, weshalb ich mich
in diesem Jahre bei Gelegenheit der herantrittenden
Festtage entschlossen habe, statt wie alljährlich ein
Preisschild aufzugeben, folgende
bedeutende Preisermäßigung,
die einem Jeden dient, in meinen sämtlichen
Geschäften
vom 15. Oktober ab
eintreten zu lassen.
Immer vorwärts, reell und
billig!

bleibt meine Devise und bitte ich daher um ferneres
Wohlwollen des gehirten Publikums.

Oswald Nier,

Zum Ungegängsten,

Weinhandlung Aux Caves de France.

Weinpreise:

Ausführliche Preisliste gratis
und franco.

	Früher	Jetzt
	pro Liter	pro Liter
Minerve (rot u. weiß)	1. 40	— 75 1
Garrigues (rot u. weiß)	1. 80	— 90 1 20
Clairette (rot u. weiß)	2 —	1 20 1 60
Plaines du Rhône (rot)	2. 40	1 50 2 —
Balsse (weiß)	—	— 95 2 60
Grès (rot und weiß)	—	— 1 95 2 60
Château Bagatelle (rot)	3 —	1 95 2 60
Château des deux Tours (rot und weiß)	3. 60	2 25 3 —
Malaga, Madeira, Muscat de Frontignan	—	3 75 5 —
Franz. Cognac	—	4 50 6 —
Berlin, Hauptgeschäft Leipzigerstrasse 119-120.		

Central-Geschäft in Dresden:
Breitestraße 12.

Heute alle ins Ostra-Gehege zum
Wett-Rennen,

von da in die althistorische

Schloß-Schänke Nebigan.

Hochfeine Biere! Frischer Most! Käsekäulchen!

Hôtel Duttler,

Strehlen.

Heute von Nachmittags 4 Uhr an
starkbesetzte Ballmusik.

N.B. Nächste Mittwoch

2. Réunion - Concert.

Direction: Herr Paul Hein.
Hochachtungsvoll G. Duttler.

Elysium, Räcknitz.

Heute gr. Ballmusik.
Zum Reformationsfest grosses Concert

vom Gesangverein „Sängerklub“ aus Räcknitz, datum

Ballmusik.

W. Illgen.

Deutscher Kaiser, Pieschen.

Grösstes Concert- und Ball-Etablissement.
Heute starkbesetzte Ballmusik.

Hochachtungsvoll Gustav Reissig.

Künstliches Laub

Kranzbinderei

in allen möglichen Schattierungen zu Fabrikpreisen.

E. Petzold,
Krenzstraße 6. Haus Neidlinger.

Das geehrte Publikum
wird hierdurch aufmerksam gemacht, daß es bei Bedarf von
Herren- und Knaben-
Garderoben

nicht in solche Geschäfte vereinbart, welche erst vor kurzer
Zeit eröffnet, die

Reklametrommel

in allen Tonarten läuten und so das Publikum heran-

zulocken suchen. Unterzeichnetes Geschäft, welches seit
15 Jahren hier am Platz besteht, ist durch Erfahrung von
ihrem Ladenbetrieb, sowie dadurch, daß es keine fremden
Leute unterhält, in der Lage,

mit soliden Paare zum billigsten Preise
abzugeben.

Winter-Paletots 9, 12, 15, 19, 21 und 23 M.

Herren-Anzüge 11, 16, 20, 25, 30 und 35 M.

Knaben-Anzüge und Paletots 5, 7, 9, 12 M.

Herren- und Knaben-Hosen 2, 4, 6, 8, 10 M.

Nur allein bei

Max Grün Nachf.,

Galeriestr. 4, 1. Flg., Dresden, am Altmarkt.

Wer diese Annonce mitbringt, erhält noch

5 Prozent Rabatt.

Gebrüder Eberstein.

Sattler-Artikel:

Unter Rabatt-preisen.

Eigene Dienste, Tandems, Rollstühlen, Schaukeln, Tische,

autre, engl. und deutsche Stühle und Sessel, Schaukeln,

Stuhlfüßen, Kästen und Kisten, Bettwände und Vorhänge, Tisch-

decken, Sattlerwerkzeuge u. a.

weitere Ausgabe des Sattler-Abteilung

unter Rabattpreisen.

Unter Rabatt-
preisen.

Altmarkt.

Handschihe. Feinste Thees.

Engl. Tabakaten, Decoupage-Artikel u. c.

Großartige Neuheiten.

Louis Beneke, Pragerstraße 19.

English Store. — Orient-Bazar.

Avis!

Veranlasst durch die mir in jüngster Zeit zu wiederholten Malen begegnete Ansicht, dass ich mein Fabrikat nicht en Detail verkauft, erlaube ich mir hierdurch zur öffentlichen Kenntniss zu bringen, dass sich mein Verkaufs-Magazin nach wie vor in meiner Fabrik

Nr. 1 Wallgässchen Nr. 1, Eingang von der Königstrasse,

befindet.

Carl Rönisch,

Holzleiterant Sr. Maj. des Königs von Sachsen, Sr. Maj. des Königs von Schweden und Norwegen.

E. Petzold

Kreuzstraße 6 Haus Neidlinger Kreuzstraße 6.

Sämtliche Bestandtheile

Filigran-Arbeiten:

Schlösschen,
Ringe,
Knebel,
Carabimer,
Quasten,
Haken,
Nadeln,
Agraffen,
Anhänger,
Kreuze,
Münzen,
Medaillons,
Ringeln,
Werkzeuge,

Filigran-Drähte,
Kettchen
Schlangen "

Bouillon
in Gold, Silber und
24 Farben.

Similisteine

und
Perlen

für Filigran-Arbeiten.

Fertige Muster von Filigran-Arbeiten:

Filigran-Blumen,
Filigran-Aligrettes,
Filigran-Agraffen,
Filigran-Nadeln,
Filigran-Schmetterlinge,

Collars,
Brochen,
Ketten,
Armbänder.

Großartige nirgends gebotene Auswahl
in allen Artikeln.

Cataloge und Anleitungen.

Persische Filigran-Arbeiten

in wunderbarer Feinheit der Arbeit.

Diese Persischen Filigran-Besätze

sind aufwart meist sehr feinen Arbeiten, die sich jede Dame als außerordentlichen wünschen kann.

Anleitung und Muster

liegen in meinem Geschäft.

Echt silberne

Löffel,

Hochzeits-, Pathen-
und Jubiläums-Geschenke

empfiehlt in reicher Andacht zu Engrospreisen
A. C. Tschientzky,

Silberwarenfabrik,

Mit Reichstempel 800 1000 fein. Warschauerstrasse 4, gegenüber dem Elbburg.

Ausverkauf wegen Konkurs,

Grunauerstrasse 32.

Die zu John'schen Kontumässen gehörigen Bonetehe an
Cigarren, Zigaretten, Rauch- und Schnupftabak etc.
werden zu bedeutend herabgesetzten Preisen ausverkauft.

Bernhard Cauzler, Konturverwalter.

Nähmaschine | Eine zweirädrige Federkarre | 1 Flug Tauben
Inchbachtal zu kaufen gerufen. Off. in billig zu verkaufen. Rosen- | billig zu verkaufen. Eulenstrasse 7.
m. Bielefeld. Gütergat. 3. 4. r. Straße 37 im Hofe. | Döllnheim.

Telegramm!

Anton von Goedrich

fuhr unter Controle und nach den Satzungen der Allgemeinen Radfahrer-Union am 16. 17. October a. c. auf einem und demselben Seidel u. Naumann'schen Pneumatic-Rover 522,9 Kilometer in 24 Stunden, Straße: Moritzburg - Großenhain - Elsterwerda - Niederrad - Moritzburg, schlug also den 1891 Welt-Record Bordeaux-Paris.

Anton von Goedrich

fuhr auf einem und demselben Seidel u. Naumann'schen Cushion-Rover am 10. 11. October a. c. 503 Kilometer Leipzig - Berlin - Leipzig - Zehren in 27 Stunden 36 Minuten, schlug also den 500 Kilometer-Record Leipzig - Potsdam - Leipzig - Drachau - Leipzig um 25 Minuten.

Anton von Goedrich

fuhr nach den Satzungen des Deutschen Radfahrer-Bundes am 5. October a. c. auf einem Seidel u. Naumann'schen Cushion-Rover 427,8 Kilom. Dresden - Leipzig - Potsdam - Leipzig - Kühren in 24 Stunden,

M. Strohbach, Dresden,

fuhr unter Controle und nach den Satzungen des Deutschen Radfahrer-Bundes am 20. September auf einem Seidel u. Naumann'schen Pneumatic-Dreirad 20 Kilom. in 39,58 Minuten, schlug also den bestehenden Niederrad-Straßen-Record um 9 Minuten.

um 5 Minuten.

M. Strohbach, Dresden,

fuhr auf einem Seidel u. Naumann'schen Pneumatic-Dreirad nach den Satzungen des Deutschen Radfahrer-Bundes am 2. October a. c. 50 Kilom. in 1 Stunde 46 Minuten.

C. Kimmel, Dresden.

fuhr nach den Satzungen des Deutschen Radfahrer-Bundes am 1. October a. c. auf einem Seidel u. Naumann'schen Cushion-Rover 427,8 Kilom. Dresden - Leipzig - Potsdam - Leipzig - Kühren in 24 Stunden, schlug also den bestehenden 24 Stunden-Record um 20 Kilometer.

Diese grossartigen Leistungen auf Seidel & Naumann'schen Rädern zeigen wohl zur Genüge, dass diese Räder heute die leichtgehendsten und besten aller existirenden Fabrikate sind.

Seidel & Naumann, Fahrrad-Fabrik, Dresden.

Auction. Begrenzt vollständiger Geschäftsausgabe gelangt morgen Montag und folgende Tage von 9 Uhr an Galeriestraße 3 das ganze Waarenlager, bestehend in

Herren- und Knaben-Garderobe, darunter großer Boten Winter-Paleto, gestrickte Wollwesten, Teppiche, Gardinen, 500 Ds. Normanhemden u. Hosen, Bett-, Hand-, Tisch- u. Tischdecken, Schaf-, Fisch- u. Komodobedden, als auch ein Boten fertige Bettwäsche durch mich zur Versteigerung

C. Kohn, Auctionator.

Außer der Auction Verkauf zu festen Taxpreisen.

Holz-Versteigerung.

Dresdener Revier. — Gathof 4. Bahnhofswiese b. Borsdorf. Mittwoch, den 28. October 1891. Beginn 10 Uhr. 51 Km. tieferne Brennholze, 2 Km. tieferne Brennholzspäne, 73 Km. tieferne Holz, 20 Km. tieferne Holze, 27 Km. tieferne Brennholz und 3 tieferne Langholzen dersel. in den Abh. 50 bis 82. Sal. Revierverwaltung und Reg. Forstamt Dresden, am 17. October 1891.

Dost.

Garten.

Dresdner Luxuswagen-Fabrik

Königstraße 95, empfiehlt ihr Lager von fertigen Luxuswagen, desgl. wenigstens 1 Landauer, 2 Jagdwagen, 1 Bonnswagen, 1 feines Coupe, noch neu, billig.

Geldschrank,

gebraucht, möglichst Kästner, mit Drehschl. zu kaufen gesucht. Öffn. mit Preisangabe erbitten. 1. O. Z. 642 Wed. b. Bl. 1. Nachlässe.

Möbel, Betten, Garderobe, alt. Porcellan, Gold, Silber, Uhren, sowie alte alterthüm. Gegenst. Leibhaußtheime, ganz.

Günstig.

Nachlässe.

Kauf hier u. ausw. z. höchst. Preis

Vorzüglich! Deutsch - Schwed. Bündhölzer,

eicht Schwed. Bündhölzer.

Wiener Salon - Bündhölzer,

beste Stoeler Bündhölzer,

Weißbrettwände,

Streich-Papier und Matte für Schwed. Hölzer sc.

empfehlen.

Beigel & Zeeh,

Marienstraße 12.

Wir bitten dringend unsere

Patrone über unserer Eingangs-

thür zu beachten.

Waschwanne

mit Deckel, gebraucht, zu kaufen

gerufen. Offer, mit Preis und

Größe unter Q. G. 270 in der

Exped. d. Bl. niederaulegen.



Wohl selten

wird sich die Notwendigkeit von dem Bestehen **reeller Abzahlungsgeschäfte** so gezeigt haben als in der jetzigen Zeit, wo selbst Leute mit höherem Einkommen nicht in der Lage sind, für sich und ihre Familie alle Bedürfnisse gegen **Bauar zu stehen.**

Jedem, welcher sich in einer solchen Lage befindet, ist die Ausspruchnahme **meines Geschäftes auf's Dringendste zu empfehlen, da die getroffene Einrichtung, sämtliche Bedarfstitel**

auf Abzahlung

ohne jede Preiserhöhung zu erhalten, mit schon Tantende von Abnehmern zugeführt hat, welche neue Kunden von mir geblieben sind.

Was jetzt habe ich es mir auch für diese Saison angelegen sein lassen, mein Lager mit allen Bedarfstiteln auf's Reichhaltigste zu vernehmen und ist es mir durch große Abschaffung gelungen, billige Preise bei nur guten Qualitäten zu erzielen, welche Wertheil meinen verehrten Kunden zu Gute kommen sollen.

Um empfohlen zu wünschende, 1-tägige und monatliche

Abzahlung

Hebersicher und Anzüge für Herren u. Knaben, Mäntel, Hosen u. Westen.

Kleiderstoffe in allen Farben, schwarze Sachen, Röperlanelle, Unterstoffe, Halstücher, Tischländer, Servietten, Bettwäsche, weichen Bettdecken, Chiffon, Unterholzen, Hemden, Bettdecken, Handtücher, Tischdecken, Gardinen u. Teppiche, Stiebel, Hüte und Schirme.

Uhren, Regulateure und Goldsachen, Möbel, Betten und Federn.
Große Auswahl: Bettstellen u. Matratzen, Sofas u. Divans, Sänften, Verticos, Kommoden, Waichtische, Spiegel, Tische, Stühle.

S. Osswald, Dresden, Marienstraße Nr. 12, 1.

Auf Firma und Nummer wolle man genau achten.

Ein Angebot

zu nie gekannten Preisen.

Mehrere Hundert halbe und viertel Stücke der neuesten für die **Herbst- und Winter-Saison** geschaffenen

Elsasser u. Original echt englischen Damenkleiderstoffe,
nur reine Wolle,

kommen zu folgenden Preisen zum Verkauf:
anstatt der gewöhnlichen Detailpreise von 3½, 3, 2½ und 2 Mark
für 1.80, 1.50, 1.25 und 1 Mark.

Englische Kleiderstoffe, Sammet-Gewebe in 110, 120, 130 und 145 Centimeter breit:
anstatt 6, 7, 8 und 9 Mark
für 3, 3½, 4 und 4½ Mark

Diese Offerte beruht auf voller Wahrheit und können sich die Damen, auch ohne zu kaufen, die angebotenen Waren zur Prüfung vorlegen lassen.

*Elsasser Waarenhaus
Grossraum
8. Häusernhaus Nr. 8
Vor Palais Gutsenborg*

vollständigen Geschäfts-Aufgabe

entschlossen und verlaufe meine in bekannt soliden und gesicherten Qualitäten bestehenden
sämtlichen Waaren-Bestände in Strumpf-Waaren, Tricotagen, Garnen, Säghäzer Filzschuhwaaren u. mit entsprechend hohem Rabatt und zwar ohne jede Ausnahme, selbst einfachlich eingetroffener und noch eintreffender Neuheiten.

Carl Müller Nachfolger,
Hauptstrasse 9.

Schöne sehr große Rosinen,

Wd. 20, 25, 30 u. 40 Pf. ver-
End von 18 Wd. an, **Coriander,**
Wd. 25 Pf. beide neue sehr
Mandeln, 1 Wd. 90 Pf. bei
5 Wd. 65 Pf. empfohlen.

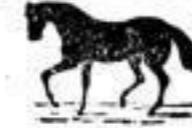
Herrn. Schumann,
Nr. 9 Gerbergasse Nr. 9.

Rahmen-Rover,

noch neu, mit Tangentip., Kugel-
pedal, u. vorzügl. Werk, äußerst
billig zu verkaufen! Niethel-
strasse 18, part.

Weinfässer

alten Größen, frisch abgezo-
gen, zu verkaufen! Rahmengasse 17
bei Weber.



Oscar Köhler,
Schäferstr. 5, Telch. Nr. 1251.

Adolf Freidank

Allen Damen!

Um Kosten verringern
Tannenkleider-Sorte,
der Preis entsprechend
von 1 Mark an.

Zweite, wollene

Alte Kleider-Sorte

in praktischer Qualität
zu einem Preis.

Sammele-Sammet-

Alte Kleider-Sorte

in allen Größen, entsprechend.

Grundstück, wollene

Alte Kleider-Sorte

in praktischer Qualität
zu einem Preis.

Sammele-Sammet-

Alte Kleider-Sorte

in allen Größen, entsprechend.

Adolf Freidank

Wettinerstr. 5

1. Etage

Gummi-Artikel,

gewisse sämtliche bekannte

Artikel besser Qualität

verkauft auch nach auswärts

gea. Nachnahme **M. Freis-**

leben, Dresden, Bettelstr. 1.

Preise billiger als andern.

Zwei gut erhaltenne

Gasöfen

find bill. & verl. Näh. Export-

Verein, Niedergaten 5.

Singer-Nähmaschine

für Schlosser, spottbillig zu ver-

kaufen! Nähmaschine 10. Pf.

Gummi-Artikel

zu verkaufen! Dürerstr. 10. Pf.



Hunde-Verkauf Großenbacherstr. 27, 1.

wochen Lobstalls villa Trachenberge.

Exhibition der Viehdehnen Wilhelmann.

Von 1½ Jahr, Löwenalb sehr groß, Mann breit, ohne

jeden Achter, Lang, dergleichen Dalmatiner, klein, Südschälbund,

Stabendebund, Kätzchen, ganz klein, 1 Jahr, Terrier, klein,

1 Jahr alt.

Ausstattungen, complet

von 150 bis 300 Mark,

empfiehlt das

Möbelmagazin selbstgefertigter Tische, u.

Polstermöbel.

48" Zweirad

Reifen preisw. zu verkaufen

Seidenstrasse 4, Zentralstr.

Futter-Bretzen

täglich frisch Brotgasse 5.

Ein sehr schöner

Winterüberzieher

für mittlere Alters 100 zu ver-

kaufen! Rosenstr. 31, 1. rechts.

Zwei Billards,

noch sehr am erh. liegen preisg.

zum Verkauf! Bülowstrasse 51.

Pianino

empfiehlt d. Pianino-Magazin 3.

Giridell, Tischflugs & Küche 1.

Die Hauptstrasse.

Singer-Nähmaschine

z. Zeisel in Raumann, hochhart,

neu, a. bill. zu ver-

kaufen! Hauptstrasse 22, pt. 1.

Star-Bicycle,

hochschnelle Maschine, billig zu ver-

kaufen oder auf einen Rover od.

Zeisel zu verkaufen! Groß-Litt.

unter 200 an Rudolf Moissie,

Freiberg erh.

Hausmanns-

Wohnung

in ruhiger Villa, sonnige

Stube und Küche, sofort an

einzelne, zuverlässige Leute

zu vermieten. Nähe des

Rathauses 18, 1.

LindH.-Schlafstelle

ist sofort zu vermieten und eine

möblierte Stube zum 1. Oct. zu

erste. Villengasse 10, Grimm-Halle.

In Leubnitz No. 58

ist ein Vogt. Stube, Kammer,

Stube u. Schreibst. zu vermieten

und zu Vermehrung zu beziehen.

Nähe des Rathauses.

Zu vermieten

Blauen, Biergasse Nr. 2, 2

kleine Souterrainwohnung

für 1. November oder später.

Groß H.-Schlafst. a. f. Schuhstr.

5, pol. ger. Blaubergstr. 14, 4.

Groß fremdl. möbl. Zimmer ist

zu vermieten! Döbtau, Grimmstr. 4, II., 2.

Groß heizbare Stube sofort zu

vermieten, monatlich 9 Mark. Eschenstrasse 4.

Ein separat. Stübchen

mit Kochofen und Morgentoile,

od. ob. ohne Bett, sofort zu ver-

mieten! Galeriestr. 14, III. b. Schmidstr.

2 stdl. Herren-Schlafst.

in erster Etage Grenadierstrasse

Nr. 6, bei Herrmann.

Herren-Schlafstelle

zu dem. Galeriestr. 23. oben.

Elegant möbl. Wohn- u. Schlaf-

Zimmer, sep. Einang. ungen.

Itt preiswert zu verkauf. an Herrn

oder Dame Galeriestr. 7, I.

Eine kleine Wohnung

sofort zu vermieten! W. 180 Pf.

Riepplstr. 21, 3. Stock.

groß. Souterrain beim Hausemann.

2 freudl. möblierte Dienstboten-

Stübchenstrasse 4, bei Zöhl.

Freundliches Logis

wegnab. sofort oder 1. Januar

zu besch. Preis 200 Pf. ab.

Bindenstrasse 22

Damen-Filz-Hüte

Verkauf zu niedrigen Fabrik-Preisen, welche durch meinen reichenhaften Ressort bedingt sind und in Dresden von keiner anderen Seite öffentlich werden.

Grossartige und seltenste Formen-Auswahl. Billige Weis-Oefferte: Glattes prima Wollfilz- und Kordongefüllte mit und ohne Einfassung. Stück 85, 95, 1.10, 1.25, 1.75, 2-2.50.

Daniel Schlesinger. Nur Schloss-Strasse 5.

Heiraths-Gesuch.
Ein achtbarer junger Leibhaber aus dem Kreis der Kaufleute, der nicht eine Verheirathung, sondern eine Heirath wünscht, welche diesem reellen jungen Beziehungen schenken und sich zur Standeswürdigkeit haben. Dieses Gesuch verlangt keinen werden gebeten, werthe Dienst unter Z. M. 26 an Haasestein und Vogler, A.-G., Dresden. Einzelner Annoncen wird nicht aufgefahrt.

Heiraths-Gesuch.
Ein junger habender Mann mit Charakter vernehmend sucht eine Ehegefährtin, welche Lust hat zu einer ehrlichen, selbständigen und außen fehlhaften Ehe zu leben. Lohne können er verlangt sein. Photographicie ist eben auf M.L. 100 abzugeben. Meckanet, S. Disk. in Elsterwerda.

Reitt.
Ein Landwirt, geboren in Trapp, jetzt 30 J. 36 J. 42 J. als Kaufmannssohn, aber aus sehr gutem, aber ohne Vermögen, nicht an einen Platz oder einen Betrieb in Sachsen einzuheirathen. Ansprüche an eine Alters, welche nicht nach 20 J. über 25 Jahre hinausgehen. In diesem wollen ebenfalls Beziehungen schenken, werden verlangt. Z. M. mit Datum u. Verhältnis u. Bild u. O.P. 102. Wagnitz, Dresd.-N. Ammonstr. 10, Döhlen, Elsterwerda.

Eine junge, gebildete

Dame,
die freudig wünscht die Bekanntschaft einer älteren, ausgestruckten Dame, um mit ihr die Freizeit zu verbringen. L. O. 976 erb. Invalidendankt Dresden.

Ein achtbarer junger Sohn eines Kaufmanns, identisch mit seinem Vater XI, wünscht eine mit einem ausgestruckten Betrieb zu verheirathen. Reicher Gehalt. Seine Bekanntschaft "Eltern". Bitte um die 4. November, medizinal. bei Rudolf Moos, Berlin, mit Bild. B. 337.

Heiraths-Gesuch.

Ein achtbarer auffallender 25-jähriger junger Herr, sehr guter und ehrlicher, dem es in Sachsen nicht gelungen ist, eine ehrliche und ehrliche Verheirathung einzufinden. Wünscht eine Ehe mit einer schönen, ausgestruckten und kinderlosen Dame mit einem Kaufvermögen von 5.000,- Thlr., welche sicherlich wird, keinen Platz zu verheirathen. Z. M. unter Elsterbre. 31. H. M. 177 i. d. Gr. d. B. niedrig. Agenten verb.

Kreiss.

Eine in den vier Jahren siebenzig Wöchen eine unter Kontrolle, von gutem Charakter, sehr brauchbar und ehrlich, dem es in Sachsen nicht gelungen ist, eine ehrliche und ehrliche Verheirathung einzufinden. Wünscht eine Ehe mit einem Kaufmann, der im Alter von 18-20 Jahren ist, sehr guter und ehrlicher, dem es in Sachsen nicht gelungen ist, eine ehrliche und ehrliche Verheirathung einzufinden. Eine gute Ausbildung zum Betrieb. Z. M. unter Elsterbre. 31. H. M. 177 i. d. Gr. d. B. niedrig. Agenten verb.

**12 Paar
gebr. Kutsch-Geschirre**
unter 3. Rote Brustplatte, 3. Glanzmetallbüchse, 3. leichte Spaltbüchse, 1. Gumm. 1. Rote, 1. Glanzplatte, Unterlader, manzgängige Sogenannten verfertigt aus weißem Leder. C. U. Übericht. Güterbahnhofstraße 19.

Fahr- und stellbarer schmiedeeiserner Schneepflug



für Königliche Straßen- und Wasserbau-Direktionen, Gemeinden, Straßebahn-Gesellschaften usw. usw.

Dieser Schneepflug, bis 5 Meter breit zu stellen, ist, außer der Deichsel, ganz aus Schmiedeeisen, auf jedem Kommunikationswege großer und kleiner Städte verwendbar und wird in allen Größen und Breiten nach eigener Konstruktion, ganz rein arbeitend oder beliebig Schnee liegen lassen, bei 1jähriger Garantie gebaut von

G. Näther, Raik-Dresden.

N.B. Empfiehlt gleichzeitig den Herren Landwirthen und Scheunenbesitzern meine schmiedeeiserne Schutzhülle für Balkenlager. Ein Herunterfallen auf die Scheunentonne ist durch Aufstellen dieser Schutzhülle vollständig ausgehlossen und bei der Arbeit nie im Wege.

Hochachtend d. O.

Hemden-Barchent,

wollige, haltbare, waschbare Waare, in großartiger Muster- und Qualitäts-Auswahl, elastisch, gestreckt und farbig. Meter 35, 40, 45, 50-75 P.

Besonders reichhaltige Auswahl

Eisasser
Hemden - Barchente, einfache, gestreckt und farbig. Meter bis 75 P.

Robert Böhme jr.
Georgplatz 16.
Gehaus d. Waisenhausstr.



Lederschuhe

mit Holzsohlen für Erwachsene und Kinder. Einiges Mittel, die Füße gegen kalte und zugleich gegen Kälte zu schützen. Diese Liste gratis und zugleich bestellt. Umtausch bereitwillig oder der Betrag zurückgezahlt. Preisliste 1891/92.

Ernst Zscheile,
Dresden Seestrasse, gegenüber Hotel Rheinischer Hof.

Um die Doctorwürde
zu erwerben, erheilt wissenschaftlich. Männer, gefügt am Gesetz und Erfahrung, einschlägige Information unter M. V. 81 "Rödd. Allg. Blg.", Berlin SW.

Eine große Partie

kupferne Dampfröhren
mit flanzlichen und schmiedeeisernen Röhren von 110-130 Millim. L. B. öffnen billig (Gebrüder Apt). Preis: 1. Mittwoch, Samstag 11.

Ein preis. neuer sowie ein getrockneter Winterüberzieher, der sehr guter Sommerüberzieher, für starke Arger paff. sind zu verkaufen. Striezel-Dresden. D. Stroh. 5. dort.

Ein Posten dunkelgrauer Feuerwehrfische werden auch in einzelnen Stücken sehr billig abgegeben. Öffnen unter Z. O. 28 an Haasestein & Vogler, Dresden.

Größere Posten
Säcke, gebraucht, sind zu verkaufen in der Sackhantafel Herm. Taubert, Rosenthal 85 erb.

Zafelbutter, reine Butterbutter, pr. Pf. 11,- Pf. bei 5 Pf. 10,- Pf. 20 Pf. 100 Pf. günstig für Wiederaufkäufer, nach ausdrücklich gegen Nachnahme M. Dinkel, Butter-niederlage, Dresden, Villenstraße 52.

Dreirad, englische Maschine, wegen Mangel an Platz für 70 Pf. zu verkaufen. Trehgasse 7, 2. Et.

Bettstelle m. Federmatratze billig zu verkaufen. Güntzstraße 5, 4. Et.

Gebr. Pianino billig zu verkaufen. Trompetestraße 6, II.

An meine Kunden!

Die "Magazin zum Pfau" erlaubt eine brieflich und anonymen Kunden in Anhänger, Filz, Pelz, Garn, Seide, Seide und Seide, um die entsprechende Reparaturen von Dame uppelminthe, Herrenpelzen, Haftfutterungen oder sonstige Lederarbeiten, welche wie Autogummi aus neuer Herrenpelze und Damenspelzmäntel solche soll bestellt zu wollen, damit die vor oder nach dem eingehenden Abreise zeitig und leicht zu handeln haben, was leider bei den vorausgesagten Jahren bei dem meiste Ausbringe nicht immer der Fall ist. Preis kann für den tatsächlichen Alters sehr kostengünstig hergestellt werden. Reparaturen im Verein zu stellen sind.

viel billiger jetzt, als bei Lederarbeit im Winter.

**"Magazin zum Pfau" des Robert Gaideczka,
Kürschner,
Frauenstrasse Nr. 2.**

Versteigerung.

Donnerstag den 29. und Freitag den 30. October Vormittags von 10 Uhr an gelangen Neumarkt 6, zunächst der Vondhausstrasse, die zur Fürstenheim'schen Konfusiasmäle gehörigen ca. 300 Wintermäntel, Paletots, Umhänge, Jaquets, Sommer-Jaquets, Mäntelstoffe, Besätze, Posamenten, Knöpfe etc.,

Freitag Mittags 11 Uhr die gesamte Geschäft-Einrichtung, alt. Baden-tafel, Gult, Regale, Zwiegel, Bügel, Büsten, Ständer u. zur Versteigerung.

N.B. Bis Mittwoch freihandiger Verkauf vorbehaltene.

Bernhard Canzler, Konfusiasverwalter.

Hierdurch zeige ich ergeben zu, dass ich mit einem frischen Transport

Schleswig-Holsteiner

Pferde,

dorunter auch ein Paar dunkelbraune Wagenpferde, Meissenburger Schlager, eingetroffen bin. Selbige stehen zu soliden Preisen in meiner Behandlung zum Verkauf.

Ernst Kempe,
Döbeln.

Gutes englisches Dreirad billig zu verkaufen. Bei. 12-2

Sterbanister. 16. I.

Bringe meine dies. Sucht edler

Harzer

Kanarienvögel,

frische Hühnchen, bei Tag u. Nacht schlafend. Stück von 8 Pf. an zu empfehlende Erinnerung. Verkauft nach Auswair. Harzer, Dresden, Seest. 10, II. r.

Präparierte Farben

zum Selbstfarben, zum Aufkleben der Kleidungsstücke, Polstermöbel, zum Aufkleben von Stoffen empfohlen.

Weigel & Zeeb, Marienstrasse 12.

Wir bitten dringend, unsere Kunden über unserer Ein-

gangsstürze zu bedienen.

Kleiderdruck 14 Pf. Schreib-

Stück 6 Pf. Zeppich, eleg 20 Pf.

Wachstuch 4 Pf. Rubelt. 10 Pf.

Ganzeule 15 Pf. Singendörmich.

30 Pf. 4 Stück m. Rohleder, falt.

neu. 16 Pf. Gläsicht. 12 Pf. Rücken-

schindich. 6 Pf. Regulator 13 Pf.

Verkleiden zu verl. Dürerstr. 10, II.

Kanarienhähne

und Wellchen sind billig zu verkaufen. Wachstuchgasse 13, II.

Handschuhe.

Gierdurch beehre ich mich, mein grösstes und reichhaltigstes Lager aller Arten Handchuhe freundlich in Erinnerung zu bringen.

Besondere Spezialität:

Sehr beliebter **Damenh. Glacé**, in reizender Ausstattung, vorzüglichem halsbaren Leder und grohartigem Schnitt, breiter schwarzer Saum und Klappe, prachtvolles Farbenfertig (behendes schönes rothe Farben); Knopfpaar M. 2,50.

Grossartige Winternenhäute

soben eingetroffen. Unter anderem: **Damenh.** mit echtem Pelz, und Seidenfutter, **Damenh.** mit breiter Pelzmanschette, **Herrenh. Glacé**, gefüttert mit Seide, Tucot, Bildtrotz und echtem Pelz.

Zu billigen aber festen Preisen empfehle:

Damenh. Glacé, schwarz u. farbig, mit schwarzer und concolorter Klappe, vorzüglich bewährt. M. 1,90.

Damenh. Glacé, schwarz u. farbig, mit schwarz u. concolor. Klappe, Glu. u. mousqu. M. 2,50.

Damenh. dänisch oder schwedisch, prachtvolle Farben, auch grüped mit schwarzer und concolorer Klappe M. 1,90.

Herrenh. Glacé und Dogskin, farbig. M. 2,50.

Herrenh. Glacé und Dogskin, mit schwärger und concolorter Klappe, sehr haltbar, farbig und schwärger. M. 2,50.

Herren-Ball- u. Gesellschafts-H. Glacé, weiß und grüped. M. 1,50.

Herrenh. Glacé, wie vorige. M. 1,90.

Seiner in grösster Auswahl für Herren und Damen: Ziegenleder, Jolevhinen, dänische, schwäische, Glacé, Wildleder, Astens, Dogskin, Schuhleder, Schwan, Fahr, Welt- und Stutthir-Handschuhe. — Behendes Ichon **Militär-Handschuhe** zu behendes Ichon.

Reizende Neuheiten.

Schwarze Ziegenleder-H. mit Goldspitze und Goldaufnäher.

Damenh. in schwarz und farbig, mit breitem feindem Spachtelvögeln-Einfass.

Damenh. schwarz und farbig, mit glatter, gespitzer und gesträucher Nefler Stulpe.

Damenh. Facon Reynier, Ima. mit dunklem Fuch. Saum u. Tambourmäthen; reizende Ausstattung.

Häufig billige Partiewaaren am Lager.

Garantie für Haltbarkeit. — Feste eingestempelte Preise.

Neeße, prompte und unverzömmende Bedienung. — Umfangreich auch annehmbarer Handelslager neu gewöhnt. — Handschuhe werden vorzüglich gewaschen, incl. Reinigung 2. Ma. 20 Pf., 6-8 fl. 25 Pf., 10-12 fl. 30 Pf., 14-16 fl. 35 Pf., 18-20 fl. 40 Pf.

Rechnungsabrechnung

Elisabeth Wesseler,

20 Schlossstr. 20. I. Geschäft. 20 Schlossstr. 20.

40 Wilsdrufferstr. 40. II. Geschäft. 40 Wilsdrufferstr. 40.

Von heute Dienstag den 20. d. Wlt. bis 1. Nov. kommen

zu außerordentlich billigen Preisen

Verändert nach auswärts preis und gewissenhaft. — Auftrag von M. 20,00 an portofrei.

Anfertigung nach Maass in kürzester Zeit.

Anfertigung nach Maass in kürzester Zeit.

C. W. Mietzsch,

Handelsgärtnerei,
Dresden-A., Bergstrasse 36.

öffentigt zur Herbst-Pflanzung:

Obstbäume

in allen Größen als Apfel und Birnen. **Obststämme** I. Laut. 1,20 Mlt. 100 Stück 80 bis 100 Pf. **Pflaumen**, hochst. veredelt, in beiden Sorten, 1,70 Mlt. 100 Stück 140 Pf. **Kirschen**, hochst. lange und saure, 1,20 Mlt.

Hochst. Stachel- und **Johannissäbere**, 1,50 Mlt. **Obst-Pyramiden**, **Spalieren** und **Schneurbäume** zu billigen Preisen.

Alleebäume

als Linden, Platani, Eichen, Crataegus, Pavveln, Ulmen u. c.

Ziergehölze

Hedera u. **Schlingpflanzen** in reicher Auswahl.

Rosen

hoch- und halbstämmige, sowie strauhartige in allen Sorten.

Zu billigen auch die Ausbildung in Blühpflanzen zu gärtnerischen Anlagen und viele ich mit Blüten und Reisensandlagen gern zu Diensten.

Ansprechender Amt I. Nr. 126.
Preisverzeichnisse auf Verlangen gratis und franco.

C. W. Mietzsch, Handelsgärtnerei,
Dresden-A., Bergstrasse 36.

Ausverkauf

vorjähriger Winter-Schuhwaren zum Erzeugungswerte.

Herren-, Damen- und Kinder-Schuhe und Schuhe im Schuhwaren-Lager von

Josef Swoboda,

Victoriastrasse 31.

Ecke Königstraße und Wallstraße.

Möbel-Magazin

Const. Schorecht, Tapizermeister,
3 Amalienstrasse 3, nächst dem Brunnenden Platz.
Zufolge Wechselseitigkeit großer Preisermäßigung.

THEE THEE

neuester Ernte
von Mark 2,50 per Pfund an.

Original Chinesische Handlung

Taen Arr Hee

I Bankstrasse 1,

Pferdebahnlinie: Uhlandstrasse-Victoriastrasse-Theaterplatz.

Reichhaltiges Lager in

China- und Japan-Waaren,

Lackwaren, Porzellan, Fächern etc.

Carl Reinsch,

Herrz. Z. A. Spülereianst.

Maschinenfabr., Freibergerstr. 14,

empfiehlt:

Reichmashinen, Stiften u. Schlägerystem,

Gabel, eins- bis vierzähnig,

Gartentheuerde-Maschinen, zugleich zum

Waldtheuerde-Theuerde (scheint geworden),

Waldtheuerde-Maschinen (18 Zähnen),

Rübentheuerde-Maschinen,

Gruben- und Seiten-Sandtheuerde,

Gereidereinigungs-Maschinen,

Zahnt- und Luetztheuerde mit Walzen

und Steinen,

Gießwagen, **Declinal-** und **Tafelwagen**,

Gewichte ic.

Pumpen und **complete Wasserleitung**.

Alles unter Garantie. Sollte Ausführung

Bankstrasse 8, pt., schrägüber der Reichsbank.

Cigarren.

Java, Sumatra, Nov. 1c, ante
weichbrennende Wanzen, verlaue
Ciga a Tausend 16, 18, 20,
22, 25, 28, 30, 32, 35,
38, 40, 45, 50 Mark.
R. Horn, hier, Polstr. 25, 1.

2- und 3-Räder,
Rover fahrt und verkauft
G. Leonhardt, Am See 16.

Normalherrenbund 100 Pf.

Barthentherrenbund 100 -

Barthentkond. 125 -

Barthentblonde 175 -

Strichwolle, Bind. 190 -

Parolotte, 10 Mlt. 21 -

Modellmash. Schwarz, 10 Mlt. 23 -

Winterpanoflein, Baar 50 -

Bei Einlauf von 50 Pf. an

Feiernachts-Sparmarken gratis.

F. Aesch, Scheffelstr. 20.

Dresdner Nachrichten
In. 298. Seite 17. Sonntag, 25. Oct. 1891.

Hemden - Barchente
in grösster Muster-Auswahl, Meter von 30-80 Pf.
Elsasser bedruckte und gewebte Barchente
für Negligésachen, Meter von 60-110 Pf.
Barchent-Betttücher
in verschiedenen Farben und Mustern, St. 230, 260, 300 Pf.
Schlaf-Decken,
hochfeine Qualität, Stück 3 M. 40 Pf.
Weisse Leinenwand in allen Breiten.
Gobelinien, Gobelin-tuch.
Shirting, Towlas, Picard, Barchente, Satin, Croisé, Madapolam.
Bettdecken- ausführliche Auswahl, 14, 16 und 18 breit.
Bunte Bettzeuge, 14 von 10 Pf. an, 16 von 20 Pf.
Taschentücher, weiß und bunt.
Julets, Trells, Bettdecken, Badetücher, Handtücher.
Tisch- und Tafelzeuge
in Teller, Tischdecke, Damast in allen Größen und Breiten.
F. T. Mersiowsky
5 Amalienstrasse 5,
Leinen- und Baumwoll-Weberie.



Preisconcurrent gratis.

Heissluftpumpmaschinen

in bisher unerreicht höchster Vollkommenheit zur Wasserförderung von 1000-25.000 Liter per Minute auf jede Höhe, für Gemeinden, Güter, Villen, Parkanlagen, Fabriken, Brauereien, Kärlinereien, Siegeln, Thongruben u. s. w.

Vorzüge meiner Motoren: keine Concession in Ausführung, norbig, grösste Betriebs sicherheit, keine besondere Bedienung, höchste Ausnützung des gerinjen Brennstoffes durch behendes conserviertes System.

Wasserleitungsanlagen für alle Zwecke.

All Arten Pumpen.

Heissluftkraftmaschinen v. 1-3 HP. lief. mit Garantie Otto Böttger, Sächs. Motorenfabrik, Denken-Dresden.

Auf Wunsch örtliche Besichtigung kostlos.
General-Vertreter Paul Zieseke, Dresden-N., Terrestrasse 11, für das Königreich Sachsen und Provinz Brandenburg.

Moritz Hartung

Dresden,
Altmarkt 13 und Hauptstraße.

Größte Sortimentshandlungen

für sämmtliche Damen-Schneiderei-Artikel, Haus- und Nähfisch-Hedarf.

Steter Eingang von Neuheiten
für Kleider und Hut-Putz,

empfiehlt 1 M.

Perl- u. matte Agréments, Garnituren, Feder- und Pelzbesätze, Stickereien in Seide und Metall.
Tressen, Gallons, Fransen, Knöpfe, Seidenband, Sammetband.

baumw. u. seid. Sammete, deutsche und engl. Plissee, Crepes, seid. Gazestoffe, Tülls, Spitzen jeden Genres, Spitzen-Volants, grösste Auswahl, Gaze- und Crêpe-Streifen, glatt und gemustert.

Da ich nur gute und solide Qualitäten auf Lager halte, biete ich die größten Vortheile und Garantien.

Moritz Hartung.

Neben dem Wohlgefallen empfiehlt seine

Reparaturwerkstelle für Herregarderoben,
in welcher jedem Heim Gelegenheit geboten ist, seine Garderobe schnell und gut vorgerichtet zu bekommen, sowie
Specialität in Herregarderoben-Reinigung,
ohne die Fäden zu rütteln, sowie Ausführung aller Anforderungen einer geniegen Beichtung
C. Neu, Schneidermeister, Wallstraße 8. 2. Etage.

Eine große Partie Champagner:

Märkte Carte Blanche | Charlier & Co. | per Flasche von 12 ganzen Flaschen 18 M.
Carte d'Or | in Reims | 12 | 22
frachtfrei ab Dresden gegen Barzahlung oder Nachnahme, auch einzelne Flaschen abzugeben bei R. Bachmann, Spediteur, Dresden-Alstadt, H. Bachmannstraße 10.

Deutsche Schaumweine
von Gebrüder Hoch, Weisenheim, verlaufen zu Originalpreisen
Tiedemann & Grahl,
Nr. 9 Seestrasse Nr. 9.

Prima Astrachan-Caviar
von feinem, mildestem Geschmack bei
hellem, vollem Korne, fortwährend aus
den Fischerien frisch eingetroffen.

Chinesische Thees,
nur neuester Ernte,
Griechische Weine,

süß und herb, namentlich rothe Tischweine, guten
Verdean empfiehlt.

H. E. Philipp, Kreuzkirche 2.

Ausverkauf

wegen Aufgabe des Detail-Verkaufs

Uchtniederlage

5 Grunaerstrasse 5.
Verkaufsstätte 1. Etage.

Naht Verkauf soll der Detail-Verkauf aufgegeben werden.
Die noch am Lager zum Einzel-Verkauf bestimmten Waaren sollen ebenfalls genannt werden, die Preise sind daher be-
deutend reduziert.

Buckskinstoffe,

nur gute Qualität.
Stoff zum Herrenanzug 10 M.
Stoff zum Herrenanzug 12 M.
Stoff zum Herrenanzug 15 M. und höher.
Günstige Sofen, hübsche gestickte Muster, sehr billig.

Rester, verwendbar zu Knabenanzügen,

2, 4 und 6 M. und höher.

Kleine Rester zu 1, 1½ M.

600 Rester

dunkelblauen Cheviots
zu Herrenanzügen, hochfeine Ware,
durchweg 12 M. der Menge.

Damentuche,

nur reine Wolle,
1 Höhe 10 M.
1 Höhe 12 M.
1 Höhe 15 M. und höher.

Rester, ausreichend zu Haushaltswaren, sehr billig.

Paletotsstoffe

für Damen und Herren,
auch zu Regenmänteln und Jaquettes.

von 4 M. an.

Wiederverkäufern Rabatt.

Tuchniederlage
5 Grunaerstrasse 5.

Verkaufsstätte 1. Etage.

Herbst- u. Winter-Neuheiten

in
**Grauer und Greizer
reinw. Damenkleiderstoffen**

schwarz u. farbig, Raumgarnstoffe zu Pelzbesängen u. c.
empfiehlt in großer Auswahl

zu Fabrikpreisen

M. Weiss.

Melteste Niederlage in Dresden,
5 Amalienstrasse 5.

Bitte genau auf Firma u. Handnummer zu achten.

Den besten

Thee

liefern
R. Seelig & Hille,
Importeure,

Dresden-N., Brüderstraße 30/32.

Besonders beliebt u. preiswerth ist Marke 0,

1 Pfund Mk. 4.

1 Pf. dieses Thees, nach den Bedenken belgedruckten
Anleitung aufgezogen, ergibt mindestens 400 Tassen
feinen u. kräftigen Thee und kostet also die Tasse höchstens 1 Pf.

Tanz-Unterricht.
Altenrathm. Institut, Johannisstraße 2, früher 29.

Großer Unterrichtssaal. Den 3. November 8 Uhr Beginn
des neuen Kurses. Den 8. November 6 Uhr des Sonntags-
Kurses. Honorar 10 M. Privatstunden jeder Zeit. Für
ältere Personen ungenutzt.

J. Büchsenhauer.

Chemikalien

für Amateur-Photographie haben bestens empfohlen

Weigel & Zeeh,

Marienstrasse 12.

Wir bitten dringend unsere

Leser über unserer Ein-
gangshür zu beachten.

Gelegenheitskauf.

Eine Partie

Schlaf- u. Reisedekken,

elegante, sparte Muster,

Stadt 3, 4, 5 M. u. höher.

Uchtniederlage

Grunaerstrasse 5,

Verkaufsstätte

erste Etage.

Wirklich billiger

Gelegenheits-

Kauf.

Ich habe zu einem spottbilliger
Preis einen großen Vorrat

Jaquettes,

Regenmäntel,

Wintermäntel

gefauft, um nun meine weissen
Rundhütt die Vortheile des
ausserordentlich billigen Kaufes
zu nehmen zu lassen, verlange ich
in folgenden Preisetzen: die
Piece früher 15 M. jetzt 3

bis 4 M., früher 20 M.
jetzt 7 M., früher Preis 50
M. jetzt 15 M.

Theodor Pfeiffer,

gr. Neißnerstraße 5.

Gleichzeitig empfiehlt mehr trich-
tigiges Lager in Kleiderstoffen,
Vamas, Leinen- und Baum-
wollwaren, sowie fertige
Schürzen, Jacken, Blousen,
Unters- und Oberröcke u. c.

O. C. G. Kühnel.

Ältestes Special-
Geschäft.

Vom neuesten Range empfiehlt:
Caviar, grobkörnig, ausser Eng.
Ural-Caviar à 10 M. 4. franz.
Delicaden in bekannter betten
Waren, Philipp & Conrad à 1½
Pf. M. 10, 1½ Pf. M. 17, auch
billigere Sorten, 10 Pf. M.
M. 5, Apfel-Zub. à 10 Pf. 4
Pf. 60 Pf. Kronen, auch
Mazarin-Summer à 1½ Pf.
10 Pf. 1½ Pf. 100 Pf. hohe
Dose, sehr gut, 1½ Pf. 100 Pf.
Oliven-Delicadenheringe ohne
Ochsen, in Tomaten-, Bouillon-
oder Weinlage, à 10 Pf. 10 und
140 Pf., engl. Andover-Paste
à 10 Pf. 20 Pf. Makrelen und
marin. Lachs à 10 Pf. 140 Pf.
10 Pf. 15 u. 20 Pf. Stück zu 20 Pf.
20 Pf. Oliefettheringe à 10 Pf.
12-13 Pf. 250, à 10 Pf. 12-13 Pf. 100 Pf., edle
Christiansia - Delicat. Anchovi-
bis, beschicht., à 10 Pf. 20-2
u. 30 Pf., russ. Kälfis à 10
50 Pf., russ. Sardinen à 10
120 Pf., 180 Pf., à 10 Pf. 45 Pf.
Kräuter-Anchovis à 10 Pf. 1.
Bratheringe in kleinen Dosen,
Gelen-Mal., Hafer-Züpf., à 10 Pf.
1 Pf. 150 Pf. 2 Pf. 200 Pf.,
gerund. Mal., Pöltinge, Zwiebel-
gerund, Lachs, tagl. Koch-

C. G. Kühnel,
Webergasse Nr. 17, führt
Verkauf nach auswärtis prompt
unter Nachnahme.

1000 Mille

Cigarren

in guten, besseren und feinsten
Qualitäten u. Verpackungen fallen
schnellens und zu ungemein
billigen, jedenfalls unter Fabrik-
preisen, genannt werden.
Schnellmuster zu 1 Pf. 18½, 20,
21, 22, 23, 25, 26, 28, 30, 33, 35,
36, 38 und 40 verbindet nur an
Wiederbeschaffung unter Nachnahme
Auctionator Wahrbrunn, Dresden,
Johannesstraße 8.

**Vortheilhafte
Bezugs - Quelle**
für
Rhein-Wein

und

Cognac

Jean Schmitt, Weinmöbel,
Gundersblum a. Rh.

Butter.

9 Pf. leichte feste Tafelbutter
M. 950, 9 Pf. frische reine
Landbutter M. 850 verbindet frei
unter Nachnahme M. Hartland,
Angbach in Bayern.



Sombart's Patent-Gasmotor.
Einzelne, billige u. geräuschole Betriebskraft.

Über 1000 in Betrieb.

Buss, Sombart & Co., Magdeburg.
Vertreter T. Georg Weber, Maschinenfabrik, Dresden-R., Briesnitzschlag 1.

Für 75 Mark

eine complete, mit Blumenweig oder Arabesken-Muster dekorirtes

Tafel-Geschirr

aus gutem Porzellan

für 12 Personen 90 Stück,

bestehend aus

36 flachen Tellern,	1 großer ovaler Bratenkessel,
12 tiefe Tellern,	2 mittl. ovale Bratenkesseln,
12 Dessert-Tellern,	2 kleine Bratenkesseln,
12 Compot-Tellern,	2 Saucenbehälter,
1 Suppenteller,	2 Salatbehälter,
2 Schneidebretter, rund,	2 Compotbehälter,
2 Kartoffelkesseln mit Deckel,	2 Beilagenecken.

R. Ufer Nachf.

König-Johannstrasse.

Der ausserordentliche Beifall, welchen unsere
Virato, Londres . . . à Mk. 60,
Hansa, Regalia la Reina à Mk. 60,
gefunden haben, veranlaßt uns, auch das grosse Publikum
auf diese überaus preiswürdigen Cigarren
aufmerksam zu machen.

Bei Baarzahlung von 10 Kästen wird Rabatt gewährt.

Boenicker & Eichner,

Berlin W., Französische-Strasse 21.

Telephon: Anat I. Nr. 1055.

Junker & Ruh-Öfen

Permanentbrenner mit Eisen-Feuerstaub und Wärme-Circulation,
auf's Feinste regulierbar,
ein ganz vorzügliches Fabrikat,
in den verschiedensten Größen, Formen
und Ausstattungen bei

Junker & Ruh,
Eisengießerei in Karlsruhe, Baden.

Grosse Kohlenersparnis. Einache und sichere Regulierung. Sicheres und deshalb müheles zu überwachendes Feuer. Fussbodenwärme. Vorzülfliche Ventilation. Kein Expladen innerer Theile möglich. Stark Wasserverdunstung, daher feuchte und gesunde Zimmerluft. Größte Reinlichkeit.

Über 40.000 Stück im Gebrauch.
Preislisten und Zeugnisse gratis und franco.

Alleinverkauf: **Moritz Schubert in Dresden.**

Braut- & Braut-

Ausstattungen
Preisverz.
frei.

**Ausstattungen
Porzellan & Steinzeug**

Preisverz.
frei.

Tafel- Kaffee-Wasch- Geschirre.

**König-
Johann-Str.
Nachf.**

Pferde-Versteigerung.

Die öffentliche Versteigerung von 96 ausrangirten Dienst-pferden des unterzeichneten Bataillons findet wie folgt statt:
am 27. October d. J. Vormittags von 10 Uhr ab in der Train-Kaserne zu Dresden-Albertstadt: 70 Pferde.
am 28. October d. J. Vormittags von 10 Uhr ab auf dem Schloßhofe in Königswartha: 26 Pferde.

Königliches Train-Bataillon Nr. 12.

Tanzlehr-Musikalt

Landhausstr. 13, 1. Et.

Anmelungen für meine Arie aller gesellschaftlichen Tönen zu jeder Zeit. Privatstunden in und außer dem Hause.

Bertha Schreiber.

Gummi-Schuhe und Boots v. d. Russ. Amer. Industriewerke. wasserdichte Stoßdämpfung f. Orlotonen u. Fußsäcke, eleg. Polster für Herren und Damen, Wärmelocher, Badehosen, geruchlose Unterlagen und Sanger, Leibbinden, Spülkannen, Klosterwippen, Putz- u. Waschertücher, Feber-Thermometer, Eisbeutel u. c. Anfertigung, Reparatur, Fabrikarbeiten.

Sommersehne & Co., 1 Modestinstraße, Ede Pragerstr.

Prächtige Neuhelten! Fächer-Specialität.

Größte Auswahl in jeder Preislage.

Reizende Schmucks, echt gefasst, Colliers, Armbänder, Broschen etc., mit wunderbarem Feuer.

Hochzeits-, Fest- und Gelegenheits-Geschenke

Größtes Magazin für Kunst- u. Luxuswaaren

Friedrich Pachtmann,

Schlossstr. 8a, Parterre und 1. Etage.

Dr. med. J. U. Hohl's
unfehlbar heilendes
Unreinigungs-Pulver

In 40-jähriger Praxis erprobte.
Dieses leicht einnehmbare Medikament hilft unbedingt gegen Hautausschläge jeder Art, Heimlicht- und Krebsartige Krankheiten, Flechten, offene Venen; ferner gegen die so gefährlichen Stropheln, d. h.

Augen, Ohren, Nasen u. bei Kindern.
Zahlreiche Arzte von Gelehrten und Gelehrten von Arzten und hohen Regierungspersonen zur Verwendung.

Preis der Packung M. 1.25.

Jede Schachtel führt als wertvolle Erinnerung die Unterschrift des Erfinders: **J. U. Hohl, Dr.**

Wir haben: Albert-Apotheke in Leipzig, Apotheke von Dr. Elsner, Leipzig-Ehrenfeld, 3. Brandt, Apotheke Altenburg, Salenteins-Apotheke, Dresden, Löwenapotheke von Thübel, Weißensee, C. Rückert, Apotheke, Großharmannsdorf, Max & Weber, Apotheker, Nöhren, St. Peter, Salomons-Apotheke, Dresden, u. in allen übrigen Apotheken.

Zum Schutze gegen irreführende Nachahmung.

Alle Freunde und Consumenten echter Hunyadi János Quelle werden gebeten, in den Depots stets ausdrücklich

Saxlehner's Bitterwasser

zu verlangen und zu beachten, ob Etiquette und Kork
die Firma „Andreas Saxlehner“ tragen.

Vorzüge nach Gutachten ärztlicher Autoritäten:
Prompte, angenehme, sichere Wirkung. — Leicht und ausdauernd vertragbar. Geringe Dosis. Mildes Geschmack. Gleichmässiger, nachhaltiger Effect.

Schnupf-, Kau- und Rauchtabake

— en gros — en detail —

empfiehlt zu Fabrikpreisen
Herrmann Treutler
(Oscar Geissler Nachf.).

Dresden-U., Galeriestrasse 28.

B. Röber Nachfolger,

Dresden-N., Ingenieur-Bureau, Kaiserstr. 5.

Herstellung und Ausführung von

Gasserwerks-, Desinfection-, Alar- und Kloset-Anlagen.

Inspektionen in Baden. Wasser-Canalisation zu civilen Preisen. Zubehör von Desinfectionsmasse.

Teleph. Nr. 202.

Albert Wagner,

vom R. Drescher, Chemnitz.

Fabrik für Beleuchtungs- u. Heizungsanlagen.

Heiz- u. Warm-

Wässerheizungen sowie

Luftheizungen und

Klosetanlagen.

Dampf- und Ab-

dampf, sowie Niederdruck-

Dampfheizungen (Ausführung mit nachst. Patent).

Sehrte Referenzen in großer Anzahl.

Sicherheits-Vorrichtung für Niederdruck-

Dampfkessel.

Patent G. Werner, verhindert Entleerung des Kessels von Wasser beim Betrieb und während Betriebsunterbrechung durch Überhitzen

bezieh. Ausfüllen des Kessels vollständig aus. Für jede Raumtemperatur zu empfehlen, am jeder betreibenden älteren Anlage leicht anzubringen. Bewährt bei einer großen Zahl von bereits längere Zeit in Betrieb befindlichen Anlagen.

Allgemeine Ausführung durch obige Firma.

Emmenthaler Käse

in seiner Qualität zu verschiedenen niedrigst berechneten Preisen

hervor. Butter empfiehlt A. Kessler, Johann-Georgenallee

Nr. 25, Ede Circustrasse 2.

Künstliche Zähne

in sauberer und natürlicher Ausführung bei Billigsten Preisen

9. Gillmann, Zahnkünstler, Wildstrasse 17, 2.

Dresdner allgemeiner Krankenkassen-II. Lebensversicherungs-Verein

(eingetragene Genossenschaft, gegründet im Jahre 1863 und bestehend

von der Reg. Sachs. Staatsregierung im Jahre 1867)

gewährt ein wöchentliches Krankengeld von 3—20 Mark
nebst freiem Arzt und Medikamenten. Sterbegeld in Höhe von
50—1000 Mark. Lebensversicherung bis zur Höhe von
10.000 Mark, auch abkürzbar, d. h. bei Erreichung eines
bestimmten Lebensalters oder im Falle früheren Todes
zahlbare Beisetzung zu billigen Preisen.

Die Beisetzung kostet nur solche in der Sterbefahrt auf Wunsch auch

für den Todestag im Kriege.

Die Abteilung der Straßen-Unterstützungskasse bereit

von der Ortskasse.

Anmeldungen können jederzeit im Haupt-Bureau:

Schlossstrasse 21, II., bewilligt werden. Dasselbe sind

Tarife etc. gratis zu haben.

Das Directorium.

Dr. B. Vogt.

Züchtige Aequiſiteure geſucht.

Lebensversicherung.

Unter vielen soliden deutschen Lebensversicherungs-anstalten, welche hauptsächlich aus auslandischen mit kleinen Mitteln diedeln auch für sich werben mögen — vorzüglich sind, gehört sich die

Lebensversicherungsbank f.D.

— zu Gotha —

an die Bank ist seit 1829 vertraut,

die all. Leute sind seit 1868 vertraut;

2. durch die Gothaer Versicherung; die Verbindung besteht beständig.

Ende 1829: 2.100.000 M. Ende 1868: 181.000.000 M.

1869: 452.000 M. 1870: 347.000.000 M.

1871: 723.000.000 M. 1872: 888.000.000 M.

1873: 1.000.000.000 M. 1874: 1.055.700.000 M.

3. durch die Sachsenbank als Teilhaber der Bank — der Zugang bei Schichten beträgt jetzt über 1%

und hat in den letzten zwei Jahren um höchstens 0,5% des Versicherungsbestandes im Jahre be- tragen. Der Sachsenbanken Anteil beträgt jetzt 1874 durchschnittlich 2,24%, bei einem auslandischen über 11—12%.

4. durch die verhältnismässige Größe ihrer Bonds — Ende 1870 ca. 168.000.000 M. darunter ca. 30.000.000 M. Sicherheitsbonds;

5. durch die Höhe ihrer Rücknahmeverträge (Rücknahmen) — auf 382.921.523 M. Rücknahmen wurden seit 1874: 161.707.803 M. im Durchschnitt der letzten 10 Jahre 41% der Brüder als Rücknahme ausge- gelebt und haben nach 30.000.000 M. zur Ver- sorgung als Zuflucht zur Sicherung;

6. durch die große Sparfertigkeit der Verwaltung — die Verwaltungskosten der Bank liegen 5 vom Hundert der Gesamt-Einnahme nicht zu übersteigen, während die sonstigen deutschen Aufgaben durchschnittlich nahe an 10 einige auslandische bis über 20 vom Hundert der Gesamt-Einnahme für Verwaltungssachen versteckt.

Die Bank übernimmt das Kriegsrisiko aller kraft Geschäftsführer und aller Nichtkombattanten prämienfrei und ohne jede Sicherung.

Die Bank erhält weder Aufnahmen noch Polizei-gebühren und gibt die Verleihungsumsätze nach dem Ende des Berichtsjahrs sofort nach Beendigung der Verhältnisse der Sterbehilfe ohne irgend welchen Sinn oder

Zielone-Abzug aus.

Bankagenten an allen grösseren und mittleren Plätzen.

Bruchbandagen

Dresden
Altmarkt
Grösstes Special -
Geschäft für Damen
Mäntel

L. Goldmann

Billigste Bezugsquelle
für
Damen Mäntel



von 8 MK an

von 7½ MK an

von 14 MK an

von 6 ½ MK an

von 15 MK an

von 22 ½ MK an

PAUL WERNER'S PIANOS DRESDEN

Schäferstrasse 72.

Kinder-Mäntel.

Marineblau Chevrot ist der feinste, hellblaue und wärmste Knaben-Paletot, kostet für 5 Jahre 7 Mk. und ist bis für 14 Jahre am Vorer.

Baby - Mäntel von 250 cm bis zu den kleinsten Neugeborenen in rauhen Woll-Stoffen und Blümchen.

Jackets für Knaben und Mädchen jeden Alters.

Bestellungen nach Maß, sowie jede Reparatur schnell und accurat.

Auswahlsendungen nichts gem zu Diensten bei

Herrn. Mühlberg,

Egl. Sächs. Hoflieferant — Wallstraße, Ecke Webergasse.

Neu renovirt! Wein-Restaurant von Bertha Herrmann,

Ecke Schloss-Strasse und kleine Brüdergasse.
Frühstück warm und falt, nur von Allem das Beste.

Garantiert reine Weine.

Elegante Gesellschafts-Zimmer. Geöffnet bis Nachts 12 Uhr.

Kohlen

Oberschlesische u. biesige Steinkohlen, Braunkohlen, Coks, Briquetts u. Brenzholz
beste Qualität, billigste Tagespreise, bei grösseren Bezoegen Preismässigung.

F. M. v. Rohrscheidt (Telephon 299)

Contor: Kohlenbahnhof a. d. Freibergerstr. 45
Libuschiner Steinkohlen 130 Pf.

Mittel, Würfel I u. II. Heftaliter frei vor's Haus

Milchvieh-Verkauf.

Donnerstag den 29. und Freitag den 30. October er. stelle ich wieder einen großen Transport

schweres, vorzügliches Milchvieh mit Rößen, sowie hochwertige und Kalben (beste Qualität) in Dresden im Milchviehhof sehr preiswerte zum Verkauf.

Wilhelm Jörckie.

Überzeugung macht wahr!

Keine Ladenmißheit!

haben viele Wiederverkäufer, daß am 22. Eingang kleine Blumenstr. h. Morgenroth & Postl. Dörfle, Culmader, Bieche, Lederfett, Scheuertruhe, Zauberkübel, Büscheln u. Holzwaren zu reinen Abnahmepreisen abgegeben werden.

Auch Einzelverkauf.



Eigene Fabrik.

Cylinderhüte 4, 5, 6, 7, 8, 9 Mk. u.

Filzhüte, neueste Formen, feinste Farben.

1½, 2, 2½, 3, 4, 5, 6, 7, 8 Mk. u.

Kinderhüte, Kinderhüten.

Regenschirme von 1,50 Mk. an.

Gloria 1½ Mk. Imp. Seiden 1½ Mk.

Filzschuhe, Pantoffeln

mit Filz, Leder, Stoffen und

Absätzen, Stieckletten.

Großes Lager am Platze.

Marktamt beliebte Ware.

H. Buchholz,

28 Nunenstr. 28,

vis-à-vis d. Nöhrholzgasse.

Specialarzt

Dr. med. Meyer,

Berlin, Leipzigerstraße 91, heißt

nach einer glänzend bewährten

einfachen, wissenschaftlichen Me-

thode alle geheimen Krank-

heiten bei Männern u. Frauen,

sowie Schwangersände, auch

den dortächtigen Fällen, ohne

Bewußtseindung des Patienten.

schnell, radikal u. schmerzlos. Zu

wirken von 10—2 Uhr, 4—6

Ausw., mit gleichem Erfolg

brieflich.

Pulsnitz!!

Köhler's prämierte Pfefferkücherei

verl. alle Sorten nur gute Pfeffer-

küchen. Preiscountant gratis.

1 Pianino

sehr billig zu verkaufen Altmarkt

Mk. 15, II.



Pianino

berühmt. Firm. für 300 Mk. zu

verl. Frauenstr. 14, II. Ecke Neu-

Geldschränke,

Copirpressen, gr. Auswahl

Wettinerstraße 29 bei Göpfert.

Tschischkowitzker Bier

der Domänen - Ober - Verwaltung zu

Tschischkowitz in Böhmen,

eine wirkliche Perle unter den Böh. Bieren

der Gegenwart und berufen, mit den viel zu teuren Böhm. Bieren erfolgreich in die Schranken zu treten, offiziell

wesentlich billiger, qualitativ aber eben so schön,

allein meinen werten Herren Collegen von nah und fern in jeder Größe ab hier oder direct ab Brauerei.

Max Hecht, Königlich Großer Garten, Vertreter des Tschischkowitz Exportbieres und vom Münchner Löwenbräu.

Das Bürgerliche Bräuhaus in Pilsen

erhielt auf der Prager Ausstellung den ersten Preis, das Staats-Ehrendiplom.

Den gebeten Kunden und den Trinken dieses wunderbaren Bieres zeigt dies höchst freudig.

Oscar Renner, Dresden, Friedrichstraße 19, Vertreter des Bürgerlichen Bräuhauses in Pilsen.

Geschäfts-Eröffnung.

Hiermit Ihnen die ergebene Mithitung, daß ich

Maternistr. 16 (genannt Maternihof)

ein

Restaurant, Bier- und Weinstube

eröffnet habe. Ich werde nichts bemüht sein, meine werten Gäste, Hörner und Freunde durch mir gute, reine Getränke sowie durch gute schwedische Speisen bei civilen Preisen zufrieden zu stellen, bitte daher um ges. Notiznahme hieron event. um ihren weiten Aufenthalt und empfehle mich Ihnen Hochachtungsvoll

Hermann Neubauer.

Dresden, im Oktober 1891.

N.B. Besiegelpflegte Weine, sowie fl. Münchener, fl. Lager, gutes

Einfach Bier u. Volatiliten sind neu mobilit und renovirt.

Die beste Bezugsquelle für

Tischler- und Polster-Möbel

ist die Bruno Locke, Poliermöbel-

Gefabrik, Brunnstr. 19 u. 23.

Vollst. Braut-Ausstattungen von 200—5000 Mk.

Preis - Listen gratis und franco.

Gustav Hitzschold,

14 Moritzstraße 14.

Ausverkauf

Linoleumslagers

zu Fabrikpreisen.

Dauerhaften, waschenen

Hemden-Barchent,

einfarbig, getreift und carin,

in hellen sowie dunklen Wäschest.

Meter 35, 40, 45, 50—90 Pf.

einfarbig rosa

(sehr beliebt)

Meter 45, 50, 55, 60—90 Pf.

grün weiß Meter 62, 65, 75—85 Pf.

Barchent-Hemden

für Männer und Frauen

Meter 110, 150, 175 Pf. u. l. w.

für Knaben und Mädchen

Meter von 60 Pf. an.

Elsasser bedruckte

Barchente

(neue Herbstmuster)

für Kleider, Nöcke, Kinders-

kleidchen, Jacken u. Neglige-

kleidchen.

Reiche Auswahl darin!

Mtr. 65, 70, 75, 80 Pf. u. w.

Friedr. Paul Bernhardt,

Dresden, Schreiberg. 3.

Prachtvolles Pianino

bildigt, Piano, Metallplatte,

35 Tlth., zu verl. Altmarkt 15, 2.

Patente seit 1877

Otto Wolff, Patent-Anwalt

DRESDEN, Pragerstraße 10/11 (Ecke Trompeterstraße).

Marken & Musterschutz.

Lad-Spiegel, Nebelbilder-Apparate

mit sich. Bildern und Vorhang.

Stereoskop - Panorama

mit Ansichten, komplett

(späterzeitlich gefertigt).

passend zu Wintervergnügen

jeder Art.

Vereinen billig zu verleihen

Dresden, Außenhof 2, 2.

Wer seine Badeeinrichtung

hat, verlange gratis den

Preis-Cour. v. P. Wolff, Berlin W. 41. Abb. heizb. Badezähle.

Metallschablonen

gr. Lager aller Arten fertigt bill.

Franz Feiert, Fabriq. 18, 1. 1

Pony.

Ein Pony, Nachs., durchaus

frivom, von Kindern geliebt u.

geritten, sieht zum Verkauf

Ritterant Kleinischweidn

bei Löbau i. S.

Holzschnitte u. Clichés

für Annoncen u. Cataloge

liefern rasch und billig.

H. Rentzsch

Außenhof 2.

Massen-Artikel

wedden sauber u. billig in der

Schloßgasse u. mechan. Werkstatt

von W. Steger, Schäfer-

straße 69, angeführt.

Gute getragene Herren- u.

Knaben-Paletots,

Jackets, sowie Anzüge

billig zu verkaufen.

F. Jacob, Außen

Feste, billige Preise.

H. M. Schnädelbach

Marienstrasse
Antonsplatz

bietet jederzeit ein

massiges Waaren-Lager

aller Waaren-Gattungen der Manufacturwaaren-Branche in grösster Auswahl unter Aufnahme nur der besten Qualitäten zu allerbilligsten, aber festen Preisen.

Lama,

reichhaltige Auswahl in halbwollenen und reinwollenen Lamas, breit in glatt, meliert, gestreift, carriert, neue prachtvolle Muster zu Jacken, Blousen, Kleidern, Morgen- und Schlaf-Röcken.

Meter 105, 120, 140, 160, 180 Pf., 2-5 Mk.

Halb-Lama,

jedogenau Wolldeck, Kern-Körper, Knickerbocker Lama Lady, starke wollige Waare, gestreift, carriert mit und ohne Noppen, einfach und doppelt breit. Meter 50, 70, 80 und 95 Pf.

Rock-Lama

7/4 breit, reine Wolle, in glatt, carriert, gestreift mit und ohne Noppen, in Lama, Körper, Jacquard, Meter 100, 125, 150-225 Pf.

Molton und Flanell,

einfarbig und gestreift, zu Damen-Beinkleidern und Unterröcken, in verschiedenen Farben, Meter 70, 80, 120-210 Pf.

Hemden-Barchente.

colossale Auswahl in gewebten und gedruckten Mustern, weiche, wollige, haltbare, waschbare Waaren, Meter 35, 38, 40, 45, 50, 55-90 Pf.

Elsasser Neglige-Barchent,

reizende Neuheiten, sonstiglich für eignend zu Jacken, Blousen, Matinés, Haus- und Morgenkleidern, garantirt waschbar, Meter 58, 65, 70, 75, 80, 85 Pf. u.

Jagd-Westen

für Herren und Knaben in Cheviot, Wollzwirn und Kammgarn, sowie wollene gestrickte Jacken, einfärbig, doppelseitig, mit und ohne Kragen, Stoff von 1.30, 1.45, 1.75 bis 10 Mk.

Schlaf-Decken,

baumwollene, gestreift und carriert, Stoff von 3 Mk. 25 Pf.

Wollene Schlaf-Decken

in weiss, rot, meliert, mit und ohne Bordüren, in glatt, Jacquard und bunt, Stoff von 475 Pf. bis 20 Mk.

Kameelhaar-Decken

Stoff 13 bis 30 Mk.

Reise-Decken

— prachtvolle Neuheiten —

in Plüscher und Velour, von 6.75 bis 30 Mk.

Neuheiten

Blousen

aus handwebt bedruckt Elsasser Barchent, gut, dauerhaft und elegant gearbeitet, reizende Muster, Stoff 1.80, 225, 250, 275 Pf. u.

Blousen

aus Lüster oder farbigem Kleiderstoff, aus Barchent, Damastuch, Flanell oder Lama, glatt oder gereift, mit Sammetkragen, sehr hübsch und gut gearbeitet, Stoff 3.00, 3.30, 3.75 und 4 Mk.

Tricot-Taillen

aus feinster beliebter Knödel, Aufnahme von nur besten Qualitäten, vorsichtig posiert, aus reinwollenem Tricot, in glatt, mit Soutache oder sonstigen Be-sätzen, in sorgfältigster Ausführung, schwarz und farbig, in jeder Preislage von 1.75-20 Mk.

Kinder-Taillen und -Blousen

in verschiedenen Größen von Barchent, Tricot und Flanell, Stoff von 130 Pf. u.

Matinés

eigene Herstellung in einfacher, die auch eleganter Ausführung, aus H. Elsasser bedruckt Barchent, von 375 Pf. u. mit seidenen Bändern oder Einsatz von 425 Pf. u. aus H. reinwollenem Lama von 675 Pf. u.

Morgen-Kleider

aus H. Elsässer bedrucktem Barchent, Flanell oder Lama, nach den neuen Modellen gearbeitet, von 7 Mk. u.

Neuheiten

Unter-Röcke

von mir guten Stoffen auf das Beste gearbeitet, als Vellour, Filz, Moiré, Lüster- und Fantasie-stoff-Röcke in jeder Preislage, von 2.20, 3.50 Pf. bis 15 Mk.

Anstands-Röcke

von Barchent, H. Elsässer bedrucktem Flanell oder reinwollen Flanell in glatt und gemustert, Stoff von 175 Pf. u.

Wollene Unterrocke

gestrickt oder gehäkelt, in Baumwolle, Halbwolle und Wolle, von 1 bis 7 Mk.

Fertige Anzüge

für Frauen und Mädchen, bestehend in Rock und Jacke oder Rock u. Blouse von Blaudruck, Cretonne forte, Halblana und Elsässer Barchent, gut und dauerhaft gearbeitet, von 1, 1.75, 2, 3.50 Mk. u.

Tüster- und Kleiderstoff-Röcke

extra weit, mit breiter Volant, gut gearbeitet, Stoff von 3 Mk. u.

Drapirte Röcke

in Lüster, farbigem oder gemustertem Kleiderstoff, schwarzem Cachemir, elegant gearbeitet, von 9 Mk. u.

Schürzen.

blau bedruckte Schürzen,

Garantie für Echtheit,

Stoff 75, 85, 90 bis 150 Pf.

Leder- und Gummi-Schürzen,

glatt und bedruckt, das Kleid vollständig bedeckend,

Stoff von 2 Mk. u.

Wirthschafts-Schürzen

in Cretonne, Madapolame, bedruckt Satin,

in reizenden neuen Mustern,

Stoff 75, 90, 100, 125 bis 250 Pf.

Weisse Schürzen

mit Stickerei, Stoff 130 bis 375 Pf.

Neuheiten

in feineren gestickten Schürzen,

Stoff 2, 2.25, 2.50, 2.75 bis 6.75 Mk.

Schwarze Schürzen

in großer Auswahl, als Lüster-, Cachemir-

und Atlasschürzen, jederzeit die neuesten

Façons, Stoff 110 Pf. bis 10 Mk.

Wollene Schürzen

(Scheuerschürzen), Stoff 85, 90, 100 Pf.

Kinder-Schürzen,

größtes Sortiment in allen Größen, div.

Façons und Qualitäten,

reizende Neuheiten

Stoff 15, 20, 25, 35, 45 bis 230 Pf.

Kinder-Leder-Schürzen

für Knaben und Mädchen, versch. Façons,

Stoff 80, 90, 100, 110, 120 Pf. u.

Schulter-Kragen

in Wolle, Plüscher, Krimmer und Chenille etc.

Schwarz und farbig, in jeder Preislage,

Stoff 60, 75, 100, 125, 175, 200 Pf. bis 11 Mk.

Tailen- und Concert-Tücher

in Wolle, Chenille, Plüscher Seide-Echarpes,

hochfeines Sortiment, von 2 bis 18 Mk.

Kopf-Hüllen,

Kopf-Shawls, Kopf-Hauben, Capotten für Damen und Kinder, in grossartigen Sortimenten, reizende Neuheiten in Wolle und

Chenille, in jeder Größe am Lager,

Stoff 50, 60, 80, 100, 125, 150 Pf. bis 8 Mk. u.

Wollene Kopftücher

einfarbig, mit oder ohne Kante oder bunt-

carrierten Mustern, Stoff 10, 15, 20-225 Pf.

Herren-Cachenez

in Baumwolle, Wolle und Halbseide,

Stoff 20, 25, 30, 40, 50 bis 250 Pfennige.

Seidene Cachenez

(reine Seide),

für Herren, Stoff 175 Pf. bis 11 Mk.

Reinseidene Damen-Tücher,

Stoff 50, 75, 100, 125, 150, 175 Pf. bis 8 Mk.

Umtausch bereitwilligst gestattet.

Versandt nach auswärts nur gegen Nachnahme von 15 Mark zu portofrei.

Bei Kaufnahme geschlossener Stücke oder ganzer Batzende tritt Preisverminderung ein.

Herbst- u. Winter-Kleider-Stoffe

in hochmodernen, gediegenen und einfachen Genres sind in so



eingetroffen, dass jede Geschmacksrichtung voll befriedigt werden dürfte.

Von der Mode bevorzugt sind:

Englische starkfädige Stoffe

in ramagirt, genoppt, brochirt, gestreift etc.
Meter 2,80, 3,50, 4,00, 5,00, 6,00 und 7,00 Mark.

Cotteline (starkgerippte reinwoll. Stoffe)

in prachtvollen Farbensortimenten.
Meter 2,00, 2,20, 2,50, 2,80, 3,00 Mark.

Schleifen-Stoffe,

schwarz mit farbigem Grund, glatt und gestreift,
Meter 3,00, 3,20, 4,20, 4,80 bis 7,00 Mark.

Cheviot-Diagonales (Starkfäd. Stoff),

glattfarbig und in abgetönten Streifen.
Meter 2,30, 2,50, 3,00, 3,20, 4,00 und 4,80 Mark.

Einfache gediegene Stoffe:

Glatte reinw. Croisés, Satins, Gemusterte reinwoll. Stoffe Cheviots, Soleille, Crêpe etc.

in großartiger Farben-Auswahl,
Meter 1,10, 1,20, 1,40, 1,60, 1,80, 2,00 bis 3 Mark.

Reinwollene Damentuche,

vollständig nadelfertig und in ausgetüftelten Modestichen.

Für Kleider-Besätze werden außer allen Farben in Plüschen und Sammeten als grösste Neuheit
„farbige Krimmer-Borden“ empfohlen.

Schwarze Stoffe.

Beste Fabrikate in Cachemir, Crêpe, Foulé und gemusterte Stoffe in
unvergleichlicher Auswahl.

in kleidsamen, modernen u. kindlichen Façons, gut u. sauber gearbeitet, von gemusterem Barchent, bedruckt reinwoll. Flanell,

glattfarbigem Tricot-Stoff, carrierten Plaid-Stoffen etc.

stück 1,50, 1,90, 2,25, 2,80, 3,75, 4,25, 5,25, 6,00, 6,50, 7,50, 8,00 bis 15 Mk.

Knaben-Tricot-Anzüge

stück 4,50, 5,00, 5,50, 6,00, 6,50, 7,25 u. 8 Mk.

Bekannt billige feste Preise mit 3 Prozent Kassen-Rabatt.
Vollständige Muster-Collection und Auswahlsendungen nach auswärts bereitwilligst.

Robert Bernhardt,

Manufactur- und Modewaren-Haus. Gegründet 1865.

Dresden, Nr. 24 Freibergerplatz Nr. 24.

Dresdner Bankverein.

Am heutigen Tage verlegen wir unser seit 22 Jahren an der Kreuzkirche 1, 1. Etage, betriebenes Geschäft in unser neues Bankgebäude

Waisenhausstrasse 10, parterre,

neben der Börse,

und halten uns für alle in das Bankfach einschlagenden Transactionen bestens empfohlen; insbesondere haben wir für das

Effecten - Geschäft

vorzügliche Einrichtungen getroffen, welche den Verkehr für das Publikum bequem und angenehm machen, und bieten für

Aufbewahrung und Verwaltung von Werthpapieren

in unseren nach den neuesten Erfahrungen ausgestatteten, diebes- und feuersicheren Tresors die größtmögliche Sicherheit. Auch haben wir die in anderen Städten sehr beliebte

Vermietung von Tresor - Abtheilungen,

welche der Mieter unter eigenen Verpflichtung nehmen kann, eingerichtet.

Die Werthpapiere können auch bei unseren Zweiganstalten:

**Dresdner Bankverein in Chemnitz, Grubenstraße,
und Dresdner Bankverein in Leipzig, Peterstraße,**

eingeliefert werden, welche unentgeltlich das Weitere besorgen und zu jeder Auskunft gern bereit sind.

Dresden, 20. September 1891.

Dresdner Bankverein.

Culante Ausführung

von

Cassa-, Zeit- und
Prämien-Geschäften.

Kostenfreie
Controle verloshbarer Effecten.

Kostenfreie
Coupons-Erlösung.

DRESDEN-A.

A. W. Schönherr
7 Wilsdrufferstrasse 7
früher: Kreuzstrasse 5
Fabrik und Exporthaus:
Hohenstein bei Chemnitz.
Versand und Lager:
Dresden-A., Wilsdrufferstrasse 7.
Vertriebsbüro: Borsigplatz
für Wiederkäufer.

1/2
wollene
Unterkleider

in Wäsche nicht eingehend;

Zebra

Vigogne, Merino

genannt

Herren- > Damen-

Hemden > Hemden

v. M. 2.50 an v. M. 3. an

Hosen > Hosen

v. M. 2. an v. M. 2.25 an

Jacken > Jacken

v. M. 1.80 an v. M. 1.50 an

Knaben- und Mädchen-

Hemden, Hosen, Anzige.

Unerreichte Grüssen- und

Qualitäts-Ansicht.

Normal- und

Reform-Unterkleider.

Strumpfwaren,

garantiert waschecht

Wollwaren, Handschuhe.

Ausverkauf

zurückgezettelte Posten.

Ferngeschaet. 3335

Wilsdrufferstrasse 7, Nähe Altmarkt.

Haarlemer Blumen-
Zwiebeln.

Nur Elitewaare.

Hyacinthen für Gläser, in
145 der besten Sorten und
schönsten Farbenpräparationen,
à Stück von 25 Pf. an;

Hyacinthen, Treibzimbel f.
Gläser à 15 Pf.

Hyacinthen für Töpfe, in
168 prächtigen Sorten aller
Farben von 15 Pf. an;

Hyacinthen für Gläser, in
schönsten hellen Farben;

Hyacinthen für Gärten von
10 Pf. an;

Hyacinthen - Neuhheiten,
das Prachtvolle der letzten
Jahre, à Stück 40 Pf. bis 120 Pf.

Tulpen für Töpfe, gerollte und
aufgerollte, in den prächtigsten
Farben und Sorten, pro Stück
von 50 Pf. an;

Tulpen für den Garten, ge-
füllte und einfache;

Tulpen für Gläser, schönste
Farben und Sorten;

Crocus für Töpfe, großblumige,
in vielen Sorten;

Crocus, gewöhnl. f. Gärten;

Crocus, gewöhnl. f. Gläser;

Narissen, gefüllt, einfache,
für Töpfe und Gläser;

Tazetten, wohlscheinende;

Schneeglöckchen, gefüllt;

Schneeglöckchen, einfache;

Schneeglöckchen, vieler-
blumige;

Schneeglöckchen, gewöhnl.

Wibl:

Scilla sibirica, schön, blaues;

Scilla nutans, tiefblau;

Trauben-Hyacinthen,
blaue;

Trauben-Hyacinthen,
weiß;

Jonquillen, gefüllt u. einf.;

Ranunkeln, gefüllt;

Anemonen, gefüllt u. einf.;

Kaiserkronen, beide Sorte;

Chionodoxa Luciliae,
Schneeglanz, hellblaue;

Primeln, großblumige;

Lilium Harrisii, blühend,
ganz duftend, im Winter blau-
bend, prachtvoll;

Lilien, diverse Sorten;

Gnacithen-Gläser,

Gnacithen-Töpfe,

Gnacithen-Schäl,

Gnacithen-Tuten,

etc. etc. etc.

Cataloge gratis und franco.

Moritz Bergmann,

Wallstraße 9,

Samen- und Blumen-
Zwiebeln-Handlung.

Jean Fränkel

Erreichbank-
Giro-Conto. Bankgeschäft. Telefon

Nr. 60.

Gegründet im Jahre 1870.

Berlin W., Behrenstr. 27, I. Etage.

Mein täglich
erscheinendes ausgiebigstes
Börsenresumé,
sowie meine in 9. Auflage
erschienene Brochure:
**„Capitalsanlage
u. Speculation“**
mit besond. Berücksichtigung d.
Zeit- u. Prämientgeschäfte
(Zeitgeschäfte mit beschränkt
Risiko) versende ich gratis und
franco.

Dresdner Bank.

Dresden. Kapital 60 Millionen Mark. Berlin.

Depositen-Cassen

Hauptbank: Wilsdrufferstrasse 8 und Pragerstrasse 39 (Europäischer Hof)

vergütet bis auf Weiteres für Baar-Einlagen gegen Depositenbuch

bei täglicher Verfügung	20
„ 1monatlicher Kündigung	21 0
„ 3monatlicher „	21 0
„ 6monatlicher „	31 0
	{ p. a.
	2 0 0 0 4 0 2 0 0 0

Die für den Depositen-Verkehr geltenden Bestimmungen, sowie Checkformulare können an unseren Cassen in Empfang

genommen werden.

Dresdner Bank.

Disconto- und Effectenbank- Actien-Gesellschaft

Budapest, Dorotheengasse 5,

übernimmt Aufträge für die Wiener und Budapestsche Effecten- und
Waaren-Börsen für Effectiv- und Speculations-Geschäfte und ertheilt
dieselbe kostenfreie Auskünfte über alle finanziellen u. kommerziellen
Käntnisse Oesterreich-Ungarns.

Dresdner Bank.

Unsere Lombard-Kasse

gewährt Darlehen auf alle börsengängigen Werthpapiere u. s. w. unter Berechnung möglicher
Ginsäge. Die näheren Bedingungen sind an vorerwähnter Kasse zu erfahren.

Dresden, im October 1891.

Dresdner Bank.

Zündhölzer

in bekannter vorzüglichster Waare
empfehlt

Hermann Roch,
Dresden, Altmarkt 5.

Alle Hattungen

zündhölzer

blaue;

grüne;

gelbe;

rothe;

blaue;

grüne;

gelbe;

Kehlleisten

in Kiefernholz, Eichen-, Erlen-, Nadelholz,
Türbeldeungsleisten, Schneerleisten, Rolladenstäbe, Handstäbe, Bildhauerwaren, Tischlerwaren in besserer Qualität und größter Auswahlvorhaltig. Sicherung aller Leinen, Bildhauer u. Tischlerwaren nach Belohnung schnell, gut u. preiswert.

Paul Herrmann & Co.
Gesellschafter: Ric. Edel, Kaiserstadt, Holzwarenhaus, Stuttgart. Fach für Stahlblech- und Vollrolladen, Kell- und Bug- jalousien.



Herrnen, welche sich selbst richten, können ihren Bedarf von eicht eingänglichen Rahmenleisten (nur ungefähr 10 Pf. d. m. l.) sowie in allen Materialien, echten Antikeneinfassungen, vollständige Rahmenleisten nur in der Dampfholzleiderei und Werkstatt von **Max Herrfurth & Co.**, an der Sophienkirche, decken, da darüber jedes Werk nur unter Gewalt abgegeben wird und unheimlicher Kostenfreier Umtausch gestattet ist.

Klar gespaltenes Holz
für den Raummetter lieferndes Scheitholz für 8 Mark 50 Pf. nicht. Knüppelholz für 7 Mark 70 Pf. bis in den Behälter (auch in kleineren Boten).

Aug. Seifert,
Dresden, Löbtauerstraße 1.
Ecke Schäferstraße.

Rover,
deutsch u. engl. auch geb., blau
zu verf. Johannisstr. 29.

Heringe,
In. Crownfullbrd., beste
Wurst, Tonnen 43 M. Schuh 1 M.
Prima große Holländer,
Tonnen 34 M. Schuh 350 M.
empfiehlt.

Arthur Dümler,
nur 31 Wettinerstr. 31

Magenkranken

ist auf jeden Fall ein spanischer Wein
zu empfehlen. Man beginnt bestens am Herzen — ein — und stilltiges
Tarragona rotlich weiß 4.25,-
Boulevarde 1.50,-
Priorato 1.25,-
Malaga 2,-
u. s. w. Ritter
Portwein von 1.25 p. fl. an
Madeira 2,-
Sherry 2,-

José Barris Nachf.
Inhaber: Moritz Bantf.
Spanischer Wein Importeur
und Exportgeschäft
u. Brüdergasse 15.
Herrschiedstelle Amt L. 1692

Dentilla hilft augenblicklich jedem

Zahnschmerz

und ist bei hohen Zahnen als auch rheumatischen Zahnschmerzen u. übermächtiger Wirkung. Allein erhaltlich u. fl. 50 Pf. in Dresden bei **Weigel & Zeeh**, Moritzgasse, und Wohrmann beim Buchbinder **R. Wolf**.

Wiener Nuss-Extract

zum Kochen grüne Nüsse
ist eine allgemeine u. vollkommen
unbeschreibliche Art der grünen Nüsse,
die bereitete Haarschärfe, um
dem zu früh ergrauten Haare in
15 Min. ihre ursprüngl. schwarze,
braune, Châtain od. blonde
Farbe wieder zu geben.

Barbe wieder zu geben.

Art. Nut-Extract 6 fl. 6 M. 8.

1 fl. Nut-Extract 6 fl. 4 M. 2.

1 fl. Nut-Milch, Haar-Sirup 6 fl. 6 M. 2.

1 fl. Nut-Milch 6 fl. 4 M. 2.

1 fl. Nut-Glycerin-Pulpa 6 fl. 6 M. 2.

1 fl. Nut-Glycerin-Pulpa 1. Partie

Haar- und Haarfarbe 6 fl. 6 M. 2.

Gut zu bewegen vom Erbauer

A. Mackuski, Parlament,

Wien, Karmelitenstr. 19 und bei

Kellner & Sohn,

Dresden, Wallstraße 21.

Größte Auswahl
am Platze.

Jagd-Joppen,

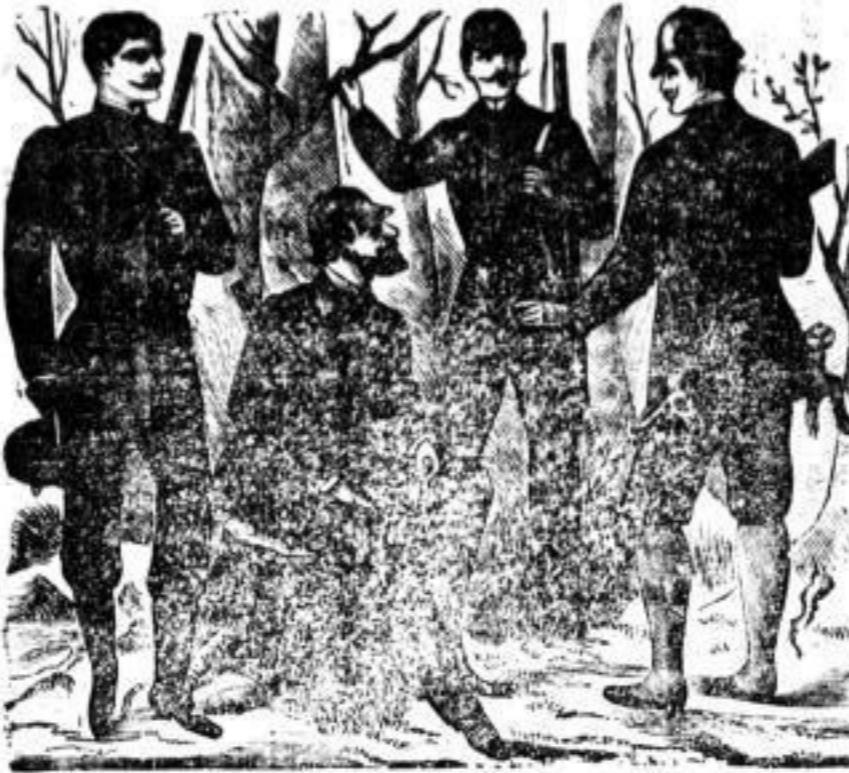
neue, praktische Fässer.

Bayerische
Joppen
von 6 Ml. an.

Jagd-
Joppen
(ametrisch)
von 10 Ml. an.

Jagd-
Joppen
(ametrisch)
mit Muß-Taschen
von 12 Ml. an.

Sattel-
Joppen
(mit ringförmig gehaltenem Markt)
von 15 Ml. an.



Beste
Loden-Joppe.

Großhochsts-
Joppen
(eins- und zweiteilig)
von 16 Ml. an.

Patent-
Joppen
(enthaltend 8 Taschen)
von 18 Ml. an.

Falten-
Joppen
(mit Patronen-Guth)
von 20 Ml. an.

Interims-
Joppen
(aus fortlauf. Tüpfel)
von 22 Ml. an.

Herren empfehlen wir Wetter-Mantel von 12 Ml. an., Havelock (waschfleckig) von 15 Ml. an., Engl. Ulsters von 18 Ml. an.

Havelock-Mantel von 20 Ml. an., Stanley-Mantel (mit Pelzkragen) von 22 Ml. an.

Hohenzollern-Mantel von 45 Ml. an.

Versand nach auswärts gegen Nachnahme. Illustrirten Katalog gratis und franco.

S. H. Samter & Co.,

Galeriestrasse, Ecke der Frauenstrasse, zur bekannten „Erker-Ecke“.



Uhrketten, Halsketten, Armbänder, Medaillons, Kreuze, Broschen und Ohringe, Ringe, Trauringe

aus Gold-Composition und solidem Gold double, welche sich vom massiven Golde weder an Farbe noch im Glanz unterscheiden und sich wegen ihres vorzüglichen Tragens eines wohlverdienten Rufes erfreuen, empfehle ich in größter Auswahl zu äußersten Preisen.

F. G. Petermann

Dresden, Galeriestrasse 8.

Alleinige Haupt-Niederlage der Uhrenfabrik von

Schweich Frères in Paris.

Man bittet genau auf die Firma zu achten.



Bettfedern u. Dauben,
Watt- und Dauben-Decken, eignes Fabrikat, iert. Bettten, Anlets, Bettwäsche empfiehlt in nur jeder Qualität zu billigsten aber besten Preisen.

Clemens Grossmann,

Schiffestrasse 22, nahe der Wallstraße.

Periodisch dauernder Einlauf aus erster Hand befähigt mich, für einen wichtigen Preis eine gute, solide Feder und jeder Con-

currenz die Spitze bieten zu können.

E. Cervelatwurst

aus Schweinef. gebr. Wd. 1.10
fl. Bratwurst, Leberwurst Wd. 70 fl. verd. in Tafelsoße. Ware

geg. Nachn. die Wurstkäufe von

G. Hoffmann, Tonip. 1. Weißer

Niederenfolg Niederenfolg

gegen Diphtheritis!

Eltern, denen an dem Wohl ihrer Kinder aufdringlich gelegen ist, sollten nicht veräussern, daß die neueste Brothüre über

Diphtheritis

gegen Einbildung von 30 fl. kommen zu lösen.

Gesellschaft Leipzig 6.

Reeses

Heiraths-Hefsch.

Ein Landwirth Ans. 40er sucht

bei Berl. die Bef. einer Dame

älter, Alters zu machen, welcher

die Landwirthschaft als Lebensberuf

hat. Verm. 2-300 Thlr. oder

auch weniger erw. Wd. unter

B. B. 062

„Abalidenbank“ Dresden.

Reine
Harzer
Nanarien-
hähne,

Gallvöller und Nach-
tigflüchtlager bei Tag
und Nacht, viele mit
gold. Medaillen plati-
niert, empfiehlt eine
Auswahl von 400 Stück bei
reeller Bedienung, sowie
Auswahl gut vorhandener qual-
itativer und grüner Papageien. Il. exot.
Schneebüchse, Paar von 3 Ml.
an. Vogelfäule und Standes in
gr. Auswahl. Vogel u. Säng-
thiere werden gut gesetzt.

H. Iromada,
Zoologische Sammlung,
Moritzstr. 13
(Gute König-Johannstrasse)

Zur Obstzeit
empfiehlt:



Dresdner
Getreide - Kümmel

Original - Blätter 125 fl.
Schilling & Körner,
Pianenfabrik,
16 große Brüdergasse 16.

ff. Harzer Nanarien-
hähne, sowie ff. techn.
Gefangenschaften f. Blätter zu
verf. u. Blauenbüchse, 38. v.

Fächer-
Teucher

(füher Pragerstraße)
Altmarkt-
Schüssergasse 1.

Fächer-
Ausstellung.

Neue
Fächer - Neuenheiten
von
Paris, Wien, London.
Präsentationen
und Negotien.

Fächer
aller Preise.

Eingeh.
Markt
LORRAINE CHAMPAGNE
Rochefort Deutscher Sek.
Vell.
Ersatz
für Französ.
Champ. dabei
wesentlich billiger.

A. BUEHLAC COBLLENZ
CHAMPAGNER-RELLEREI
nach Französ. Methode

Vogelkäfige
von den einfachsten
bis zu hochst.
Messingkäfigen

C. F. A. Richter & Sohn
Dresden, Wallstr. 7, a. d. Post

Alten u. jungen Männern
wird die in seiner vermehrten An-
zahl erschienene Schrift des Med.-
Rath Dr. Müller über das

gestörte Nerven- u.
Sexual-System

sowie dessen radikale Behandlung zur
Behandlung empfohlen.

Freie Zusendung unter Cover
für 1 Mark in Briefmarken.
Eduard Bendt, Braunschweig.

Tafeltrauben,
sehr schön, empfiehlt in Rörben
Hermann Claus,
Weinberg-Besitzer, Meissen.

Köstritzer Schwarz-Bier

von hohen medizinischen Autoritäten empfohlen für
Nervenarme, Föhrerinnen, Sissende Nüchter u. Rekonvalescenzen

jeder Art, reines hopfenreiches Bierzbier.

laut Analyse vom 17. Mai 1890: 7.26 Gewichtsteile Malz,

Extrakt, 3.11 Alkohol, 0.24 Mineralbestandtheile, 0.116 Phosphor.

istre enthaltend, eines der gehaltreichsten aller überhaupt existierenden Biere, vorzüglichst billigstes Biergetränk, empfiehlt die

(Gegründet) Fürstliche Brauerei Köstritz. (1696.)

Analyse gratis! Niedrigste: Analyse gratis! **Clara Rossberg, Wallstraße 19, Bier-Depot.**



aus dem Besitz vom Erbauer

A. Mackuski, Parlament,

Wien, Karmelitenstr. 19 und bei

Kellner & Sohn,

Dresden, Wallstraße 21.

Joh's. Schmeisser & Lesser

Dresden,
Webergasse 25 Webergasse 25
empfehlen in nur bester Qualität:



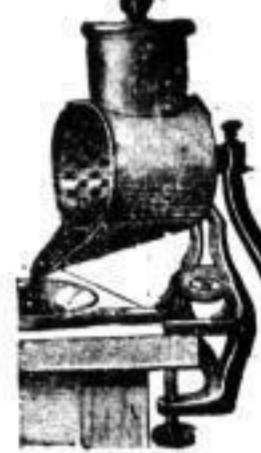
in allen Preislagen u. größter Auswahl!

Schmesser, Taschenschmesser und Gabeln,

Taschenmesser, Käfermesser,

Dameuscheeren, Schneiderischeeren,
Brillaria-Speise- und Kaffee-Löffel,
Kochgeschirre, gußeisen und emailliert.

Ring-Märschen, Gimer,
Sohlen-Märschen, Geworsteier.



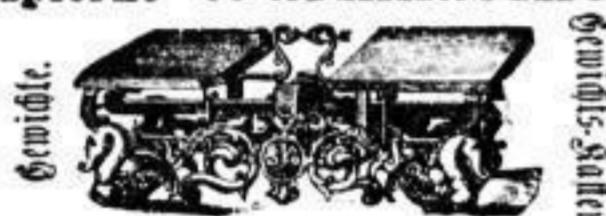
Kaffe- u. Gewürzmühlen,
Plattmühlen, Rüttelmühlen.

Schneidmesser, Fleischemesser.

Geldkassetten in solider Arbeit.

Familien-Baagen, Decimal-Baagen,

Kupferne Wärmflaschen.



Gewichts-Gäser.

Werkzeug-Märschen und Schräule.
Laubsäge-Märschen und Schränke.

Sämmliche Artikel für Laubsäge-Arbeiten.



Nur in Prima-Qualität
und den bewährtesten Systemen.

Großes Lager aller Arten von Stab-, Facon- und Band-Eisen, engl. Gußstahl.

Specialität: Maschinen und Werkzeuge für Schmiede, Schlosser, Mechaniker etc.

Größtes Lager in:

Holz-Mutterschrauben
Schloß-Madelschrauben
Eisengewindeschrauben
Wagenschrauben
Muttern, Nieten
Eisen- u. Messingdraht
Engl. Gußstahldraht
Verzinktem Draht
Blumendraht
Kupferdraht
Messingblech
Stab-Messing
Engl. Gußstahlblech
Bessemer Stahlblech
Siegener Eisenblech
Verzinktes Blech
Verbleites Blech
Bessemer Stahl
Inneberger Stahl
Raffin.- u. Schweizstahl
Federstahl
Puddel-Griffstahl
Achsen, Buchsen
Wagenfedern
Hemmspindeln
Schwed. Kronen-Hüfträgel
Drahtbügel
Geleimte Nügel
Alle Sorten Drahtstifte
Fuß- u. Gewichtsstiften
Engl. gepr. Schiffsstifte
Schleißsteine
Eis. u. stähl. Schrauben
Eiserne u. stähl. Spaten
Spitz- u. Radehaken
Hickory-Hammerstiele
Gerüsthaken
Sägeblätter
Kreissägen
Bandhaken
Drehherzen
Morsebohrer
Feil- und Reissloben
Schneidkluppen
Vorheissen
Bandmaße
Charniere
Türbänder
Fensterbeschläge
Alle Sorten Schlösser.

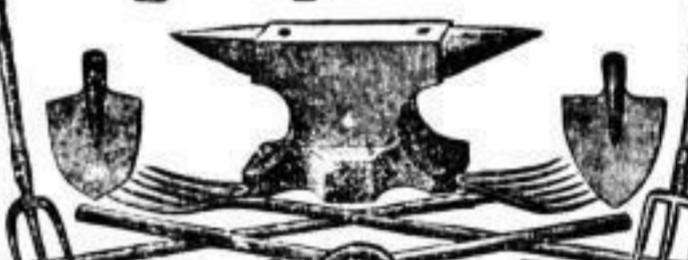
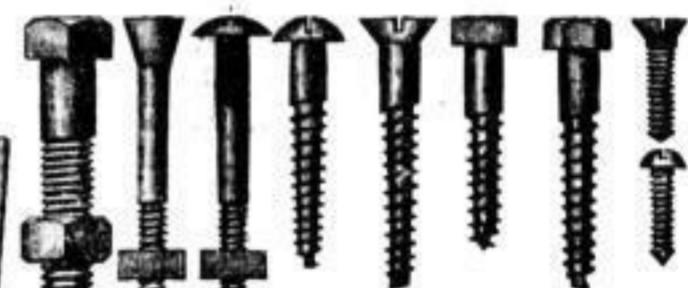
GEPRÜFTE ENGLISCHE SCHIFFSKETTEN.

JOH'S. SCHMEISER & LESSER
DRESDEN

13. Webergasse 13.

empfehlen ihr

reichhaltiges Lager
in Bauartikeln, Stahl-
& Eisenkurzwaren.



Flaschenzüge mit patentirter Führung.

Teppiche

in sämtlichen Größen und Mustern.
Vorlagen dazu vorhanden.

In größter, neuester Musterauswahl.

Möbelstoffe

in allen Größen.

Tischdecken

diverse Größen.

Läuferstoffe

in allen Breiten und Qualitäten.

Billigste Preise.

Portières

Travers gestreift und Jacquard.

Landhaus-Strasse 11.

Möbel-Magazin

vereinigter Tischler u. Tapizer (Zimmereimeister), Altmarkt, Eng. Schreibergasse 1, 2. Et. Gegründet
Größte Auswahl solidier Tischler- und Polster-Möbel.



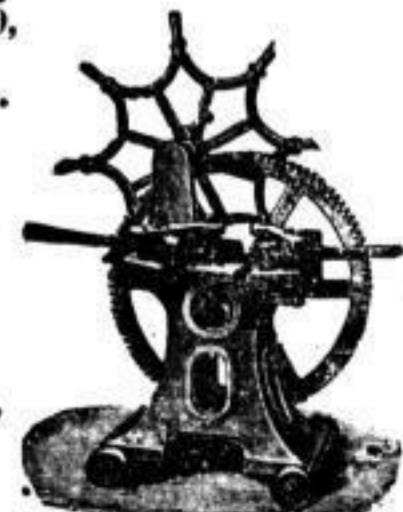
Webergasse 25. Joh's. Schmeisser & Lesser, Dresden, Webergasse 25.

empfehlen als Spezialität:

Maschinen und Werkzeuge für Schmiede, Schlosser, Mechaniker etc.

in Prima-Qualität zu billigen Preisen unter Garantie.

Bohrmaschinen, Reifenbiegemaschinen, Schweiß- und Stauchmaschinen, Ambosse,
Schraubenschlüssel, Bohrknarren, Gasrohrschnieder, Brennerzangen, Gaszangen,
Reis- und Reissloben, Hämmer, verst. u. Gußstahl, Feilen und Rasplin, Hobeleisen, I. Qualität,
Stechbeitel.



Größtes Lager in Stab-, Facon-, Bandeisen, englischem Gußstahl, Bessem. und Inneberger Stahl, Puddel-Griffstahl.

Gust. Kaestner & Kochler

Marienstrasse 8, Fernsprechstelle 1317,

empfehlen ihre Neuhheiten in:

Regen-, Herbst- u. Winter-Mänteln,

darunter die geschmackvollsten Façons in Jackets, Paletots, Capes, Visites, Rotonden etc.

Spezialität: Exacte Aufertigung eleganter Damen-Mäntel nach Maass im eigenen Atelier durch tüchtige Kräfte.

Neuhheiten in: Hymalaya-Châles u. Echarpes, Plaids, Tüchern u. Decken.

Feinstes Speise-Leinöl

aus der Hof-Mühle zu Plauen bei Dresden.

aus feiner, gereinigter Leinwand hergestellt, ist bei den nachbenannten Firmen in jederzeit frischer, wohlgeschmeckender Ware zu haben.

In Dresden-Altstadt bei den Herren:

Beder & Künzen, Neuergrasse 31.
G. & G. Bellmann, Weiberstraße 16.
Germann Clemens, Weiberstraße 18.
Arthur Dünker, Weiberstraße 31.
Reinhard Eitler, Schusterstraße 51.
Gustav Fichter Nachf., (R. Naumann), große
Schusterstraße 4.
Gottlieb Goldner, Schäferstraße 71.
Emil Grothe, Am See 22.
Franz Henne, Altmühlstraße 7.
Friedrich Henning, Schusterstraße 60.
M. Gundius, Nobistor 13, Edle Schuhfoste.
Carl Jädel, Weiberstraße 20.
Robert Kaden, Papiermühlenstraße 17.
A. W. Klemm, Mathildenstraße 11.
Max Krauthe, Dresdner 5, Alna, Weltmeister 5.
E. Lacotta, Untermarkt 100.
Julius Lode, Schuhstraße 79.
G. Müller, Schuhstraße 2.
Gustav Nendel, Maternistraße 6.
Ad. Neumann, Thobels Nachf., Raubachstr. 30.

In Dresden-Neustadt bei den Herren:

Herrn. Becker, Ritterstraße 32.
August Böhme, Hauptstraße.
Cito Friedrich, Königsbrückstraße 79.
Herrn. Bierth, Weidstraße 65.
R. & H. Dagedorn, Königsbrückstraße 36.
Herrn. Hoban, Bankenstraße 32.
Wilhelm Hörmann, Untermarkt 168.
A. Kleinstück, Weidstraße 56.
M. G. Lange, Weidstraße 35.
Friedrich Gottschall Müller, Weidstraße 27.

Außerdem in:

Außendorf bei Herrn Gust. Höhnel.
" bei Herrn Emil Henkel.
" bei Herrn Moritz Kübler.
Bautzen bei Herrn G. S. Dienisch.
" bei Herrn A. Z. Wohl.
Berga/Elster bei Herrn Moritz Lehmann.
Blasewitz bei Herrn Reinhard Vogel.
" bei Herrn K. Glöckner, Weidstraße 49.
Borsig bei Rabenau bei Herrn Otto Hebe.
" bei Herrn Walter.
Borna bei Herrn G. Stielzel.
Breiten bei Cotta bei Herrn G. Döring.
Broitzwitz bei Cotta bei Herrn Paul
" Göttsche.
Brettnig bei Herrn Gustav Maria.
Bühlau bei Weisser Hirsh bei Herrn Robert
Kunath.
" bei Herrn A. Trümpler.
Chemnitz bei Herrn Heinrich Umbach, Edle der
Handwerker und Weindstraße.
" bei Herrn Louis Rügge, Eisenstraße 5.
" bei Herrn Otto K. Striegl, Markt 10.
" bei Herrn Carl Beetz, Erdstraße 9.
" bei Herrn A. Seidenberl, Edle der
Handwerker und Weindstraße.
" bei Herrn Gust. Seidenberl, Polnische 2.
" bei Herrn W. Stamer, Hauptstraße 64.
" bei Herrn Carl Weißbach, Erdstraße 33.
" bei Herrn Emil Drin, Edle der Hand-
werker und Weindstraße.
" bei Herrn Heinrich Strücker Nachf.
" Weindstraße 74.
" bei Herrn A. Schönhardt, Weindstraße 9.
" bei Herrn Heinrich Waldspel, Weins-
straße 21.
" bei Herrn Otto Weigel, Edle der Schö-
pfer und Weindstraße.
" bei Herrn G. P. Mittlöff, Wühlen-
straße 101.

Kakao-Bartels Kaffee

wird hergestellt aus feinstem Kakao- u. Rüben-
Kaffee, bestem gebrannten Laudrogen, reinem
entölteten Kakao, sowie einer Idee natum hic, mit
seinen theobrominhaltigen Kakaothilen. Der Zusatz
von Kakao verleiht dem Kaffee einen beson-
deren Wohlgeschmack bei größter Belohnbarkeit,
wohalb Bartels Kakao-Kaffee in gleich wie flei-
chen-Dankhaltungen gleich gern verwendet wird.
Edle Packete (à 10 Pf.) im vorbeschriebenen Papier
müssen dies die Namenszüge der den Kakao-Kaffee
bezeichnenden Professoren G. G. Hoffmann, Dr. H. Frechenius u. Medicinalrechts Dr. Otto haben, und welche man Nachahmungen in
ähnlichem Kleide ohne diese Namenszüge zuweist.

Kranken
welche am Magen, Magenkrampe, Sämorrhoiden,
Asthma leiden, haben Hilfe durch mein nach eigener Methode
20 Jahr. Heilverfahren, ohne Verstopfung. Tausende von
Dankbaren bestätigen holdes, was alle anderen Curien nichts
haben. Kennzeichnung sind: Unbehaglichkeit, Krebs, Drüsen
in Sollnitz, viel Atemnot, Abreißkrämpfe, Kopfschmerz, Ge-
brechen, unregelmässiger Zustand mit Blut- und Schleim,
oftige Blähungen, Schaden am Ater, Steurzhaerz, Un-
behaglichkeit, Anfälligkeit, Absonderung, Aufgetriebenheit,
Blattigkeit u. s. Auch heile schwere Krankh., unanständig u.
gründl. Sprechst. 8-5 Uhr, Sonntag von 8-4 Uhr.
J. Kyling in Dresden, Pillnitzerstr. 4, 2.

**Böh. Bettfedern u.
Daunen,**

Das Bett von 1 M. an, bis zu den besten Eiderdaunen, fertige
Betten u. Jules, Steppdecken mit Watte von 350 an, mit Schaf-
wolle von 12 M., mit Daunen von 20 M. und mit Eiderdaunen
von 35 M. an, das Preisliche, was es nicht, empfiehlt bei reellster
Bedienung zu billigen Preisen

G. A. Eich's Nachf.: O. Heduschka,
Scheffelstrasse 9, u. dem Altmarkt. Gegründet 1824.

Frankenberg bei Herrn G. B. Bernau Nachf.
Frauenstein bei Herrn G. Seifert.
Freiberg bei Herrn G. Höhnel.
Gittersee bei Herrn G. Döger.
" bei Herrn Emil Gjemann.
Gorbitz bei Herrn A. Hünig.
Groß-Döbriach bei Groß-Döbriach bei Herrn Ernst
Schüler.
Groß-Erlau bei Herrn Gust. Tüste.
Groß-Poitsch bei Herrn A. Höhnel.
Groß-Nöhrsdorf bei Herrn A. L. Gebler.
Großenhain bei Herrn E. A. Schüller.
Grubenh. Meissen bei Herrn Ad. Wehlig.
Bruna b. Dresden bei Herrn A. Müller.
Hainichen bei Herrn Julius Edelmann.
" bei Herrn Hermann Lindner.
Hänichen bei Herrn Paul Gaudel.
" bei Herrn W. Starke.
Gösdorf b. Cederau bei Herrn Louis Langer.
Herzogswalde bei Herrn Oswald Arnold.
" bei Herrn Carl Jähnichen.
Höckendorf b. Edle Krone bei Herrn Carl
Höfner.
Jöhstadt bei Herrn Dr. Bergelt.
Kamenz bei Herrn G. Schäfer, Hoherwieders-
trasse 218.
Kesselsdorf bei Herrn Paul Heinmann.
Kittis b. Löbau bei Herrn G. Warze.
Kleinwolmsdorf bei Herrn B. Döbel.
Königstein bei Herrn Ulmann & Söhne.
Könischenbroda bei Herrn E. Höpke.
" bei Herrn Adolf Niemeyer.
" bei Herrn R. Weißb.
Kralau bei Herrn Paul Grabl.
Kreischa bei Herrn A. A. Randolph.
" bei Herrn B. Höhnel.
" bei Herrn Edu. Max Zimmermann.
Laußig bei Herrn Dr. Hermann, Fabrikstr. 13.
Lauenstein bei Herrn G. H. Thummel.
Lausa bei Hermersdorf bei Frau Epiph.
Lichtenstein bei Herrn Louis Wende.
Liebethal bei Herrn Gustav Wende.
Löbau bei Gustav Weine.
" bei Herrn Siegfried Reichel.
" bei Herrn Ernst Weidner.
Löbau bei Herrn Eugen Hartmann.
" beim Combin. Verein des Act.-Ges. für
Glasmalerei wenn. Dr. Siemens.
" bei Herrn Edu. Schumann u. Schleicher.
Loschwitz bei Herrn A. W. Hammann.
Lößnitz b. Radeberg bei Frau verm. Loske.
" bei Herrn G. Siebler.
Lunzau bei Kreischa bei Herrn W. Scher.
Meissen bei Herrn Julius Sieberg.
" bei Herrn Emil Clement.
" bei Herrn W. Bier.
" bei Herrn Wilhelm Kunze.
Mitschau bei Pirna bei dem Combin. Verein.
Mittweida bei Herrn G. H. Vondricher.
Nauendorf bei Königlichenbroda bei Herrn B.
Gärtner.
Niederhöhrsdorf bei Denben bei Herrn G. Schmid.
Nossen bei Herrn Gustav Behr.
Neukirchen b. Torgau bei Herrn Clemens
Schmid.
" bei Herrn Moritz Blum.
Niedersedlitz bei Herrn Hugo Gansch.

Haus - Verkauf.

In einer freundlich u. gefindt gelegenen Stadt überwiegend in
ver sofort ein in hohen Säften in nächster Nähe des Bahnhofes
befindliche, massiv gebaute, großes Wohnhaus mit Raum- und
Schantze, Baturie und eiter Stock, insdachtlich 12 geräumige
bebare Zimmer, 1 großer Saal mit Nebenraum, 2 Räumen, 2
Schränken u. andere braune Räume, großz. aufstiegenden Gemüse-
und Obstgärten nebst englischem Antage und maritimen Gartenhaus,
Brummen im Hause, sowie Stallung, Remise und Vorläufe, Keller-
räume, geschlossener Hof und große Bodeanlagen, Gesamt-
Flächennthal 0,333 Ha., zu verlaufen und würde sich wegen seiner
günstigen Lage am besten zu einem Engross-Geschäft, Fabrik-
Anlage oder einem kleinen Hotel eignen. Verkaufspreis M. 30000
bei halte Abzahlung; Rettungshilfe nach Liebrentommen. Rele-
genten belieben sich unter B. 780 an Haasenstein u.
Vogler, A.G., Nürnberg zu wenden.

Grohmann's Deutscher Porter (Malzextrakt Gesundheitsbier).

Als eines und bestes Brotufl die Art anerkannt; höchster
Nährwert, unreicht an Bohlgefäßen.

Gegen Reven, Lungen- und Magenleiden, unreicht
mäßige Verdauung, allgemeine Krebschwäche, Blutarmuth,

Viehleid u. s. w.

Bruno Meissner (Inh. Fr. Feise),

2 Kreuzstrasse 2, Dresden 2. bei Herrn Ed. Schipper, Dreikönigskirche.

Dresden 298.
Seite 29.
Montag, 25. Oct. 1891

Englisch
2 Blz. 8,90 M. Mit Ver-
schluß groß 4,20 ohne 3,70 M.
Vorschule als Probe 50 Pf.
Silber, Französisch
2 Blz. 3,20 Mit Verschluß
ge. 4,20 ohne 3,70 M.
Vorschule als Probe 50 Pf.
Italienisch
mit Schlußsel. 3,80 M.
Ammer Holländisch
viele. Schlußsel. 1,80 M.
Ausgezeichnete Sprachlehrbücher a.
Schriftlehrbücher. Leicht verständ-
licher Ausgabe der Ansprüche. Preis
eines Einzelbandes der Beträge von
Gustav Weigel, Buchdruck., in Leipzig.



Butter! Butter!
Ach wieviel Freu. u. Ruhelosheit:
9 Pf. für Sitzgratifikation zu M. 11.—
9 Pf. keine 10 Pf.
9 Pf. in Tilsit, gef. 10,70
9 Pf. in Gutsbuttel, gef. 9,20
9 Pf. in Schwedt 7,00
9 Pf. in Lüneburg 4,80
Für Güte u. Reinheit mein,
Butter leiste ich d. Garantie.
K. Russ. U. d. 2.

Auf die abermalig bedeu-
tend herabgesetzten Preise
in Herbst- und Winter Herren-
Kleiderhöfen wird besonders auf-
merksam gemacht. Beste Kosten

Bester

zu jedem annehmbaren Gebot.
Händler großen Rabatt.

H. Baer

Stoff- u. Kleidergeschäft
10 Bielitzstraße 10.
Dauernder Schmuck
für Gräber.

Von bis
75 Pf. 50 M.

Metallkränze
u. Metallplanzen.

Albin Schmidt,
Reitbahnstraße 2.

Butter! Butter!
Centrifugablt. 9 Pf. netto M. 11,50,
seine Sitzgratifikation M. 10,60.
In Gutsbuttel M. 9,50 verjende
frische Röste.

G. Thurner, Münz u. D.
Die A. Verbreitung der Roth-
lauteinur v. Herrn. Wulke,
Magdeburg, in ein Schub-
mittel u. gleichf. sicher wirken
des Mittel gegen Roth-
laute, Bräune u. Milz-
brand der Schweine.

Wilsdruff, Löwenapotheke.
Herr Herm. Wulke, Magdeburg
Mühlenbed. 11. März 1891.
Nach Entfernen der Roth-
lauteinur nicht tolle waren
noch meinen 9 frischen Schweinen
leider schon 8 tot, das neunte
lebte ich mit obigen Mittel noch
lebte. Gehaltsanzeigeung be-
handelt und ist dasselbe voll-
ständig wieder hergerichtet worden.
Ich lasse mir das Mittel nicht
mehr alle werden und kann es
allen Schweinebesitzern bestens
empfehlen. August Berlin.

VICHY
Pachtgesellschaft der warmen
Mineralwasseranstalt von Vichy
VERWALTUNG:
8, Boulevard Montmartre, Paris
Die reichen Pastillen sind aus natürlichem
aus dem Mineralwasser von

LOUIS DREYFUS
49, Kronprinzessinnestraße Strasburg 1/2.
Grüner Bereich, 37
BADEZEIT vom 15. Mai bis
Bader, Geschäft, Casino, Theater.

G. Augustahl, Münz, Vicia-
liche über hämmliche
um um 1-Waaren
verl. u. kont. Gewicht ges. 20 Pf.
B. Döckmann, Magdeburg-St.
Allgemein anerkannt das Rechte
für hohle Zähne ist: **Augustahl**
Geibauer's Schmerzstillen-
der Zahnhalt zum Zahnhalt
plombieren hohler Zähne.
Preis pr. Schachtel M. 1, zu be-
ziehen i. d. Apotheken. In Dresden
i. d. Marien-Apotheke v. Dr. Bielle.

Alle Sorten Stroh
kaufst fortwährend
G. Hörmann, Birna.

Preßhefe,
fährlich frisch u. frischkäffig, ver-
Pfd. 40 Pf. empfehl.

Adolf Holtzmann,
Weißgebäckfabrik,
Dresden - A. Güterbahnhof-
straße Nr. 10.

N.B. Für Bäcker und Bieder
verkauft Preissermäßigung.

ROBERT EGER & SOHN

Gegründet 1853.

5 Frauenstraße 5, 5 Frauenstraße 5,
Parterre, 1. u. 2. Et.
**Etablissement I. Ranges für feine
Herren- und Knaben-Kleidung.**

**Winter-Saison
1891.**



Unterw. Joppe
mit Hosenbarts.



Havelock.

Neuheit:
Germania-Havelock,

elegant, praktisch, billig. M. 20, 30 und 36.
Loden-Joppen 30. 6 bis 18.
Haus-Joppen 30. 7 bis 15.
Jagd-Joppen, einreihig 30. 11 bis 18.
Interims-Joppen 30. 15 bis 36.
Falten-Joppen 30. 18 bis 36.

Eger's mollige Schlafröcke
M. 10 bis 60.

Unser Stoff-Lager
Anfertigung
eleganter Herren-Kleidung
nach Maass

ist mit allen Neuheiten aus Reichhaltigkeit fortwährt.
Wir übernehmen

für elegantes Passen und gediegene Arbeit
volle Garantie.

Auf jedem Stück deutlich vermerkte feste Preise.

Auswahl Sendungen
hier und auswärts bereitwilligst.



Faltenjoppe mit Gütern.



Stauben-Mantel
mit langer Pelzherme.

Gebirgs- Waldduft

reinfigt die Zimmerluft von allen
schlechten Duftchen und erzeugt
eine reine, erfrischende, speziale
Waldduft, die den Atmungs-
organe unendlich wohl thut und
lungen, breit u. holdend bei
Patienten ebenso vorzüglich dien-
lich ist, als der Aufenthalt in
Nadelwaldbergen. Gleicherfalls ist es
als höchst angenehmes **Zimmer-
Parfüm** sehr zu empfehlen.
Flasche 20 Pf., Geständer 40 Pf.
Nur echt zu liefern von

Georg Häntzschel,
Dresden,
Struvestraße 2.



Für Sattler.

Reinigt schwere Double- u.
Geflochtene in edelindigo-
blau, grau, braun u. met-
alle, auch übernehmen ich die
erste Anfert. von **Autischer-
Schuhdecken u. Fahr-Cha-
rades** (auch in wasser-
dicht präparirt) ab billiger
Auftrachten. Ferner empfiehle
ich eicht englische handgemalte
Rangaro-Fahrhandtasche
a. Tüpfen 35 Pf.

N. Hermann,
Waisenhausstr. 29, I.

**Dr. Spranger'scher
Lebensbaum**

(Einreibung). Unübertrif-
fend Mittel gegen Rheuma-
tismus, Gicht, Reichen, Zah-
rost, Kreuz, Brust- und
Genickbeschwerden, Übermu-
tung, Schwäche, Abwan-
nung, Erlahmung, Herzen-
schw. Harn-Depot. Dresden,
Mohren-Apotheke. Birnbaum-
platz, zu haben in Striesen, Tha-
randt, Potschappel u. Brand, b.
Görlitz i. d. Apoth. a. J. 1 Pf.

Unter Berücksichtigung u.
ohne Rücks. w. auch billig
in 3-4 Tagen frisch entf. ge-
heime Frauen- und Hau-
frauh., sowie Schwächez. u.
red. Arztd. u. ohne Nachtheit
scheint durch d. vom Staate
approbierten Spec. - Arzt
Dr. med. Meyer in Berlin,
Kronenstrasse Nr. 2, I.
G. 12-2-1-8, auch Sonnt. Beratete
u. vertra. Fälle in sehr kurzer Zeit.

Sprachland ist Grundlag
Demn. Wissen,
Derselben sei werth und sei
zuletzt bestätigt. (Müller.)

Das geläufige

Sprechen
Schreiben, Lesen u. Verstehen
der englischen u. französi-
schen Sprache (bei Arzg. und
Ausdauer) ohne Lehrer führt
zu erreichen durch die in 30
Jahrl. verw. Eng.-Unterr.
Briefe n. d. Meth. Tonkunst
Langenscheidt. Probebriefe
a. 1 Pf.

**Langenscheidt'sche
Verl.-B., Berlin SW 16.**

Wie der Briefwechsel durch
Romans - Angabe nachweisen
haben viele, die mit diese
Briefe (nicht mündlichen Unter-
richt) benutzten das Grammatik
als Lehrer des Englischen u.
Franzö. gut bestanden.

Ausgabe: 30,000.
Hamburger
Fremdenblatt
et. 1900
mit Verlagsanstalt Fortuna.

Eine der verbreitetsten Zeitungen
Nordwestdeutschlands.

Für Inserate sehr geeignet.
Schleswig - Holstein - Mecklenburg-
Pommern und Westpreußen in allen
Kreisen viel gelesene Zeitung.
Abonnement gratis und frisch.
Abonn. pr. Quartal 6 Mk. Inseraten
bis Zeile 40 - Pg. (Postz. - Anzeigen
bis Pg. 1, Kleinanzeigen bis Pg. 20
Reklamen 1 Mark).

Gummiartikel.
J. Kantorowicz,
Berlin - W., 28 Altonaerstr.
Preislisten gratis.

Briühl & Guttentag

Am Altmarkt, Dresden, Mitte der Rathausseite

Specialgeschäft für Tapiserie

empfehlen ihre mustergültigen Neuheiten in

Echt Siebenbürgen à jour Stickereien,
Nordischen Stickereien,
Schwedischen Stickereien,

in grösster Auswahl zu billigsten Preisen.

Fertige und unfertige, einfache und hochelegante Gegen-
stände zu Festgeschenken.

Gobelins,
Smyrna - Arbeiten,
Leinen - Arbeiten

Adolph Renner

DRESDEN

12 Altmarkt 12
Erd- und Obergeschoss

empfiehlt sein, sich auf wenigstens 40 Meter Länge erstreckendes, [mit den] vielseitigsten-**Herbst- und Winter-Neuheiten** ausgestattetes Lager der

Kleider-Stoffe

— das weitaus grösste in Dresden —

mit dem Hinweis, dass bei der kaum geahnten Ausdehnung desselben **alle** hervorragenden Artikel **unmöglich einzeln** genannt werden können, sondern nur ein annäherndes Bild seines Umfangs zu geben, eben nur einfach mitgetheilt wird, dass das Lager der **neuen Modestoffe** allein weit über **1000** Kleider, sowie das Lager der Stoffe für einfache und billige Kleider allein gegen **750** enthält.

Hierbei sind **nicht** mit inbegriffen: **Lama** und **Velours** — **350** Arten, bezientlich Stücke — **Kleider-Barchent** — **432** Muster — einfarbige **Gera-** und **Greizwaare** — in glatten, besonders in **neuen gerippten** Arten **525** Stücke, in Musterwaare, von 1 Mk. bis 3.50 — **52** verschiedene Gewebe; das **schwarze** Lager mit **380** Stücken, in Muster und Streifen allein **280** Stück; das Lager der **grauen Stoffe**, wohl an **150** Stücken; die **Seiden-Stoffe** in schwarz, weiss und farbig, und die **Damen-Tuche** in vielen Farben. Endlich sei noch das **grosse Lager** der vorzüglich schönen **hellen Stoffe** zu **Braut-, Gesellschafts- und Tanzstunden-Kleidern** hervorgehoben, in welchem über **300** Arten vertreten sind.

Verbürgt echt Lindener Zephyr-Velvet verkaufe ich das Meter zu 3 Mark.

Bereitwilligst Proben nach auswärts und schnellste Zusendungen von 10 Mk. an postfrei!

Gefälliger Umtausch binnen 4 Wochen. **Vorjährige** Modestoffe gibt es **nicht**, nur einzelne Stücke von grossen Partie-Einkäufen. Von vielen Gattungen habe ich für Dresden **Alleinverkauf**. Eine Anzahl Stoffe sind nach **eigener** Angabe für **mein Haus** angefertigt worden. Beim Eintritt der Dunkelheit **tageshelle** elektrische Beleuchtung durch 22 Bogenlampen, welche selbst den **schwierigsten Einkauf ermöglichen**.

Adolph Renner.

Berlin C.
15 Breitestr.
**Feste
Preise.**

Rudolph Hertzog

Berlin, C. Gründung 1839.

Aufträge
von
20 Mk. an,
Proben,
Preislisten
franco.

Mein 1839 gegründetes, umfangreiches Special-Geschäft für
Damen-Kleiderstoffe

unterhält das ganze Jahr hindurch grosse Lager der Saison-Neuheiten in allen Abtheilungen.

Zur Auslage kamen jetzt in der Seiden-Abtheilung nachstehende

Farbige Glatte und Gemusterte Seiden-Stoffe:

Farbige Glatte Gewebe.

Ganzseiden Merveilleux. Vorsprüngliche, glänzende Qualität. Breite 51 Cm., das Meter Maß 3,00.
Ganzseiden Faillé Franceise. Starkrippiges, mattglänzendes Gewebe. Breite 52 Cm., Meter M. 3,75. Lichtfarben, M. 4,00.
Ganzseiden Armure Rhenania. Breite 52 Cm., Mitt. M. 4,00.
Ganzseiden Armure, Germania, aus bestem, ganz asthetischem Organzin. Breite 52 Cm., Meter M. 5,00. Lichtfarben, Meter M. 5,25.
Ganzseiden Satin Duchesse. Schwere glänzende Qualität. Breite 51 Cm., das Meter Maß 6,00.
Halbseiden Merveilleux. Glänzende, geschlossene Qualität in allen neuen Farbtönen und Lichtfarben. Breite 46 Cm., das Meter Maß 1,25.
Halbseiden Atlas. Breite 46 Cm., das Meter Maß 2,25.
Ganzseiden Marceline. Breite 48 Cm., das Meter Maß 1,90.

Farbige Seiden-Damaste.

Ganzseidene Damaste. Neue Blumen- und Fantasie-Muster mit Rips-Effekten auf Atlas-Grund. Breite 51 Cm., Meter M. 4,00. 4,50. 5,00.
Damast Fleurette. Kleine, farbige Blumen- u. Fantasie-Muster auf schwarzem u. mittelfarbigen Atlas-Grund. Breite 51 Cm., M. 5,00.
Damast Camayoux. Neue, zweifarbig, reiche Fantasie-Muster auf Atlas-Grund. Breite 52 Cm., Meter M. 6,00.
Farbige Damas deux Iats. Kleine, zarte, zweifarbig Blumen-Effekte auf Armure-Grund. Breite 52 Cm., Meter M. 6,00.
Farbige Damas Superior. Effectvolle, neue Muster mit Rips-Besetzungen in vornehmen, zweifarbigem Farbenstellungen. Breite 56 Cm., das Meter M. 8,00.
Surahs Broches. Mehrfarbige, gestickte, ovale Blumen-Muster auf reichem, damastiertem, schwarzem Surah-Grund. Breite 58 Cm., das Meter M. 7,50.
Deogl. auf farbigem, damastiertem Surah. Breite 58 Cm., Meter M. 9,00.
Hierzu: Farbige glatte Surahs. Breite 56 Cm., Meter M. 5,00.
Farbige Damas-Cachemires. Reiche, mehrfarbige Blumen- und Fantasie-Muster auf schwerstem, hellfarbigem Atlas-Untergrund. Breite 58 Cm., Meter M. 12,00.
Farbige Gold-Broate. Goldfarbige Arabesken-Muster auf crème-farbigen Untergrund. Breite 52 Cm., Meter M. 5,00 und 6,00.
Reiche Gold- und Silber-Jacquard-Gewebe auf schwerstem, hell- u. mittelfarbigen Atlas-Untergrund. Breite 58 Cm., M. 25,00.
Hierzu passend: Glatte schwere Atasse. Breite 58 Cm., M. 6,00.

Veloutine Pompadour.

Hochelagante mehrfarbige Fantasie- u. Blumen-Muster auf geripptem Veloutine für Gesellschafts-Toilette. Breite 53 Cm., M. 3,00 und 3,25.
Satin Damas Rayé Cannelé. Kleines Bomben-Muster auf canneliert gezeichnetem Atlas-Untergrund in Lichtfarben. Breite 56 Cm., Meter M. 2,75.

Hochfeine Roben-Stoffe.

Glatte und Gemusterte Lyoner Seiden-Bengaline mit Wollen-Einfüllung.
Glatte Lyoner Seiden-Bengaline. Feinrippiges, mattglänzendes Gewebe. Breite 52-54 Cm., das Meter M. 4,50 und 5,50.
Gemusterte Seiden-Bengaline. Neue Fantasie-Muster auf stark geripptem Untergrund. Breite 51 Cm., das Meter M. 5,00.
Farbige Lyoner Victoria Cristal. Einfache Gewebe, für Besatz und Zusammensetzungen. Breite 50 Cm., das Meter M. 4,50.
Lyoner Seiden-Veloutine, grosse côte. Starkrippige, glänzende Gewebe. Breite 54 Cm., das Meter M. 5,50 und 7,50.

Fantasie-Seiden-Stoffe.

Farbige, Ganzseidene Gestreifte Surahs. Neue Fantasie-Streifen in glänzender Qualität und großem Farben-Sortiment. Breite 50 Cm., das Meter M. 2,50.
Farbige, Ganzseidene Gestreifte Amures. Neue Fantasie-Streifen in Mittelfarben. Breite 50 Cm., Meter M. 2,75.
Farbige, Ganzseidene Gestreifte Merveilleux. Neue farbige Fantasie-Streifen auf schwarzem und mittelfarbigen Merveilleux-Grund. Breite 50 Cm., das Meter M. 3,00.
Schottische Surahs. Schwere, glänzende Qualität in neuen Schotten. Breite 55 Cm., das Meter M. 4,00.
Schwarz-Weiss Gestreifte Surahs. Breite 45-46 Cm., das Meter M. 1,80 und 2,00.
Gestreifte Surahs Grisailles. Große Sortimente in neuen Fantasie-Streifen. Breite 52-54 Cm., Mitt. M. 2,25. 2,50 u. 2,75.
Gestreifte Armures Grisailles. Große Auswahl feiner Filet- und Fantasie-Streifen. Breite 51 Cm., Mitt. M. 2,50 u. 2,75.
Surah Glacé Grisaille. Mattglänzendes Surah-Gewebe in Silbergrau. Breite 51 Cm., das Meter M. 3,00.
Armures Argentines Grisailles. Glänzende Armure-Gewebe in Silbergrau. Breite 52-54 Cm., Mitt. M. 4,00 u. 5,00.
Loniines Grisailles. Ganzseidene, grobkörnige Gewebe mit kleinen, schwarzen Narben und in Grau meliert. Breite 53 Cm., das Meter M. 3,50 u. 3,75.
Schwarz-weiss karirte Surahs. Schwere Qualität in neuen, großen Fantasie-Narben. Breite 53 Cm., das Meter M. 3,50.

Ganzseidene Shanghai.

Glatte, echt Chinesische und Japanische Gewebe in Naturfarbe (ungefärbt) für Roben und seine Damenwäsche. Breite 50-52 Cm., Mitt. M. 3,00 u. 3,50. Breite 70 Cm., Mitt. M. 3,00.

Tussores.

Ostindischer Seiden-Bast. Roben von 8,50-8,75 Mitt. Länge u. 82-84 Cm. Breite, d. Robe M. 22,00. 23,00. 24,00 u. 25,00.
Meterweite: Breite 81-83 Cm., Mitt. M. 3,00. Breite 88-90 Cm., Mitt. M. 3,50.

Der Katalog der Saison ist zur Ausgabe gelangt.

15 Breitestr. Rudolph Hertzog Berlin C.

Dresdner Nachrichten.
Nr. 298.
Seite 32. — Sonntag, 25. Oct. 1891.

C. Hesse, Altmarkt, Tapisserie: Weihnachts-Ausverkauf.

C. Hesse, Altmarkt, Tapisserie: hervorragender Neuheiten.

C. Hesse, Altmarkt, Tapisserie: Ia. Smyrna-Knüpfarbeiten.



Englische Wagen- und Reisedecken,
Englische Plaids und Plaiddecken
empfiehlt in allen Preislagen und größter Auswahl

H. Warnack. Pragerstraße 33.

Erste Thüringer Puppen-Niederlage.

Feinste Genres.

Verkauf zu Fabrikpreisen

im
Tricotwaaren - Haus M. Brock,
Webergasse, Ecke Seestrasse.

Dresdner Nachrichten.
Nr. 208. Sonntag, 25. Oct. 1891.

Bei Beachtung beim Einkauf von Pelzwaren.

Bemerkung durch die wohlwollende Aufnahme, welche unsere Fachgenossen auf früherer Seite in weiten Kreisen gefunden, nehmen wir auch in diesem Jahre Gelegenheit, ein Mahn-
wort an die Räuber von Pelzwaren zu richten.

Durch die vielen unerwerthlichen Verkäufungen, welche allenthalben machen, zu scheintar-
billigen Preisen auf den Markt kommen und deren Verlust von Besitzern, welche nicht die ge-
richtliche Auskunftnahme dieses Artikels beobachtet, durch gerichtliche Reklame beweisbar wird, sind im
Pelzwarenhandel Nörgelnde erzeugt worden, welche in der Hoffnung nur zu Nachtheiten des Betz-
fertigungsstandes gerufen haben.

Unter diesen Umständen ist kein Einkauf von Pelzwaren die geringste Vorsicht geboten und das
Räubertumgebot mehr denn je eine Bestrafung wert.

Untersuchte Anzahl ist nun zur Rettung gesetzlich, eben ausgedehnte Bekämpfung nach
Möglichkeit zu bestimmen und zu verordnen, die Erbittet durch Förderung guten Materials und
gediegener Arbeit zu fördern.

Wir ersuchen deshalb das gehobne Publikum, uns in unseren Bekämpfungen zu unterstützen
und sich beim Kauf von Pelzwaren nicht durch mitschädigende Interessen und Methoden ver-
wirren zu lassen, sondern bei Bedarf sich verantwortlich an unsere Mitglieder zu richten, welche
die Bekämpfung bemüht sein werden. Die nachstehenden Kunden bei möglichem Einkauf auf
Vorsichtshandlung aufzurufen.

die Kürschner-Innung zu Dresden.

Patent

Höchster Preis:
London 1891.

Ade's Kassen.

Ehrendiplom
1. Classe.

Seine internationale Wichtigkeit in England u. d.
meistiger Ausbildung gegen Zeuer, Zoll u. Gebühr
alleinig bekannt!



Stuttgart,
Gitterburgstr. 150.

Abteil Berlin-N., Darmstadt, Straße 7.
Verkaufsstelle Friedensstraße 163.

Illustrierte Preislisten gratis.

Hilfen: Hamburg,
Amsterdam.

Weltweit von der Innung der Kürschner der gesamten Welt
als beste Gebrauchs-Geräte ausgezeichnet
Medaille mit 1 Ehrenpreis.

Franz Schuster
Baudagist und Oethopadiat
Breitestrasse, Ecke der Wallstrasse,
fertigt als äußerst praktische Kleidung

Elastische Corsets

aus bespannten Gummifasern. (Gefüllt, geblüht.)

Die Elastischen vollständig ungehemmtes Atmen, beugen
die innen Lungen nicht und geben, da ich die selben in den mo-
deraten Regionen berührt, elegante Form.

Nur Anfertigung nach Maß.

Den mich beliebten Kunden nicht fests fachverständige weiß-
liche Behandlung zur gef. Verfauna.

Pferd

zum Reiten undfahren, durch-
aus kompakt, billig zu verkaufen.
Naheres Gade - Reiter - Fahrer
beim Wachtmeister d. s. Escadron.

Einen gebraucht, gut erhalten,
leichten, ein- u. zweitp.
halbverdeckten

Aufschwagen
suche zu kaufen. Preis-
anfrage erbittert F. Rudolph,
Mühlberg a. Elbe.

Ananienhähne
elt. schon u. bill. Ammonit. 51, p.

Für Juristen.
folgende Werte, summiert
höchst woh., in Ttl. aus ge-
holt werden, falls abgesehen:
Gewicht des Schildes, in
Gew. 1 bis 2, nebst Ge-
wichtsbleiter, in Gew. 1 bis 2,
Schilder-Armband, evtl. Ent-
zweig, 11 Poc., Entnahm
eines blau. Geschützes, 1.
Deutsche Reich nebst Motiven,
6 Poc. Kaufangebote werden
ebenfalls unter B. 610 an
Rudolf Mosse, Chemnitz

Großer Gelegenheitslauf

Wegen Aufgabe eines herrlich-
Geschäftes, als: 1. Paar eleg.
Werde (Kappen), 2. Paar Spinn-
Glockenbleire, 1. Seile (Glocken),
1. Landauer, 1. Halbschale, 1.
American, 1. Tafelchlitzen mit
Hof, soll wie neu u. hochde-
fekt zum Ansicht Hotel Stadt
Dresden. Glauchau.

Locomobile.

Eine jetzt in Dampfzugeleit für
Gänge befindliche fahrbare Loco-
mobile, 4 Atm., soll mit od. ohne
Plane, Transmission und Treib-
riemen preiswert verkauft
werden. Naheres bei A. Ar-
nold, Dresden bei Schandau.

Grosser

Täglicher Eingang

Specialität:

Lama,

wunderschöne Schweinemäuse,
zu Kosten, Blumen u.
farbige Muster, das Neueste
was es darin gibt, zu geringen
Preisen, Stoffdecken, Mengen-
sachen u.
Meter 175, 200, 225, 240, 260,
275, 300 Pfl. u. j. w.

Rocklama und Flanelle

in einer sehr reichen und heu-
lichen Musteranwahl,
schnell kann von 100 P. ca.
an angefertigten Artikeln
empfiehlt

Bardient-Blousen,

allgemeine Männer und Angest.

Stück 2 Mk. 250, 275

u. j. w.

Kinder-Blousen

von 150 Pfl. an!

Bardientunterröcke,

abgezogen.

Stück 2 Mk. 250, 275

Bardient-Jacken,

Stück 140, 150 Pfl.

Lama-Jacken,

Stück 2 Mk. 150 Pfl. 2 Mk. 180 Pfl.

Männerunterhosen

von 120 Pfl. an.

Frauen-Hosen

von 130 Pfl. an.

Kinder-Höschen

von 55 Pfl. an.

Fertige

Bett-Bezüge,

Inlets, Kissen,

Betttücher

u. w.

Friedr.

Paul Bernhardt

in Dresden.

Schreibergasse 3.

Wien

Wiener Neuheiten im Herrenhüten,
reizende Farben, sind eingetroffen im
Magazin „Zum Pfau“,
Frauenstrasse 8.
Der beste schwarze Wiener Herrenhut
kostet

9½ Mark.

Chapeaux-claques,

deutschs und französ. Fabrikat.
Die französischen Claque-Hüte
sind die leichtesten und elegantesten,
mit distinguerter Farbe und kostet
im **Magazin zum Pfau**,
Frauenstrasse 2.

Pilsner Bier

aus dem Bürgerlichen Brauhaus Pilsen.
Vor Jahren bekannt als das beste böhmische Bier, verdankt
seinen Namen auch heute noch dem besten Material, welches
heute verwendet wird.

Aber es ist ein Biertheil, wenn man behaupten will,
ein anderes Bier in Böhmen gleiche dienen.

Man vertritt und probt das hochste Bier aus
Libotschan bei Saaz, das Ergebnis einer aus deutscher
brauenden Brauerei, 1 Stunde ob Saaz gelegen, mit
einen großen Bieren Anlagen, welche offiziell einen bedeutenden
Anteil des heimischen Hopfens liefern.

Es ist dem System Überdränung gelungen bei Vermeidung
des vorzüglichsten Malzes und unterstutzt durch die nur ver-
mögenden und neuen Einrichtungen in der Brauerei, zu
welcher große und vorzüliche Erzeugnisse gehören, ein Bier
zu erzielen, welches dem Pilsner Bier im Alters und nicht
dieselbe sogar am Gehalt übertrifft, wie die nächstliegende
Ausgabe des Sterns Dr. Schweinsinger hier genau ergibt.

Es ergibt sich in: Altbier Ertrag Stammwürze
Libotschaner Bier 3,53% 6,06% 13,72%
Pilsner Biergarten Brauhaus 3,71% 5,19% 12,91%

Zudem wie auf verschiedene Ausführung und Verzehrung
um Preis zu nehmen, empfiehlt wie allen Herren
Kellern von nah und fern unter vorzüglichem

Libotschaner Bier

Qualität wie

Pilsner Bier

einer gereichten Belebung.
Verkauft in Original-Gebinden ab hier und Brauerei.

Gebrüder Hollack,

Niederlage der Domäne Liebolschaner Brauerei
in Libotschan bei Saaz.

Braut-Ausstattung.

Vorlag den 26. October a. c.

ist in meinem Geschäftslöcate eine complete

Wäsche-Brautausstattung

ausgestellt und lade ich sich dafür interessante Damen zu
deren Besichtigung ergeben.

J. G. Rätze,

Leinen- u. Baumwollwarenlager u. Aus-
stattungs-Geschäft,

32 Schlossstraße 32.

Einfaches

Comptoirpult,

1 steiner Geldkassens und 1 Com-
ptoirpult, 10 Cm. Schnittlänge,
billig zu verkaufen **Stiftstraße**
Nr. 14, 1. Etage.

Brosig's Mentholin.

erfrischend, wachmachendes Schwam-

pulver, bitte oft zu gebrauchen

Otto Brosig, Leipzig

Erster u. allein Fabrik des gleichen
Mentholin. Gold. Wed. 100
1890. Ohnebul. London 1891

Richard Ulbricht,

renomirter Damemantel-Spezialist,

seit 9 Jahren in **Neustadt**, Heinrichstr. 14, unmittelbar a. Kaiser-Wilhelmplatz.

Beispiellos billige Preise für nur reelle Ware, infolge Ersparnis vieler Tausende Mark hoher Ladenmiethe und sonst luxuriösen Aufwands.

Haupt-Artikel für den Winter: lange Jackets

in prächtiger Auswahl und prächtigen, höchst geschmackvollen Arrangements. Einfache Genres zu 6, 7, 8, 9, 10 Mk. Elegante Stücke zu 12, 13, 14 bis 20 Mk.

Von mir mit dem Kommissionat
Specialgeschäft für
Damen u. Kindermäntel
von
Richard Ulbricht
gefertigt in Dresden, Neustadt
Luisenstr. a. Kaiser, Wilhelmpl.

Prachtvolle
Phantasie-Jackets
Seidene
Plüsch-Jackets.
Die schönsten
Frauenmäntel
zu sehr billigen Preisen.
Wattirte Rotunden
mit prächtigen farbigen Atlas ab-
gestreift.

Reizende Kinder-Jäckchen Bildschöne Baby-Mäntelchen, **Regenmäntel**
viele Hundert Stück am Lager,
sehr billig. sowie Kindermäntel für jedes Alter
in enormer Auswahl zu sehr billigen Preisen. (auch für Mädchen)
zu jeder Zeit grosses Lager.

Wer einmal beim **Neustädter Mäntel-Ulbricht** gekauft hat, kommt fast
ohne Ausnahme wieder und führt demselben neue Kunden zu.

Winter- Handschuhe.

Gestrickte Wolle	Mk. — 50.
Dicker Winter-Tricot	— 75.
Tricot mit starker Raupe	— 1.—
Ringwood	— 1.—
" in neuen Mustern	— 1.25.
" in extra feiner Welle	— 1.75.
" englisch	— 2.—
Tricot, Wildleder-Imitation	— 1.75.
Waschleder	— 1.50.
" L. Quell. mit 2 Druckkn.	— 2.—
Wildleder, garantirt echt	— 3.—
Glacé gefüttert, schw. und vnl.	— 3.—
Fahr-Handschuhe, Waschleder m. Pelz- futter	— 4.50.
Doyskin-Fahrhandschuhe	— 3.—
" mit Pelzfutter	— 7.50.
Damen-Handschuhe.	
Tricot-Damen-Handschuhe	Mk. 1.—
Glacéhandschuhe mit Futter f.	— 3.50.

Magazin Zm Pfau.
Frauenstr. 2.

Obst gegen Saar jeden
tagen Boten

Cigarren &c.
Bierte unter K. K. 952 erb.

"Invalidenbank" Dresden.

Ein großer
Brotwagen

mit großem Zugbund und Brot-
kundschafft ist vor. bill. z. verkaufen.

Näheres Schilderungsstück 16. pt.

Rechtskurse für Frauen.

Amar Emily Kempin Dr. jur. aus Zürich u. New York hält im Februar 1892 in Berlin, Leipzig, Dresden einen Kursus vom 12. Februar über die Grundzüge des Rechts mit Recht, insbesondere für gewerbliche Betriebe, sofern sich bis zum 15. Februar a. 3. u. 10. Donnerstagen finden. Die Vorlesungen 1. Uhr, einzeln in drei Abschnitten der Woche im Gebäu-

de für den ganzen Kursus 10 Mark.

Anmeldungen nehmen an Wissenschaften entgegen:

Kamm. Grünberg, Altenbergsche 15.

oder Auerbachs, Behnstraße 9.

Wichtigste und wachsende wichtige als alle bekannten Schriften sind unter

Verbenstärkendes Eisenwasser.

Phosphorauer Stoff, Eisenoxyd, gegen Blähdruck, Blutarmath, Unterleibskräfte im Krankenheben, Kreuzleiden und Schweregefühl, Blutarmath, Beruhigung, ohne Verzögerung und stark in jeder Abtheilung anwendbar.

25. Kleider 6 Mark erst. Almanac mit 250. Balzhof.

Aufhalt für fünf. Mineralwasser aus Detmold, Wasser,

Wolff & Calmberg, Berlin, Kleitstraße 41.

Niederlage im Dresden. Wollwarenabteilung, Bleicherei, Bleichereiblock

1. Februar 1892.

Keysser's Eisen-Nangan-Personal

aus der Fabrik Chem. Pharmaceut. Präparate

A. KEYSER, Hannover.

in das beste und billige Mittel gegen

Bartarmuth, Fleischfucht, Schwächezustände etc.

Man verlangt Prosp.!

Eröffnung am 1. Februar 1892.

Keysser's Eisen-Nangan-Personal

aus der Fabrik Chem. Pharmaceut. Präparate

A. KEYSER, Hannover.

in das beste und billige Mittel gegen

Bartarmuth, Fleischfucht, Schwächezustände etc.

Man verlangt Prosp.!

Eröffnung am 1. Februar 1892.

Keysser's Eisen-Nangan-Personal

aus der Fabrik Chem. Pharmaceut. Präparate

A. KEYSER, Hannover.

in das beste und billige Mittel gegen

Bartarmuth, Fleischfucht, Schwächezustände etc.

Man verlangt Prosp.!

Eröffnung am 1. Februar 1892.

Keysser's Eisen-Nangan-Personal

aus der Fabrik Chem. Pharmaceut. Präparate

A. KEYSER, Hannover.

in das beste und billige Mittel gegen

Bartarmuth, Fleischfucht, Schwächezustände etc.

Man verlangt Prosp.!

Eröffnung am 1. Februar 1892.

Keysser's Eisen-Nangan-Personal

aus der Fabrik Chem. Pharmaceut. Präparate

A. KEYSER, Hannover.

in das beste und billige Mittel gegen

Bartarmuth, Fleischfucht, Schwächezustände etc.

Man verlangt Prosp.!

Eröffnung am 1. Februar 1892.

Keysser's Eisen-Nangan-Personal

aus der Fabrik Chem. Pharmaceut. Präparate

A. KEYSER, Hannover.

in das beste und billige Mittel gegen

Bartarmuth, Fleischfucht, Schwächezustände etc.

Man verlangt Prosp.!

Eröffnung am 1. Februar 1892.

Keysser's Eisen-Nangan-Personal

aus der Fabrik Chem. Pharmaceut. Präparate

A. KEYSER, Hannover.

in das beste und billige Mittel gegen

Bartarmuth, Fleischfucht, Schwächezustände etc.

Man verlangt Prosp.!

Eröffnung am 1. Februar 1892.

Keysser's Eisen-Nangan-Personal

aus der Fabrik Chem. Pharmaceut. Präparate

A. KEYSER, Hannover.

in das beste und billige Mittel gegen

Bartarmuth, Fleischfucht, Schwächezustände etc.

Man verlangt Prosp.!

Eröffnung am 1. Februar 1892.

Keysser's Eisen-Nangan-Personal

aus der Fabrik Chem. Pharmaceut. Präparate

A. KEYSER, Hannover.

in das beste und billige Mittel gegen

Bartarmuth, Fleischfucht, Schwächezustände etc.

Man verlangt Prosp.!

Eröffnung am 1. Februar 1892.

Keysser's Eisen-Nangan-Personal

aus der Fabrik Chem. Pharmaceut. Präparate

A. KEYSER, Hannover.

in das beste und billige Mittel gegen

Bartarmuth, Fleischfucht, Schwächezustände etc.

Man verlangt Prosp.!

Eröffnung am 1. Februar 1892.

Keysser's Eisen-Nangan-Personal

aus der Fabrik Chem. Pharmaceut. Präparate

A. KEYSER, Hannover.

in das beste und billige Mittel gegen

Bartarmuth, Fleischfucht, Schwächezustände etc.

Man verlangt Prosp.!

Eröffnung am 1. Februar 1892.

Keysser's Eisen-Nangan-Personal

aus der Fabrik Chem. Pharmaceut. Präparate

A. KEYSER, Hannover.

in das beste und billige Mittel gegen

Bartarmuth, Fleischfucht, Schwächezustände etc.

Man verlangt Prosp.!

Eröffnung am 1. Februar 1892.

Keysser's Eisen-Nangan-Personal

aus der Fabrik Chem. Pharmaceut. Präparate

A. KEYSER, Hannover.

in das beste und billige Mittel gegen

Bartarmuth, Fleischfucht, Schwächezustände etc.

Man verlangt Prosp.!

Eröffnung am 1. Februar 1892.

Keysser's Eisen-Nangan-Personal

aus der Fabrik Chem. Pharmaceut. Präparate

A. KEYSER, Hannover.

in das beste und billige Mittel gegen

Bartarmuth, Fleischfucht, Schwächezustände etc.

Man verlangt Prosp.!

Eröffnung am 1. Februar 1892.

Keysser's Eisen-Nangan-Personal

aus der Fabrik Chem. Pharmaceut. Präparate

A. KEYSER, Hannover.

in das beste und billige Mittel gegen

Bartarmuth, Fleischfucht, Schwächezustände etc.

Man verlangt Prosp.!

Eröffnung am 1. Februar 1892.

Keysser's Eisen-Nangan-Personal

aus der Fabrik Chem. Pharmaceut. Präparate

</

Die Theuerung

im allgemeinen steht an den Ausgaben derartige Anzahl, daß es demselben unmöglich wird, neue Bedürfnisse auch nur annähernd zu einem **Baar** zu entrichten und fana es deshalb nur als Würdigt betrachtet werden, wenn ich es in meinem Geschäft bedeckte mit die kostbarste Ware möglich werde, wenn Bedarf.

Auf Abzahlung

nur geringer Auszahlung und Ratenzahlungen nach Überentfernung zu entrichten.

Zu Anerkennung dieses Geschäftsprinzipps liegen es sich meine verehrten Kunden erlauben sein, mich weiter zu empfehlen, sodan ich mit Freude eine neue Ausmalung meines Kundenlagers können und das dieser jetzt eine Stelle erzielt, welche mich veranlaßte meinem Kundenlager in allen Branchen die größte Ausdehnung zu geben.

Durch Masseneinkaufe in den bedeutendsten Fabriken und eigener Fabrikation von

Möbel und Polsterwaaren

die ich in der Lage, die billigsten Preise bei mir **guter Ware** zu setzen und füllt dadurch jede Preisverhinderung abweichen mir und Kompagnien weg. So es mir so schmeckt, mein Geschäft in einer Art

Concurrenzlos

um möglichst nicht nur auf die Ware an den verschiedenen Fabrikaten, auch das gesuchte Zeitraum zu erhalten und mich durch keine preis zu empfehlen, welche ich benötigt werden, mich diese Zeitraum nichts wünsche zu zeigen.

N. Fuchs

Ausstattungs-Geschäft,
Moritzstraße 1b, I., über dem Löwenbrücke.

Waaren-Verzeichniss.

Für Herren: Ueberzücher, Anzüge, Röcke, Hosen u. Westen, Knabenanzüge, Arbeitersachen, Stiefel, Hüte, Schirme, Auffertigung nach Maass.

Für Damen: Regenmäntel, Pollmans, Jaquettes, Tricot-tailles, Filzunterröcke sowie Mädchenmäntel, Grosse Auswahl schwarzer Cacheires, glatt, gestreift, ramagirt.

Kleiderstoffe in den neuesten Dessins, Warps, Flanell, Halb-flanell, Bettzeug in bunt und weiss, Chiffon, Handtücher, Tischdecken und Servietten, Bettdecken, Gardinen, Teppiche.

Uhren in Gold und Silber, Regulateure, Bilder.

Grosses Möbel-, Betten- und Polsterlager in Bettstellen, Matratzen, Schränken, Verticos, Kommoden, Waschtischen, Tischen, Stühlen u. Spiegeln, Sofas, Divans, Garnituren usw.

Polstersachen werden in eigener Werkstatt gearbeitet und übernehme deshalb jede Garantie.

Hochseine Tafelschüssel, für kurze Jahre hindurch vorzutragen sich im Geschäft nicht mehr, hat ein Alter von ca. 25 Jahren abgängen. Zu erb unter **F. S. 31** post. Längen Guttau Sachsen.

Plüschi-Garnitur in Bordeaux, rot, hochstein, umfangreicher, höher **f. 100 M.** zu verkauft Plauenischer 2. Gaffert.

Weiße Robekt liefert

Kapitalband

für Buchbinderei am Wiederkreis zu d. Schneid? Bei, bemalte Etteren unter **C. F. K. 1160** am **Rudolf Mosse** in Zürich.

Für Schuhmacher. 1 Paar Peissen, gebraucht, billig zu verkaufen Eilenburg. 7. v.

Billige Damen-Kleider

nach Maß oder fertig verkauft aus Wolle von 18 M. an, "Tuch von 25 M. an, " Seide von 50 M. an, Jacon's billigst.

Waisenhausstraße 24, 1. Et.
3 ff. Wildensteiner, M. 5/2, f. 100 M. C. Degener, Zwinger.

Aufrichtig!

Siehe lange Privat-Bemerkungen, haben, da es ihnen in Folge ihres unzureichenden Lebens am Elementbelastbarkeit steht, mit 2 Elementen entsprechenden Alter beharrt weiter Betriebnahme verhindern. Siehe monatlich mit Photographie unter **C. F. K. 1160** "Anwaltsdant" Dresden, unterliegen, Tabelle Oberfläche, Anwendung unbedenklich.

Ein Kamm geb. 1 Mann. Mitte Jahr, mit Dispen Beimügen, fürt eine

Lebensgefährerin

von eingen Neuf. Adame Käfer, auf Glas, evang. u. mit bezeichneten Angaben den Einheitsmarkt in Stadt oder Land. Oberfläche oder Beimüg verhindert. Tabelle Oberfläche, Anwendung, obige Nr. unter **Glück 19** an **Haasenstein & Vogler, 2. 10** Dresden erhalten.

Aufrichtiges Heiraths-Gesuch.

Ein Bettsteller, 32 J. alt, einen Bruch u. gut Glas, mit einem Tisch, Zähne, Bettzeug, soll sich einblenden, bald herab, kleine Ausbildung od. z. Bettzeug, mit einer 18. Februar u. 1. März, welche dieser Eltern bestreiten dürfen, in der Rache erlaubt sind. In Liebe u. Hoff zum Glück, welche sie haben, werden gebeten, die weinen Ab. u. nach Verh. mit od. ohne Ehem. unter **J. W. 913** bis 25. d. niederland. "Anwaltsdant" Dresden, Themen-Ausdrucken und Preis unterwerfen.

6 im Bettsteller, Ende 292, ev. nicht beklagen.

Verheirathung

Ein J. nach Südbaden, 18-26 J. J. 25. eine 18. und aus Südbaden, Zögern, Beimüg eine, darüber in jederzeitlicher Zeit, unter **C. F. K. 325** an die Oberfläche d. 2. M. Anwendung unbedenklich.

Eiserne Bettstellen,

Matratzen, Waschtische, Flaschen-Schränke, Schirme und Garderoben-Ständer, sowie

Kinder-Sicherheits-Betten

mit Sicherheits-Gelenk, nach artifizieller Verarbeitung ausgebildet.

Geb. 100 M. preisen

Fr. Horst Tittel, leistungsfähige Eisenmöbelfabrik **Georg-Platz Nr. 1,** vis-a-vis Café franzosisches, Preisliste Nr. 3419.

Papp-Scheere

1 Mtr. Schnittlänge, **Rizomaschine,** 1 grohe Decimallänge 40 Gr. billig zu verkaufen Blumenstraße 37.

Birkicht & Schubert.

Engl. Regenschirme
von Welch, Margeson & Co., London,
von 9 bis 40 Mark.
Deutsche Regenschirme nach englischer
Art montiert,
Reine Seide Mark 11,
Imperial Mark 8 bis Mark 11.
Magazin zum Pfau, Frauenstrasse 2.



Bettfedern
II. Dännen
empf. in altbekannter Ware
Julius Udluft,
Königl. Offizieramt,
seit 1867 nur
A. d. Mauer
3 II. 4,
Ecke der Seestrasse.

Puppen und Spielsachen

empfiehlt selbst Anton Koch, 13 Weberg. 13
Begründet 1861.

Neuheiten!
Kleiderstoffe, fertige Kostüme Kleiderstücke, Damensemantel, Trikotäullen, Morgenkleider, Unterröcke, Spezialisiert von **Trauerwaren.**

Otto & Haage
Verna, Rich, Chemitzer, Wilsdorfer, 29, pat. u. L. Et.

Neues Sauerfräut.
Empfiehlt mein großes Lager in Löbau in abwegigen, leichtem.

ff. neue Senf-Gurken,
bei 5. Wld. 30. Wld.
neue Preisselbeeren
mit Index bei 5. Wld. 32. Wld.

Saure und Pfeffer-Gurken
in vorzüglichen Qualitäten zu billigstem Preis.

Promoter Versand nach auswärts.

A. Jahn, 11 Schreiberstraße 11, im Hofe. **Gegen Trunksucht!**

Sicher wirkendes, unbedenkliches Mittel, leichte Anwendung, Erfolg garantiert. Preis 2 M. oder Rechnahme. Verbands durch die Löwenapotheke Königsbrück 1. G.

Wallach, 172 Em. hoch, 1- und Spania zu haben, wird preislich verdient Nadebergerstraße 19.

Ausdrucken! ausreichendes Buch "Neben die Ehe" gratis. Ein. v. 1. Mit-Warten. 220 Z. v. Kindersegen.

Siebold-Verlag Dr. 50 Gotha.

Bulker 9 Wld. netto. Höhle, Süßrahm. M. 8. S. Schleuderchen. M. 4. 50. Blätter, Linke, Gold.

Parterre.



Faç. Berolina
Fischbein-Jacke,
12 Mark.

en gros



Faç. Gaston
Fischbein-Jacke,
13,50 Mk.

A. Buckwitz & Cohn

Damen-Confection,

9 Wettinerstraße 9.

Wir haben für den Einzel-Verkauf unserer Fabrikate apanle, vom Engros-Geschäft geliebte Räume eröffnet und empfehlen unser großes Lager aller Genres zu sabelhaft billigen, aber streng festen Preisen. — **Kinder-Mäntel** in größter Auswahl zu sehr billigen Preisen.

Hächen nach Maß fertigen innerhalb 6 Stunden exact.

en detail



Faç. Curt
Wiener Jacke,
16,50 Mk.

1. Etage.



Faç. Moskau
Schoch-Jacke,
14 Mark.

J. Großmann

Sächsische Garderoben-Fabrik,

Nr. 10 Wettinerstraße Nr. 10,

Parterre und 1. Etage,

geht hiermit die Vergrößerung seiner Geschäftsräumlichkeiten durch Hinzunahme zweier Räume an. Gleichzeitig empfiehlt zur Herbst- und Winter-Saison die in handlicher Auswahl am Lager befindlichen

Herrchen- und Knaben-Garderoben,

befiehlt:

Für Herren

Paleots, Pellerinen-Mäntel, Schuhwaloffs, Sacco-, Jaquet-, Rock-, Gehrock- u. Pijak-Anzüge, einzelnen Jaquettts, Joppen, Hosen, Westen etc., Piqué- u. Seiden-Westen u. so.

Für Knaben:

Anzüge, Mäntel mit u. ohne Kapuz, Pellerinen-Mäntel, Paleots mit und ohne Futter.

Einzelne Jacken und Hosen stets vorrätig von verschiedenen Stoffen in gediegener Ausführung

zu streng festen Grosspreisen.

Bei Ausfertigung nach Maß;

größte Leistungsfähigkeit.

Großes Stofflager in- und ausländischer Fabrikate.

Zum Abschluss verweise ich auf meine **Schaufenster**. Die an den ausgezeichneten Ständen vermittelten Preise sind maßgebend und ist jede Preise aus dem Fenster dafür zu haben.

Nur Nr. 10 Wettinerstraße Nr. 10,
Parterre und 1. Etage.

Dresdner Nachrichten.
Nr. 298. edit. 37. Sonntag, 25. Oct. 1891.



KRONEN-QUELLE

zu Obersalzbrunn i. Schl.

wird künstlerisch empfohlen gegen Nieren- u. Blasenleiden, Gries- und Steinbeschwerden, die verschiedenen Kranken der Gicht, sowie Gelenkbeschwerden. Ferner gegen katerheilende Absonderungen des Kehlkopfes und der Lungen, gegen Magen- und Darmkatarrhe. — Im letzten Versandjahr 1890 wurden verschickt

906 Flaschen.

Die Kronenquelle ist durch alle Mineralwasseranstalten und Apotheken zu bezahlen.

Bestellen Sie bei Ihrem Apotheker oder Warenhaus direkt und sicher.

Brief und Telegramm: Adresse: Kronenquelle Salzbrunn.

Staatlich geprüft u. v. Königl. Ministerium vereideter Geometer, Dresden-Witz., Circusstraße 23.

Ingenieur L. Ziegelmann,

Ein noch brauchbares billiges

Arbeitspferd wird voral-

festig Rennerei Wittenberge bei

Cottbus.

ist zu verkaufen im Hotel zum

Dirsch in Radeberg.

Ein Bernhardiner

ist zu verkaufen im Hotel zum

Dirsch in Radeberg.

Ein Bernhardiner

ist zu verkaufen im Hotel zum

Dirsch in Radeberg.

Ein Bernhardiner

ist zu verkaufen im Hotel zum

Dirsch in Radeberg.

Ein Bernhardiner

ist zu verkaufen im Hotel zum

Dirsch in Radeberg.

Ein Bernhardiner

ist zu verkaufen im Hotel zum

Dirsch in Radeberg.

Ein Bernhardiner

ist zu verkaufen im Hotel zum

Dirsch in Radeberg.

Ein Bernhardiner

ist zu verkaufen im Hotel zum

Dirsch in Radeberg.

Ein Bernhardiner

ist zu verkaufen im Hotel zum

Dirsch in Radeberg.

Ein Bernhardiner

ist zu verkaufen im Hotel zum

Dirsch in Radeberg.

Ein Bernhardiner

ist zu verkaufen im Hotel zum

Dirsch in Radeberg.

Ein Bernhardiner

ist zu verkaufen im Hotel zum

Dirsch in Radeberg.

Ein Bernhardiner

ist zu verkaufen im Hotel zum

Dirsch in Radeberg.

Ein Bernhardiner

ist zu verkaufen im Hotel zum

Dirsch in Radeberg.

Ein Bernhardiner

ist zu verkaufen im Hotel zum

Dirsch in Radeberg.

Ein Bernhardiner

ist zu verkaufen im Hotel zum

Dirsch in Radeberg.

Ein Bernhardiner

ist zu verkaufen im Hotel zum

Dirsch in Radeberg.

Ein Bernhardiner

ist zu verkaufen im Hotel zum

Dirsch in Radeberg.

Ein Bernhardiner

ist zu verkaufen im Hotel zum

Dirsch in Radeberg.

Ein Bernhardiner

ist zu verkaufen im Hotel zum

Dirsch in Radeberg.

Ein Bernhardiner

ist zu verkaufen im Hotel zum

Dirsch in Radeberg.

Ein Bernhardiner

ist zu verkaufen im Hotel zum

Dirsch in Radeberg.

Ein Bernhardiner

ist zu verkaufen im Hotel zum

Dirsch in Radeberg.

Ein Bernhardiner

ist zu verkaufen im Hotel zum

Dirsch in Radeberg.

Ein Bernhardiner

ist zu verkaufen im Hotel zum

Dirsch in Radeberg.

Ein Bernhardiner

ist zu verkaufen im Hotel zum

Dirsch in Radeberg.

Ein Bernhardiner

ist zu verkaufen im Hotel zum

Dirsch in Radeberg.

Ein Bernhardiner

ist zu verkaufen im Hotel zum

Dirsch in Radeberg.

Ein Bernhardiner

ist zu verkaufen im Hotel zum

Dirsch in Radeberg.

Ein Bernhardiner

ist zu verkaufen im Hotel zum

Dirsch in Radeberg.

Ein Bernhardiner

ist zu verkaufen im Hotel zum

Dirsch in Radeberg.

Ein Bernhardiner

ist zu verkaufen im Hotel zum

Dirsch in Radeberg.

Ein Bernhardiner

ist zu verkaufen im Hotel zum

Dirsch in Radeberg.

Ein Bernhardiner

ist zu verkaufen im Hotel zum

Dirsch in Radeberg.

Ein Bernhardiner

ist zu verkaufen im Hotel zum

Dirsch in Radeberg.

Ein Bernhardiner

ist zu verkaufen im Hotel zum

Dirsch in Radeberg.

Ein Bernhardiner

ist zu verkaufen im Hotel zum

Dirsch in Radeberg.

Ein Bernhardiner

ist zu verkaufen im Hotel zum

Dirsch in Radeberg.

Ein Bernhardiner

ist zu verkaufen im Hotel zum

Dirsch in Radeberg.

Ein Bernhardiner

ist zu verkaufen im Hotel zum

Dirsch in Radeberg.

Ein Bernhardiner

ist zu verkaufen im Hotel zum

Dirsch in Radeberg.

Ein Bernhardiner

ist zu verkaufen im Hotel zum

Dirsch in Radeberg.

Ein Bernhardiner

AUDOPH RENNER

DRESDEN

12 Altmarkt 12
Erd- und Obergeschoss.

Jaquets, Capes.

Regen-Mäntel.

Paletots.

Räder.

Kinder-Mäntel.

Dresdner Prachtwichter.
Nr. 298. Seite 39. Sonnab. 25. Oct. 1891.

Schwarze Kleider-Stoffe.

■ Special = Artikel des Etablissements. ■ Nur echt schwarze Farben. ■
■ Glatte und gemusterte, dichte und klare Gewebe. ■
■ Selbst die billigsten Qualitäten entsprechen den weitgehendsten Anforderungen an Solidität. ■

Drei Procent Kassen-Rabatt Drei Procent.

Siegfried Schlesinger
Dresden
Ch. G. König Johann-a-Straße 66 C.

Carolagarten.

Heute grosser Jugend-Elite-Ball.
Eigeben Wih. Baumann.

Ball-Etabl. Schusterhaus.

Jeden Sonntag starkbesetzte Ballmusik.
NB. Alle halben Stunden Abholgelegenheit, ab Böschplatz Bleide-
bahn 4 Uhr, 25 Pf., von früh 8 Uhr bis Abends 8 Uhr.
Richt. Knobloch.

Hosterwitz.

Gasthof „Zum Kronprinz“. Neute Sonntag Ballmusik.
Eigeben A. Lehmann.

Gambrinus-Brauerei

(Löbtauerrasse 11). Heute sowie jeden Sonntag grohe Ballmusik.
Von 4-7 Uhr Tanzverein.
Ablitungsvoll Carl Erbsmeier.

Eldorado.

Heute vorzüglicher Ball.

Von 4-7 Uhr Tanz, 75 Pf. (Ablitungsvoll Gustav Arnsdorf).

Gasthof zu Wölfnitz.

Heute Sonntag starkbesetzte Ballmusik.
Neut. eingebennt einloden E. verw. Köhler.

Gasthof goldne Weintraube.

Großes und schönes Etablissement der Weintraube,
3 Minuten vom Bahnhof Weintraube.

Jeden Sonntag starkbesetzte Ballmusik.
Heute grosses Mostfest. A. Hempel.

Neue Bewirthung.

Stadt Bremen,

Bierdebaulicke Viehsen.
Sonntag u. Montag starkbesetzte Militär-Ballmusik.
Ablitungsvoll Hermann Rüttel.

Zu den Linden, Cotta.

Heute starkbesetzte Ballmusik.
Ablitungsvoll C. Dürrich.

Gasthof Blasewitz.

Heute Ballmusik. Eigebennt Otto Jänicke.

Zum Russen,

Oberlössnitz-Radebeul.
Heute sowie jeden Sonntag ein Tänzchen.

Herrlhaftl. Gasthof Nöthnitz.

Heute Tanzvergnügen. Emil Keller.

Gasthaus Altcoschütz.

Heute Sonntag Concert mit Ballmusik.
Ablitungsvoll H. Kippenhahn.

Herrschaftl. Gasthof Gauernitz.

Sonntag den 25. und Montag den 26. October
Kirchweihfest. an beiden Tagen starkbesetzte Ballmusik.
Ablitungsvoll Ed. Schulze.

Deutsche Reichskrone

(normalis. Damm's Etablissement).
Aufreitig der schönste und georte Ballsaal in Dresden.
Heute Sonntag und Montag

feiner Ball bis Nachts 12 Uhr.
Ablitungsvoll W. Körner.

Hotel Hammer, Striesen.

Heute Sonntag von 1 Uhr an
starkbesetzte Ballmusik.
Ablitungsvoll Wih. Hammer.

Überer Gasthof Loschwitz.

Heute Sonntag starkbesetzte Ballmusik.
Ablitungsvoll B. Klemel.

Gießhaus Dohna.

Heute den 25. October große Kirmesfeier.

Concert und Ball.

Gute Küche und Keller, selbiges Suchen und Kosten empfiehlt

achtungsvoll B. Weigand.

Gasthaus z. Meix bei Pillnitz.

Heute Sonntag Kirmessch und Ballmusik.

wozu ergebnent einloden S. Jafel.

Gasthof z. Erbgericht Niederpoyritz.

Heute Sonntag den 25. October

grosses Concert

vom Ausenthaler Männerquartett aus Roskwein.

Anfang 7 Uhr. Nach dem Concert Ballmusik.

Es lädt freundlich ein C. Dercimias.

Central-Halle

10 Fischhof-Platz 10.

Heute Ballmusik, von 4 bis 7 Uhr Tanzverein.

Morgen Walzerabend, von 7-10 Uhr Tanzverein.

Ablitungsvoll Th. Rudolph.

Sächsischer Prinz, Striesen.

Bierdebaulicke Bierhalle Striesen.

Heute von 4 Uhr Ballmusik.

F. Töpfer.

Jägerhaus Copitz.

Sonntag den 25. und Montag den 26. October

gross. Kirmesfest

verbunden mit grossem humorist. Gesangs-Concert.

Zu zu lädt alle Freunde und Bekannte höflich ein

20. Reit.

Gasthaus Wilder Mann.

Ball- und Tanzvergnügen Etablissement.

Endstation der neuen Deutschen Straßenbahn Linie Albertplatz.

Freudiger Willkomm. Wilder Mann.

Heute von 4 Uhr an Ball.

Ablitungsvoll A. Beck.

Berg-Restaurant Cossebaude.

Most-Fest.

Ein Tänzchen. Ablitungsvoll K. Dreyse.

Gasthof Grumbach.

Zum Kirchweihfest heute Sonntag nachher Ballmusik.

Anfang 4 Uhr. Montag den 26. October Großes Militär-

Concert von der Revue des Royal Zouk. Eintritt 50 Pf.

Ab 100 unter Vorname des Herrn Theodor Hermann. Nach

dem Concert großer Ball. Anfang 7 Uhr. Eintritt 50 Pf.

Billlets im Vorverkauf 10 Pf. sind bei Unternehmer zu haben.

Sturm überreichlich da A. Richter.

Heute Sonntag einiges

Trobisch's Weinstänche in Kaditz.

Heute Sonntag leutes gorges

Mostfest,

wozu mit leibgebundenem Radier, sowie guten Speisen und Gele-

tümten bestens aufwartet und eingebennt einloden A. Trobisch.

Albert-Schlösschen.

Oberlössnitz-Radebeul.

Mostfest und ein Tänzchen,

wohl eingebennt einloden F. Metzel.

Felsenkeller.

Heute Concert und Ball.

Ablitungsvoll F. Weichelt.

Gasthaus Neustraße.

Heute Sonntag Ballmusik.

Ablitungsvoll T. Hänel.

Gasthaus Goppeln.

Heute Sonntag Bratwurstkraut und Ballmusik.

wohl eingebennt einloden A. Schäfer.

Weißer Adler,

Löschwitz-Weißer Adler.

Prachtvoller Herbstausflug.

Ballmusik.

Omnibus-Verbindung ab Waldschlößchen

mit Umsteigebillets von der Bierdebaulicke aus.



Deutscher
Radfahrer-
Bund,
Gauverband 22,
Dresden.

Radwettfahren
auf der Rennbahn in Striesen
(Säch. Prinz)

zur Feier des Hauptgautages
Sonntag, den 25. October,
Nachmittags 2 Uhr.
Eintrittspiele: Loge und 1. Tribüne 1.50 M.
2. Tribüne und Sattelplatz 1.00 M.
Gärtchen und Stehpalt 0.50 M.
Billlets sind im "Invalidendank" zu haben.
Zu zahlreichem Belieb hat ergebennt ein
der Vorstand.

Tivoli.

Heute Abend von 6 bis 11 Uhr —
Militär - Concert.
Eintritt frei.

Münchner Hof
Kleinstraße 21.
Hotel & internat. Concerthaus.

Letzte Woche:
Damenkapelle „Humor“.

Rathaus die Ablitungsvoll. Verhältnissammt. Ablauf des
Monats sind obhaupten. E. Martin.

Die sohlen Abendmenschen verlieren mit Ablauf des
Monats ihre obhaupten.

Gasthof Rosenthal.
Angenehmer Herbstausflugsort. Sonntag den 25. October
Garten-Concert, feiertäg. Stühlen, II. Reihe, gute Speisen,
Mr. Gauzeff, hierin lädt er ein achtungsvoll R. Richter.

Neu-Eröffnung.
Hiermit die ergebene Aussage, das ich am heutigen Tage das
durch mich vollständig neu renovierte

Gasthaus
z. Thüringer Hof,
17 Elbberg 17.

eröffnet habe. Sommliche Zimmer sind freundlich und
über mit neuen Betteln versehen. Siehe mögl. Außerdem ich
einem hochgeachten Publikum meine Volkslizen aus Angelegen-
heit empfiehlt, verleihe ich, dass es mein einziges Ziel sein wird, durch Verbesserung von nur guten Speisen und
Getränken Gedanken gefüllt zu stellen.

Joh. Fischer.

Das Bürgerliche Bräuhaus in Pilsen

erhält auf der
Prager Ausstellung
den ersten Preis,
das Staats-Ghrendiplom.

Den gehobten Kunden und den Trinkern dieses wunder-
baren Bieres zeigt dies höchstent am

Oscar Renner, Dresden,
Friedrichstraße 19,
Vertreter des Bürgerlichen Bräuhauses
in Pilsen.

Vom 1. Juli 1892 ab wird die der Stadtgemeinde Bischofs-
werda gehöre

Restauracion

mit Zauhause auf dem Butterberg bei Bischofswerda nachgel.

Zu Biedenvergärtung derselben im Wege des Weitgebots in
Montag der 16. Novbr. d. J. Vorm. 11 Uhr

von uns temtlich anbietet werden und wollen sich Bieden-
lichkeiten, welche ich über ihre Zählungszahligkeit und Qualität
zu Ausführung des Schaffengemeinschaften gebraig, auszureichen
versuchen, zum gebotenen Zeit im Rathausbühne hier einzutun.

Die Ausstellung unter den Bieden begehbarlich die Saaltheima

häufigster Biede wird begehbarlich.

Biob-Joob, am 21. October 1892.

Der Kaff der Stadt Bischofswerda.

Sitz.

Zeitung - Sezzer gesucht

Buchdruckerei E. Blochmann & Sohn, Dresden, an der Kreuzkirche 17.
Anmeldungen im Comptoir dafelbit.

Tüchtige Schriftsecker gesucht

(N.V.) sofort gesucht. Zahlung nach Tarif. Stellung bei einer Zeitung dauernd.

Buchdruckerei Mausisch, Freiberg, Sachsen.

Unterschweizer-Gesuch.

Siehe sofort eben, zum 1. Nov. einen Unterschweizer. Vohn 10 Mk. pro Monat. Mittagst. Übernacht. bei Wagen. Andolsen. Zenger. Oberaufwärter.

Strohhut-Näherinnen und **Näherinnen** im Hause sucht Holzleitknecht 10.

1 Maurer

welcher sich aller Arbeit unterzieht, findet dauernde Beschäftigung Circustr. 1. 3. rechts.

Für Berlin sucht ein Agent

noch ein leistungsfähig Haus in der Gobinen. Höchstens drei Zeppe-Branche zu vertragen. Gesell. Angebote u. **BO F. F.**

zu Haasenstein & Vogler, A. G., Berlin SW.

Ein sauberes ordentliches

Mädchen,

zu bürgerl. Leben kann u. Hausarbeit zu machen hat, wird per 1. Nov. gerucht. Niederröhrsdorff. Zillerstraße 7. bei Frau **Glo.**

Ein Bautechniker,

tüchtig im Zeichnen u. Entwerfen, wird für 1. Nov. bei daneben Stellung gesucht. Überren mit Sonnenabdrücken und Blechabdrücken unter **P. S. 679** in die Expedition dieses Blattes erbeten.

Ein Unterschweizer.

guter Meller, geb. Schweizer, wird 1. Nov. gerucht von **Jörns**, Oberbau, Mittagst. Übernacht. Kammereiholz u. Holzleitknecht 10.

Strohhutmashine-Näherinnen

auf Stube, Motorbetrieb, ganze Saison gel. Wittenbergastr. 16. 18.

Oberverwalter-Gesuch.

Siehe zu gleicher Stelle 1892 einer unverheiratheten Braut, nicht unter 25 Jahren alt, als Oberverwalter. Gehalt ca. 800 Mk. Bewerber wollen sich beweisen. Sonderlich werden bei M. Gericht. Sommergut Zella b. Rothen.

4 Korbmacher

auf Bambus und besserer Rohrwaren gerucht. Vierfarbige. 16.

Graueher im Spann u. Plätti, neu eingerichtet Familie

in Berlin für 2 Woch. geh. Geh. bis 1800 Mk. auf die inneren Schulden. Detaillierte d. L. I. Engler, Berlin SW. Wilhelmstr. 111. L.

Oft. L. oder auch per Post wird für ein hier remontiert höchst sauberes Colon-Waren-Detachement ein

Lehrling

unter sehr günstigen Bedingungen gerucht. Eltern, deren Lehre eine gute Schule gewesen, will. Ihre Adr. niedersagen in **Q. G. 259** Lin. d. Bl.

Diaboden l. d. Schule

gründlich lernen, nach der Lehre Bezahlung 15. 3. **Unterschweizer-Gesuch.**

Auf Mittagst. Straßenseite. Ich Kiel wird zum 1. November ein tüchtiger Unterschweizer gewünscht. Sohne oder Sohne. Vohn 32 Mk. Der Oberaufwärter.

Drechsler-Gehilfe

von Hugo Kuhnel in Zschieren Dresden gesucht.

Lehrlings-Gesuch.

Für mein Steinmetzwerk in Düsseldorf. Wer dort keine Zeit hat, siehe zu gleicher Stelle einen zett guter Schriftleitung verfolgen. In einer Menge unter 25 Jahren. Besonders als Lehrling. Geh. in Düsseldorf. Gehalt 1000 Mk. Überren unter **A. Z. 50** zeitig liegend. Greifenhain. Siehe.

Eine angehende

Comptoiristin,

welche mit einfacher, doppelter und amerikanischer Buchhaltung u. allen übrigen Contoir-Arbeiten vertraut ist, nicht unter 25 Jahren. Besonders als Lehrling. Geh. in Chemnitz. Gehalt 1000 Mk. Überren unter **Q. G. 265** Exped. d. Blattes erb.

Eine Wittwe,

38 Jahre, nicht Stellung d. alt. eingeführten Herrn, am liebsten mögliche Möbel mit haben können. Ab. erb. unter **Q. T. 524** in die Expedition dieses Blattes.

Capitalist wünscht in Dresden ein soches Geschäft, gleichviel welcher Branche, zu erwerben. u. bitten ausführliche Erfüllung **S. 1071** eingewünscht an **Haasenstein & Vogler**, A. G. Chemnitz.

Zucht. Buchhalter u. Korr. z. strom. und engl. jach. für Stoff. Buchhalter. Offiz. u. M. A. Postamt u.

Ein gebürtiger

Blechzuschneider,

welcher als solcher in Klempnerkreis großer Emaillierwerke tiefhauend gearbeitet hat und im geometrischen Aussehen für geschätzte Blechzuschneide große Actifität besitzt, findet auf einem Emaillierwerke überreiches dauernde und lohnende Stellung. Ein solche Reklame, welche ich über die bisherige Thätigkeit durch vorläufige Bezeugung ausweisen können, sollen unter Angabe der Wohnförderung Meldeungen unter **E. 2357** an **Rudolf Mosse**, Breslau, einnehmen.

2 Strohhutpresser,

gute Arbeiter, bei hohem Lohn und Reichspfennigvergütung gerucht. Überren an **Stöber & Werber**, Berlin.

Daneben angenehme Stellung findet i. Mann mit 3-400 Mk. Kapitaleinzug. **R. B. 107** Deneben postlascend.

Eine tüchtige

Maschinenmeister

(Buchdrucker), im Stereotypdruckerei geübt, finden in meiner Buchdruckerei sofort dauernde

Stellung. Mindestgehalt 27

Marc pro Woche.

Rich. Herm. Dietrich,

Dresden-Alten.

Transport-Ver sicherung.

Vertreter gesucht.

An eine gut fundierte und renommierte Transport-Ver sicherung-Gesellschaft werden für bedeutendere wichtige Industrieorte ein emploblene Vertreter gerucht. Siedlanten belieben sich zu wenden an **Edouard Roche** in Greiz in Vogtland.

Gesucht werden per 7. November

wieblich tüchtige

Setzer und Maschinenmeister.

Nichtverbandsmitglieder. Bei guten Leistungen dauernde

Stellung.

Fischer & Wittig, Buchdruckerei,

Leipzig.

Ein Schreiber,

nicht unter 15 Jahren, wird in ein Bankhaus gerucht. Bewerber wollen sich melden bei **Haasenstein & Vogler**, A. G., Rosse.

Gärtnergehilfe

gerucht, jüngerer Mann mit guten Kenntnissen, Altersgekritze **J. C. Liebmann**.

Bei einer umfangreichen Privatförsterverwaltung im sächsischen Erzgebirge kann vom 1. Janum 1892 an ein

junger Mann

für einen Lehrjahrs von 15-17 Jahren für ein jährliches Gehöld von 500 Mk. als **Forstscholar** eintreten. Es ist Gelegenheit geboten, in Forst, Jagd- und Rosenverwaltung sich wichtige Kenntnisse zu erwerben. Bei der weiteren praktischen Weiterbildung ebenso eben. Aufführung als Hüttlinger und Bergbauingenieur möglich. Off. unter **M. F. M. 1116** an die Exped. d. Blattes erb.

Auf ein

Gefreide- und Dünge mittelgesch.

wird zum baldigen Auftritt ein

tüchtiger

jüngerer Mann gesucht, der leichtig arbeitet u. kleine Sichter abfindet. I. D. in **Q. D. M. 1003** exped. d. Bl.

Elisenstraße 29

in die 1. Q. ist das 3. Jahr.

Stadt. Kosten u. Anteile, sofort oder später mit Gartenbewirtschaftung hilflich zu vermieten. Nachst. darüber mit Pachten.

Eine gebürtige

Comptoiristin,

welche mit einfachen, doppelter

und amerikanischer Buchhaltung

u. allen übrigen Contoir-Arbeiten

vertraut ist, nicht unter 25 Jahren.

Besonders als Lehrling. Gehalt 1000 Mk. Überren unter **Q. G. 265** Exped. d. Blattes erb.

Eine angehende

Comptoiristin,

welche mit einfachen, doppelter

und amerikanischer Buchhaltung

u. allen übrigen Contoir-Arbeiten

vertraut ist, nicht unter 25 Jahren.

Besonders als Lehrling. Gehalt 1000 Mk. Überren unter **Q. G. 265** Exped. d. Blattes erb.

Eine Wittwe,

38 Jahre, nicht Stellung d. alt. eingeführten Herrn, am liebsten mögliche Möbel mit haben können. Ab. erb. unter **Q. T. 524** in die Expedition dieses Blattes.

Capitalist

wünscht in Dresden ein soches Geschäft, gleichviel welcher Branche, zu erwerben. u. bitten ausführliche Erfüllung **S. 1071** eingewünscht an **Haasenstein & Vogler**, A. G. Chemnitz.

Zucht. Buchhalter u. Korr. z. strom. und engl. jach. für Stoff. Buchhalter. Offiz. u. M. A. Postamt u.

Eine gebürtige

Blechzuschneider,

welcher als solcher in Klempnerkreis großer Emaillierwerke tiefhauend gearbeitet hat und im geometrischen Aussehen für geschätzte Blechzuschneide große Actifität besitzt, findet auf einem Emaillierwerke überreiches dauernde und lohnende Stellung. Ein solche Reklame, welche ich über die bisherige Thätigkeit durch vorläufige Bezeugung ausweisen können, sollen unter Angabe der Wohnförderung Meldeungen unter **E. 2357** an **Rudolf Mosse**, Breslau, einnehmen.

Ein gebürtiger

Blechzuschneider,

welcher als solcher in Klempnerkreis großer Emaillierwerke tiefhauend gearbeitet hat und im geometrischen Aussehen für geschätzte Blechzuschneide große Actifität besitzt, findet auf einem Emaillierwerke überreiches dauernde und lohnende Stellung. Ein solche Reklame, welche ich über die bisherige Thätigkeit durch vorläufige Bezeugung ausweisen können, sollen unter Angabe der Wohnförderung Meldeungen unter **E. 2357** an **Rudolf Mosse**, Breslau, einnehmen.

Eine gebürtige

Blechzuschneider,

welcher als solcher in Klempnerkreis großer Emaillierwerke tiefhauend gearbeitet hat und im geometrischen Aussehen für geschätzte Blechzuschneide große Actifität besitzt, findet auf einem Emaillierwerke überreiches dauernde und lohnende Stellung. Ein solche Reklame, welche ich über die bisherige Thätigkeit durch vorläufige Bezeugung ausweisen können, sollen unter Angabe der Wohnförderung Meldeungen unter **E. 2357** an **Rudolf Mosse**, Breslau, einnehmen.

Eine gebürtige

Blechzuschneider,

welcher als solcher in Klempnerkreis großer Emaillierwerke tiefhauend gearbeitet hat und im geometrischen Aussehen für geschätzte Blechzuschneide große Actifität besitzt, findet auf einem Emaillierwerke überreiches dauernde und lohnende Stellung. Ein solche Reklame, welche ich über die bisherige Thätigkeit durch vorläufige Bezeugung ausweisen können, sollen unter Angabe der Wohnförderung Meldeungen unter **E. 2357** an **Rudolf Mosse**, Breslau, einnehmen.

Eine gebürtige

Blechzuschneider,

welcher als solcher in Klempnerkreis großer Emaillierwerke tiefhauend gearbeitet hat und im geometrischen Aussehen für geschätzte Blechzuschneide große Actifität besitzt, findet auf einem Emaillierwerke überreiches dauernde und lohnende Stellung. Ein solche Reklame, welche ich über die bisherige Thätigkeit durch vorläufige Bezeugung ausweisen können, sollen unter Angabe der Wohnförderung Meldeungen unter **E. 2357** an **Rudolf Mosse**, Breslau, einnehmen.

Eine gebürtige

Blechzuschneider,

welcher als solcher in Klempnerkreis großer Emaillierwerke tiefhauend gearbeitet hat und im geometrischen Aussehen für geschätzte Blechzuschneide große Actifität besitzt, findet auf einem Emaillierwerke überreiches dauernde und lohnende Stellung. Ein solche Reklame, welche ich über die bisherige Thätigkeit durch vorläufige Bezeugung ausweisen können, sollen unter Angabe der Wohnförderung Meldeungen unter **E. 2357** an **Rudolf Mosse**, Breslau, einnehmen.

Eine gebürtige

Blechzuschneider,

welcher als solcher in Klempnerkreis großer Emaillierwerke tiefhauend gearbeitet hat und im geometrischen Aussehen für geschätzte Blechzuschneide große Actifität besitzt, findet auf einem Ema

